



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

Lt 1

391

L+1.391



HARVARD COLLEGE
LIBRARY

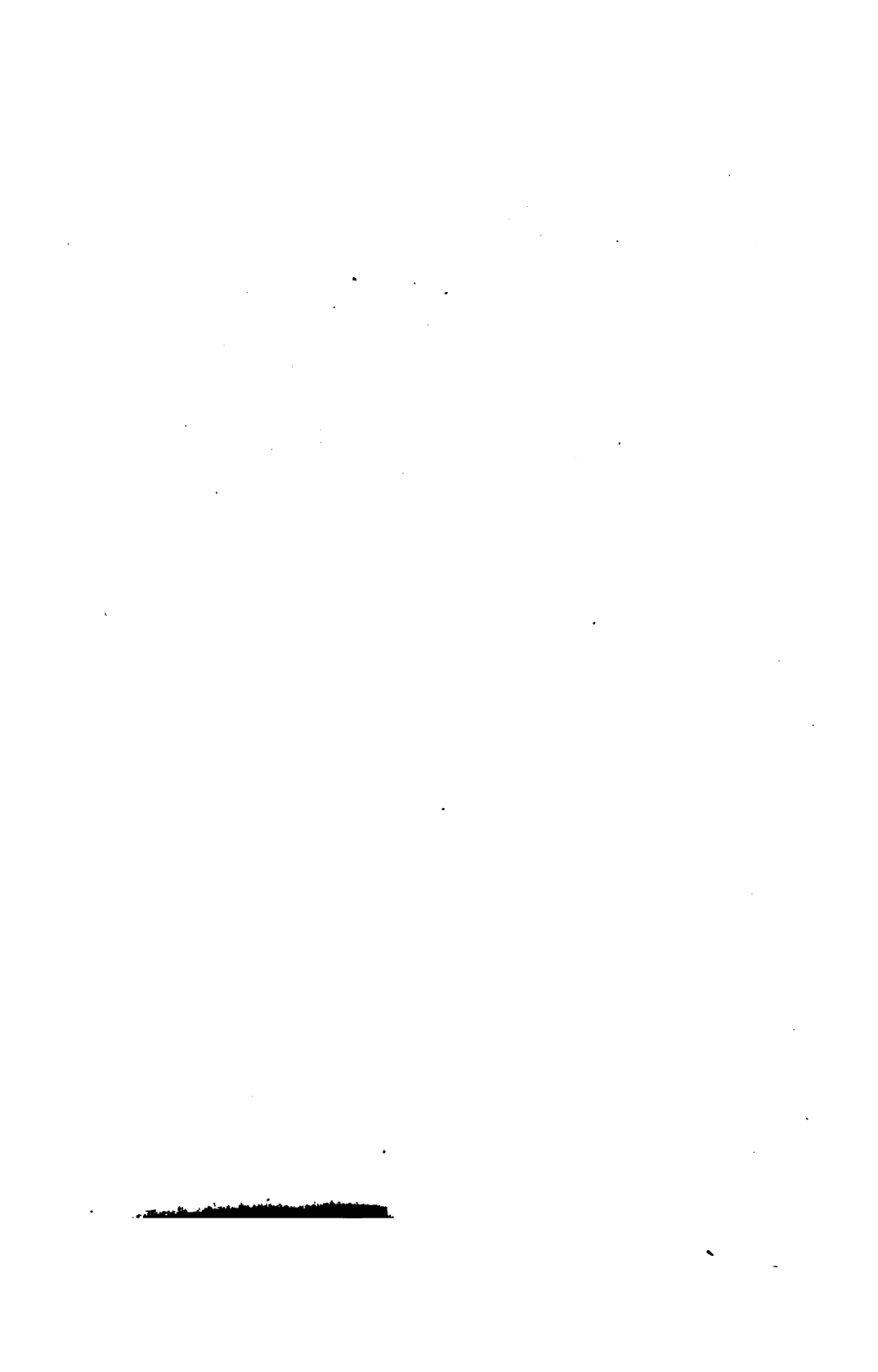


FROM THE LIBRARY OF
ALBERT ANDREW HOWARD

CLASS OF 1882

POPE PROFESSOR OF LATIN





CORNELII TACITI
DE VITA ET MORIBUS
CN. IULII AGRICOLAE

LIBER.

ERKLÄRT
VON
D^{R.} **KARL TÜCKING,**
GYMNASIAL-DIREKTOR.

DRITTE, VERBESSERTE AUFLAGE.

PADERBORN.
DRUCK UND VERLAG VON FERDINAND SCHÖNINGH.
1890.
MÜNSTER I. W., PRINZIPALMARKT 1. — OSNABRÜCK.

Lt 1.391

HARVARD COLLEGE LIBRARY
FROM THE LIBRARY OF
PROF. ALBERT ANDREW HOWARD
OCT. 15, 1929

T

Vorwort.

Für diese neue Auflage sind Text und Anmerkungen abermals einer genauen Durchsicht unterzogen und nach Bedürfnis umgestaltet worden. Bei der Feststellung des Textes habe ich an der überlieferten Lesart nichts geändert, wenn diese sich irgendwie angemessen erklären ließ: so habe ich 5, 12 *intersaepti*, 8, 3 *obsequi*, 24, 1 *prima*, 31, 19 *paenitentiam*, 36, 17 *equestris* festgehalten und auch 28, 6 *remigante* stehen lassen, weil mit der allerdings nahe liegenden Änderung *remigrante* nicht viel gewonnen ist und selbst radikalere Mittel keine unbedingt sichere Heilung bieten. Nur wo die Überlieferung durchaus unhaltbar erschien, habe ich diejenige Änderung aufgenommen, welche als wirkliche Emendation mehr oder weniger allgemein anerkannt wird: 22, 15 *et erat ut* (Henrichsen), 24, 10 *differunt* (Rhenanus), 32, 8 *sunt* (Beroaldus), 33, 6 *septimus* (Acidalius), 33, 7 *auspiciis imperii Romani, virtute et fide vestra atque opera nostra* (Urlichs), 36, 10 *fodere* (Gesner), 45, 6 *Mauricum Rusticumque divisimus* (A in margine), 46, 3 *et domum* (Urlichs), 46, 6 *immortalibus* (Acidalius), 46, 7 *similitudine* (Grotius), 46, 19 *obruit* (Haupt). Ferner erschien mir das 15, 17 mit Hofmann-Peerlkamp eingeschobene *illis* sowie 16, 11 *cuiusque* (Wex) und 41, 13 *aliorum* (Bipontini) als die einfachste und zugleich als eine ganz sinngemäße Ergänzung oder Änderung. Die immerhin zweifelhaften Konjekturen 19, 15 *auctiore* (Urlichs) und 43, 12 *habitu* (Ernesti) gestatten eine

leichte und gefällige Erklärung; und die von mir 28, 8 vorgenommene Änderung *cum . . raptarent* dürfte nicht gewaltsamer und ebenso passend erscheinen, als was andere vorgeschlagen haben.

Nicht geringere Sorgfalt, als auf die Auswahl der Lesarten, ist auf die für eine richtige Auffassung des Sinnes in gleichem Grade erforderliche Interpunktion verwendet. Außerdem mag noch darauf hingewiesen werden, daß bei den einzelnen Kapiteln statt der früher üblichen Paragraphen die Zeilen angemerkt sind und daß die dem Text bisher eingefügten Inhaltsangaben in dem Kommentar ihren Platz gefunden haben.

Auch die Anmerkungen sind gründlich durchgearbeitet und besonders bei der Schullektüre auf ihren Wert geprüft worden. Es wird nur wenige geben, in denen nicht bald einzelne Wörter und Wendungen geändert, bald auch größere Umgestaltungen eingetreten oder notwendig erscheinende Zusätze gemacht sind. Möge das Büchlein sich dadurch als in erhöhtem Maße brauchbar erweisen.

Tücking.

Einleitung.

Der Inhalt des Buches zerfällt in eine Einleitung (c. 1—3), die Lebensbeschreibung des Agrikola (4—45) und einen Nachruf (45 f.). Die Lebensbeschreibung umfaßt drei Teile: die Zeit vor der Verwaltung Britanniens (4—9), die Statthalterschaft und die Unterwerfung jenes Landes (10—39), die letzten Jahre nach der Heimkehr (40—45). Von diesen Teilen ragt der mittlere oder die Verwaltung Britanniens schon durch seinen Umfang hervor. Überdies unterscheidet er sich von den beiden anderen Teilen auch noch dadurch, daß er, während jene rein biographischer Natur sind, einen mehr allgemein historischen Charakter hat. Die besondere Einleitung, welche eine Beschreibung des Landes und seiner Bewohner (10—12) sowie eine Übersicht der früheren Unterwerfungsversuche (13—17) enthält, die langen Reden (30—34), die ausführliche und dabei nichts Absonderliches bietende Schilderung der Schlacht (35—37) und sonstige Digressionen, wie namentlich das Entweichen der Usipier (28), scheinen sich in den übrigens so engen Rahmen der Biographie nicht recht einfügen zu wollen. Man hat daher angenommen, daß jener Teil ursprünglich für das größere Werk der Historien bestimmt war, dann aber von Tacitus, da er vor dessen Vollendung mittlerweile diese Biographie (*hic interim liber 3, 4*) erscheinen ließ, ihr einverleibt worden sei. Mag die Bearbeitung vorher ausgeführt oder durch Sammlung von Nachrichten nur vorbereitet sein, jedenfalls ist dieser Teil zum Zweck der Einfügung in unser Buch einer neuen Redaktion unterzogen, da sich nur so erklären läßt, daß der Darstellung der Ereignisse nicht die gewöhnliche Zeitrechnung nach Konsuln, sondern nach Amtsjahren des Agrikola zum Grunde gelegt und daß eine rein biographische Notiz über den Verlust des Sohnes (29, 1) eingeflochten wurde.

Veranlaßt wurde die Schrift durch die innige Teilnahme für den Schwiegervater und durch die wohlbegründete Bewunderung seiner Thaten. Zugleich verfolgte sie den Zweck, Agrikola als Muster für die Zeitgenossen hinzustellen. Hatte doch dieser, ebenso frei von entehrender Kriecherei wie von todverachtender Freiheitschwärmerei, durch Mäßigung und Bescheidenheit, welche er sich durch das Studium der Philosophie aneignete (4, 5 f.) und welche er sowohl im öffentlichen Wirken (5, 2. 6, 4. 7, 4. 8, 1 und 3. 9, 4 f. 18, 8. 22, 4. 39, 1. 40, 3 f. 41, 4) als im Privatleben (6, 2. 29, 1) bewährte, selbst unter einem von Neid und Haß gegen alles Hervorragende erfüllten Despoten große Verdienste um das Vaterland sich zu erwerben verstanden (vgl. besonders 42, 5).

Die Hauptquelle, aus welcher Tacitus schöpfte, waren die Mitteilungen des Schwiegervaters (4, 5 *memoria teneo*; 24, 5 *saepe ex eo audivi*). Herausgegeben wurde dies Erstlingswerk des Historikers im Anfange der Regierung Traians (3, 1) etwas über vier Jahre nach dem Tode Agrikolas (45, 6), also 852 a. u. 98 n. Chr.

DE VITA ET MORIBUS

CN. IULII AGRICOLAE.

1. Clarorum virorum facta moresque posteris tradere, antiquitus usitatum, ne nostris quidem temporibus quamquam incuriosa suorum aetas omisit, quotiens magna aliqua ac nobilis virtus vicit ac supergressa est vitium parvis magnisque civitatibus commune, ignorantiam recti et invidiam. Sed apud priores ut agere digna memoratu primum magisque in aperto erat, ita celeberrimus quisque ingenio ad prodendam virtutis memoriam sine gratia aut ambitione bonae tantum conscientiae pretio ducebatur. Ac plerique suam ipsi vitam narrare fiduciam potius morum quam adrogantiam arbitrati sunt; nec id Rutilio et Scauro citra fidem aut obrectationi fuit: adeo virtutes iisdem temporibus optime aestimantur, quibus facillime gignuntur. At nunc narraturo mihi vitam defuncti hominis venia opus fuit, quam non petissem incusaturus: tam saeva et infesta virtutibus tempora. 5 15

2. Legimus, cum Aruleno Rustico Paetus Thrasea, Herennio Senecioni Priscus Helvidius laudati essent, capitale fuisse, neque in ipsos modo auctores, sed in libros quoque eorum saevitum, delegato triumviris ministerio, ut monumenta clarissimorum ingeniorum in comitio ac foro urerentur. Scilicet illo igne vocem populi Romani et libertatem senatus et conscientiam generis humani aboleri arbitrabantur, expulsis insuper sapientiae professoribus atque omni bona arte in exilium acta, ne quid usquam honestum occurreret. Dedimus profecto grande patientiae documentum; et sicut vetus aetas vidit quid ultimum in libertate esset, ita nos quid in servitute, adempto per inquisitiones 5 10

etiam loquendi audiendique commercio. Memoriam quoque ipsam cum voce perdidissemus, si tam in nostra potestate esset oblivisci quam tacere.

3. Nunc demum redit animus; sed quamquam primo statim beatissimi saeculi ortu Nerva Caesar res olim dissociabiles miscuerit, principatum ac libertatem, augeatque cotidie felicitatem temporum Nerva Traianus, nec spem modo ac votum
5 securitas publica, sed ipsius voti fiduciam ac robur adsumpserit, natura tamen infirmitatis humanae tardiora sunt remedia quam mala; et ut corpora nostra lente augescunt, cito exstinguuntur, sic ingenia studiaque oppresseris facilius quam revocaveris: subit quippe etiam ipsius inertiae dulcedo, et invisa primo
10 desidia postremo amatur. Quid? si per quindecim annos, grande mortalis aevi spatium, multi fortuitis casibus, promptissimus quisque saevitia principis interciderunt, pauci et, ut ita dixerim, non modo aliorum sed etiam nostri superstites sumus, exemptis e media vita tot annis, quibus iuvenes ad
15 senectutem, senes prope ad ipsos exactae aetatis terminos per silentium venimus. Non tamen pigebit vel incondita ac rudi voce memoriam prioris servitutis ac testimonium praesentium bonorum composuisse. Hic interim liber honori Agricolae soceri mei destinatus professione pietatis aut laudatus erit aut
20 excusatus.

4. Cn. Iulius Agricola, vetere et inlustri Foroiuliensium colonia ortus, utrumque avum procuratorem Caesarum habuit, quae equestris nobilitas est. Pater illi Iulius Graecinus senatorii ordinis, studio eloquentiae sapientiaeque notus, iisque ipsis
5 virtutibus iram Gai Caesaris meritus: namque M. Silanum accusare iussus et, quia abnuerat, interfectus est. Mater Iulia Procilla fuit, rarae castitatis: in huius sinu indulgentiaeque educatus per omnem honestarum artium cultum pueritiam adolescentiamque transegit. Arcebat eum ab illecebris peccantium
10 praeter ipsius bonam integramque naturam, quod statim parvulus sedem ac magistram studiorum Massiliam habuit, locum Graeca comitate et provinciali parsimonia mixtum ac bene compositum. Memoria teneo solitum ipsum narrare se prima in iuventa studium philosophiae acrius, ultra quam concessum
15 Romano ac senatori, hausisse, ni prudentia matris incensum

ac flagrantem animum coërcuisset. Scilicet sublime et erectum ingenium pulchritudinem ac speciem magnae excelsaeque gloriae vehementius quam caute adpetebat. Mox mitigavit ratio et aetas, retinuitque, quod est difficillimum, ex sapientia modum.

5. Prima castrorum rudimenta in Britannia Suetonio Paulino, diligenti ac moderato duci, adprobavit, electus quem contubernio aestimaret. Nec Agricola licenter, more iuvenum, qui militiam in lasciviam vertunt, neque segniter ad voluptates et commeatus titulum tribunatus et inscitiam rettulit: sed noscere provinciam, nosci exercitui, discere a peritis, sequi optimos, nihil adpetere in iactationem, nihil ob formidinem recusare simulque et anxius et intentus agere. Non sane alias exercitator magisque in ambiguo Britannia fuit: trucidati veterani, incensae coloniae, intersaepti exercitus; tum de salute, mox de victoria certavere. Quae cuncta etsi consiliis ductuque alterius agebantur, ac summa rerum et recuperatae provinciae gloria in ducem cessit, artem et usum et stimulos addidere iuveni, intravitque animum militaris gloriae cupido, ingrata temporibus, quibus sinistra erga eminentes interpretatio nec minus periculum ex magna fama quam ex mala.

6. Hinc ad capessendos magistratus in urbem digressus, Domitiam Decidianam, splendidis natalibus ortam, sibi iunxit; idque matrimonium ad maiora nitenti decus ac robur fuit. Vixeruntque mira concordia, per mutuam caritatem et invicem se anteponendo, nisi quod in bona uxore tanto maior laus, quanto in mala plus culpa est. Sors quaesturae provinciam Asiam, proconsulem Salvium Titianum dedit, quorum neutro corruptus est, quamquam et provincia dives ac parata peccantibus, et proconsul in omnem aviditatem pronus quantalibet facilitate redempturus esset mutuam dissimulationem mali. Auctus est ibi filia, in subsidium simul et solacium; nam filium ante sublatum brevi amisit. Mox inter quaesturam ac tribunatum plebis atque ipsum etiam tribunatus annum quiete et otio transiit, gnarus sub Nerone temporum, quibus inertia pro sapientia fuit. Idem praeturae tenor et silentium; nec enim iurisdictio obvenerat. Ludos et inania honoris medio rationis atque abundantiae duxit, uti longe a luxuria, ita famae propior. Tum electus a Galba ad dona templorum recogno-

scenda diligentissima conquisitione fecit, ne cuius alterius sacri-
20 legum respublica quam Neronis sensisset.

7. Sequens annus gravi vulnere animum domumque eius
adfixit. Nam classis Othoniana licenter vaga dum Intimilios
(Liguriae pars est) hostiliter populatur, matrem Agricolae in
praediis suis interfecit, praediaque ipsa et magnam patrimonii
5 partem diripuit, quae causa caedis fuerat. Igitur ad sollemnia
pietatis profectus Agricola, nuntio adfectati a Vespasiano im-
perii deprehensus ac statim in partes transgressus est. Initia
principatus ac statum urbis Mucianus regebat, iuvene admodum
Domitiano et ex paterna fortuna tantum licentiam usurpante.
10 Is missum ad dilectus agendos Agricolam integreque ac strenue
versatum vicesimae legioni, tarde ad sacramentum transgressae,
praeposuit, ubi decessor seditiose agere narrabatur: quippe le-
gatis quoque consularibus nimia ac formidolosa erat, nec lega-
tus praetorius ad cohibendum potens, incertum suo an militum
15 ingenio. Ita successor simul et ultor electus rarissima mode-
ratione maluit videri invenisse bonos quam fecisse.

8. Praeerat tunc Britanniae Vettius Bolanus, placidius
quam feroci provincia dignum est. Temperavit Agricola vim
suam ardoremque compescuit, ne incresceret, peritus obsequi
5 eruditusque utilia honestis miscere. Brevi deinde Britannia
consularem Petilium Cerialem accepit. Habuerunt virtutes
spatium exemplorum. Sed primo Cerialis labores modo et
discrimina, mox et gloriam communicabat: saepe parti exer-
citus in experimentum, aliquando maioribus copiis ex eventu
10 praefecit. Nec Agricola umquam in suam famam gestis ex-
sultavit: ad auctorem ac ducem ut minister fortunam referebat.
Ita virtute in obsequendo, verecundia in praedicando extra
invidiam nec extra gloriam erat.

9. Revertentem ab legatione legionis divus Vespasianus
inter patricos adscivit; ac deinde provinciae Aquitaniae prae-
posuit, splendidae inprimis dignitatis administratione ac spe
consulatus, cui destinarat. Credunt plerique militaribus inge-
5 niis subtilitatem deesse, quia castrensis iurisdictio segura et
obtusior ac plura manu agens calliditatem fori non exerceat.
Agricola naturali prudentia, quamvis inter togatos, facile iuste-
que agebat. Iam vero tempora curarum remissionumque divisa:

ubi conventus ac iudicia poscerent, gravis intentus severus et saepius misericors; ubi officio satisfactum, nulla ultra potestatis persona: tristitiam et adrogantiam et avaritiam exuerat; nec illi, quod est rarissimum, aut facilitas auctoritatem aut severitas amorem deminuit. Integritatem atque abstinentiam in tanto viro referre iniuria virtutum fuerit. Ne famam quidem, cui saepe etiam boni indulgent, ostentanda virtute aut per 15 artem quaesivit: procul ab aemulatione adversus collegas procul a contentione adversus procuratores et vincere inglorium et atteri sordidum arbitrabatur.

Minus triennium in ea legatione detentus ac statim ad spem consulatus revocatus est, comitante opinione Britanniam 20 ei provinciam dari, nullis in hoc suis sermonibus, sed quia par videbatur. Haud semper errat fama; aliquando et elegit. Consul *egregiae* tum spei filiam iuveni mihi despondit ac post consulatum collocavit; et statim Britanniae praepositus est, adiecto pontificatus sacerdotio. 25

10. Britanniae situm populosque multis scriptoribus memoratos non in comparationem curae ingeniive referam, sed quia tum primum perdomita est: ita quae priores, nondum comperta, eloquentia percoluere, rerum fide tradentur. Britannia, insularum quas Romana notitia complectitur maxima, 5 spatio ac caelo in orientem Germaniae, in occidentem Hispaniae obtenditur, Gallis in meridiem etiam inspicitur; septentrionalia eius, nullis contra terris, vasto atque aperto mari pulsantur. Formam totius Britanniae Livius veterum, Fabius Rusticus recentium eloquentissimi auctores oblongae scutulae 10 vel bipenni adsimulavere. Et est ea facies citra Caledoniam, unde et in universum fama est: sed transgressis immensum et enorme spatium procurentium extremo iam litore terrarum velut in cuneum tenuatur. Hanc oram novissimi maris tunc primum Romana classis circumvecta insulam esse Britanniam 15 adfirmavit, ac simul incognitas ad id tempus insulas, quas Orcadas vocant, invenit domuitque. Dispecta est et Thule, quia hactenus iussum et hiems adpetebat. Sed mare pigrum et grave remigantibus perhibent ne ventis quidem proinde attolli, credo, quod rariores terrae montesque, causa ac materia 20 tempestatum, et profunda moles continui maris tardius impel-

litur. Naturam Oceani atque aestus neque quaerere huius operis est, ac multi rettulere: unum addiderim, nusquam latius dominari mare, multum fluminum huc atque illuc ferre, 25 nec litore tenuis adcrecere aut resorberi, sed influere penitus atque ambire, et iugis etiam ac montibus inseri velut in suo.

11. Ceterum Britanniam qui mortales initio coluerint, indigenae an advecti, ut inter barbaros parum compertum. Habitus corporum varii atque ex eo argumenta. Namque rutilae Caledoniam habitantium comae, magni artus Germanicam 5 originem adseverant; Silurum colorati vultus, torti plerumque crines et posita contra Hispania Iberos veteres traiecisse easque sedes occupasse fidem faciunt; proximi Gallis et similes sunt, seu durante originis vi seu procurrentibus in diversa terris positio caeli corporibus habitum dedit. In universum 10 tamen aestimanti Gallos vicinam insulam occupasse credibile est. Eorum sacra deprehendas superstitionum persuasione; sermo haud multum diversus; in deposcendis periculis eadem audacia et, ubi advenere, in detrectandis eadem formido. Plus tamen ferociae Britanni praeferunt, ut quos nondum longa pax emollierit. Nam 15 Gallos quoque in bellis floruisse accepimus; mox segnitia cum otio intravit, amissa virtute pariter ac libertate; quod Britannorum olim victis evenit; ceteri manent quales Galli fuerunt.

12. In pedite robur; quaedam nationes et curru proeliantur. Honestior auriga, clientes propugnant. Olim regibus parebant, nunc per principes factionibus et studiis trahuntur: nec aliud adversus validissimas gentes pro nobis utilius, quam 5 quod in commune non consulunt. Rarus duabus tribusve civitatibus ad propulsandum commune periculum conventus: ita singuli pugnant, universi vincuntur.

Caelum crebris imbribus ac nebulis foedum; asperitas frigoribus abest. Dierum spatia ultra nostri orbis mensuram; 10 nox clara et extrema Britanniae parte brevis, ut finem atque initium lucis exiguo discrimine internoscas. Quod si nubes non officiant, aspicere per noctem solis fulgorem, nec occidere et exurgere, sed transire adfirmant. Scilicet extrema et plana terrarum humili umbra non erigunt tenebras, infraque caelum et 15 sidera nox cadit. Solum praeter oleam vitemque et cetera calidioribus terris oriri sueta, patiens frugum, fecundum: tarde

mitescunt, cito proveniunt; eademque utriusque rei causa, multus umor terrarum caelique. Fert Britannia aurum et argentum et alia metalla, pretium victoriae. Gignit et Oceanus margarita, sed subfusca ac liventia. Quidam artem abesse legentibus 20 arbitrantur; nam in rubro mari viva ac spirantia saxis avelli, in Britannia, prout expulsa sint, colligi: ego facilius crediderim, naturam margaritis deesse quam nobis avaritiam.

/ 13. Ipsi Britanni dilectum ac tributa et iniuncta imperii munera impigre obeunt, si iniuriae absint: has aegre tolerant, iam domiti ut pareant, nondum ut serviant.

Igitur primus omnium Romanorum divus Iulius cum exercitu Britanniam ingressus, quamquam prospera pugna terruerit 5 incolas ac litore potitus sit, potest videri ostendisse posteris, non tradidisse. Mox bella civilia et in rempublicam versa principum arma, ac longa oblivio Britanniae etiam in pace: consilium id divus Augustus vocabat, Tiberius praeceptum. Agitasse Gaium Caesarem de intranda Britannia satis constat, 10 ni velox ingenio, mobilis paenitentia, et ingentes adversus Germaniam conatus frustra fuissent. Divus Claudius auctor iterati operis, transvectis legionibus auxiliisque et adsumpto in partem rerum Vespasiano, quod initium venturae mox fortunae fuit: domitae gentes capti reges, et monstratus fatis Vespasianus, 15

14. Consularium primus Aulus Plautius praepositus ac subinde Ostorius Scapula, uterque bello egregius; redactaque paulatim in formam provinciae proxima pars Britanniae, addita insuper veteranorum colonia. Quaedam civitates Cogidumno regi donatae (is ad nostram usque memoriam fidissimus mansit) 5 vetere ac iam pridem recepta populi Romani consuetudine, ut haberet instrumenta servitutis et reges. Mox Didius Gallus parta a prioribus continuit, paucis admodum castellis in ulteriora promotis, per quae fama aucti officii quaereretur. Didium Veranius exceptit, isque intra annum exstinctus est. Suetonius 10 hinc Paulinus biennio prosperas res habuit, subactis nationibus firmatisque praesidiis; quorum fiducia Monam insulam ut vires rebellibus ministrantem adgressus terga occasioni patefecit.

15. Namque absentia legati remoto metu Britanni agitare inter se mala servitutis, conferre iniurias et interpretando accendere: nihil profici patientia nisi ut graviora tamquam ex

facili tolerantibus imperentur. Singulos sibi olim reges fuisse,
5 nunc binos imponi, e quibus legatus in sanguinem, procurator
in bona saeviret. Aequae discordiam praepositorum, aequae con-
cordiam subiectis exitiosam; alterius manus centuriones, alte-
rius servos vim et contumelias miscere. Nihil iam cupiditati,
nihil libidini exceptum. In proelio fortiores esse qui spoliet:
10 nunc ab ignavis plerumque et imbellibus eripi domos, abstrahi
liberos, iniungi dilectus, tamquam mori tantum pro patria ne-
scientibus. Quantulum enim transisse militum, si sese Britanni
numerent? Sic Germanias excussisse iugum: et flumine non
Oceano defendi. Sibi patriam coniuges parentes, illis avaritiam
15 et luxuriam causas belli esse: recessuros, ut divus Iulius reces-
sisset, modo virtutem maiorum suorum aemularentur. Neve
proelii unius aut alterius eventu pavescerent: plus *illis* impetus,
maiores constantiam penes miseros esse. Iam Britannorum
etiam deos misereri, qui Romanum ducem absentem, qui rele-
20 gatum in alia insula exercitum detinerent; iam ipsos, quod
difficillimum fuerit, deliberare: porro in eiusmodi consiliis pe-
riculosius esse deprehendi quam audere.

16. His atque talibus invicem instincti, Boudicca generis
regii femina duce (neque enim sexum in imperiis discernunt)
sumpsere universi bellum; ac sparsos per castella milites con-
sectati, expugnatis praesidiis ipsam coloniam invasere ut sedem
5 servitutis, nec ullum in barbaris saevitiae genus omisit ira et
victoria. Quod nisi Paulinus cognito provinciae motu propere
subvenisset, amissa Britannia foret; quam unius proelii fortuna
veteri patientiae restituit, tenentibus arma plerisque, quos con-
scientia defectionis et propius ex legato timor agitabat, ne,
10 quamquam egregius cetera, adroganter in deditos et ut suae
cuiusque iniuriae ultor durius consuleret. Missus igitur Pe-
tronus Turpilianus tamquam exorabilior et delictis hostium
novus eoque paenitentiae mitior, compositis prioribus nihil ultra
ausus Trebellio Maximo provinciam tradidit. Trebellius segnior
15 et nullis castrorum experimentis, comitate quadam curandi
provinciam tenuit. Didicere iam barbari quoque ignoscere vitiis
blandientibus, et interventus civilium armorum praebuit iustam
segnitiae excusationem: sed discordia laboratum, cum adsue-
tus expeditionibus miles otio lasciviret. Trebellius, fuga ac

latebris vitata exercitus ira indecorus atque humilis, precario
 mox praefuit, ac, velut pacti exercitus licentiam, dux salutem 20
essent, seditio sine sanguine stetit. Nec Vettius Bolanus, manen-
 tibus adhuc civilibus bellis, agitavit Britanniam disciplina:
 eadem inertia erga hostes, similis petulantia castrorum, nisi
 quod innocens Bolanus et nullis delictis invisus caritatem para- 25
 verat loco auctoritatis.

17. Sed ubi cum cetero orbe Vespasianus et Britanniam
 recuperavit, magni duces, egregii exercitus, minuta hostium spes.
 Et terrorem statim intulit Petilius Cerialis, Brigantum civitatem,
 quae numerosissima provinciae totius perhibetur, adgressus.
 Multa proelia et aliquando non incruenta; magnamque Brigant- 5
 tum partem aut victoria amplexus est aut bello. Et Cerialis
 quidem alterius successoris curam famamque obruisset; sustinuit
 molem Iulius Frontinus, vir magnus, quantum licebat, validam-
 que et pugnacem Silurum gentem armis subegit, super virtutem
 hostium locorum quoque difficultates eluctatus. 10

18. Hunc Britanniae statum, has bellorum vices media
 iam aestate transgressus Agricola invenit, cum et milites velut
 omissa expeditione ad securitatem et hostes ad occasionem
 verterentur. Ordovicum civitas haud multo ante adventum eius
 alam in finibus suis agentem prope universam obtriverat, eoque 5
 initio erecta provincia; et quibus bellum volentibus erat, pro-
 bare exemplum ac recentis legati animum opperiri, cum
 Agricola, quamquam transvecta aestas, sparsi per provinciam
 numeri, praesumpta apud militem illius anni quies, tarda et
 contraria bellum incohaturum, et plerisque custodiri suspecta 10
 potius videbatur, ire obviam discrimini statuit; contractisque
 legionum vexillis et modica auxiliorum manu, quia in aequum
 degredi Ordovices non audebant, ipse ante agmen, quo ceteris
 par animus simili periculo esset, erexit aciem. Caesaque prope
 universa gente, non ignarus instandum famae ac, prout prima 15
 cessissent, terrorem ceteris fore, Monam insulam, a cuius posses-
 sione revocatum Paulinum rebellione totius Britanniae supra
 memoravi, redigere in potestatem animo intendit. Sed, ut in
 dubiis consiliis, naves deerant: ratio et constantia ducis trans-
 vexit. Depositis omnibus sarcinis lectissimos auxiliarium, qui- 20
 bus nota vada et patrius nandi usus, quo simul seque et arma

et equos regunt, ita repente immisit, ut obstupefacti hostes, qui classem, qui navis, qui mare expectabant, nihil arduum aut invictum crediderint sic ad bellum venientibus. Ita petita
25 pace ac dedita insula clarus ac magnus haberi Agricola, quippe cui ingredienti provinciam, quod tempus alii per ostentationem et officiorum ambitum transigunt, labor et periculum placuisset. Nec Agricola prosperitate rerum in vanitatem usus expeditionem aut victoriam vocabat victos continuisse; ne laureatis quidem
30 gesta persecutus est: sed ipsa dissimulatione famae famam auxit, aestimantibus quanta futuri spe tam magna tacuisset.

19. Ceterum animorum provinciae prudens simulque doctus per aliena experimenta parum profici armis, si iniuriae sequerentur, causas bellorum statuit excidere. A se suisque orsus primum domum suam coercuit, quod plerisque haud minus
5 arduum est quam provinciam regere. Nihil per libertos servosque publicae rei, non studiis privatis nec ex commendatione aut precibus centurionem militesve ascire, sed optimum quemque fidissimum putare; omnia scire, non omnia exsequi; parvis peccatis veniam, magnis severitatem commodare, nec poena
10 semper, sed saepius paenitentia contentus esse; officiis et administrationibus potius non peccaturos praeponere, quam damnare cum peccassent. Frumenti et tributorum exactionem aequalitate munerum mollire, circumcisis quae in quaestum reperta ipso tributo gravius tolerabantur. Namque per ludibrium adsidere
15 clausis horreis et emere ultro frumenta *auctiore* pretio cogebantur. Devortia itinerum et longinquitas regionum indicabatur, ut civitates proximis hibernis in remota et avia deferrent, donec quod omnibus in promptu erat paucis lucrosum fieret.

20. Haec primo statim anno comprimendo egregiam famam paci circumdedit, quae vel incuria vel intolerantia priorum haud minus quam bellum timebatur. Sed ubi aestas advenit, contracto exercitu multus in agmine, laudare modestiam, disiectos
5 coercere, loca castris ipse capere, aestuaria ac silvas ipse praetemptare; et nihil interim apud hostes quietum pati, quo minus subitis excursibus popularetur; atque ubi satis terruerat, parcendo rursus invitamenta pacis ostentare. Quibus rebus multae civitates, quae in illum diem ex aequo egerant, datis obsidibus
10 iram posuere, et praesidiis castellisque circumdatae *sunt*, tanta

ratione curaque, ut nulla ante Britanniae nova pars *pariter* illaccessita transierit.

21. Sequens hiems saluberrimis consiliis absumpta. Namque ut homines dispersi ac rudes eoque in bella faciles quieti et otio per voluptates adsuescerent, hortari privatim, adiuvere publice, ut templa fora domos exstruerent, laudando promptos et castigando segnes: ita honoris aemulatio pro necessitate erat. Iam vero principum filios liberalibus artibus erudire, et ingenia Britannorum studiis Gallorum anteferre, ut qui modo linguam Romanam abnuebant eloquentiam concupiscerent. Inde etiam habitus nostri honor et frequens toga; paulatimque discessum ad delenimenta vitiorum, porticus et balinea et conviviorum elegantiam: idque apud imperitos humanitas vocabatur, cum pars servitutis esset. 5

22. Tertius expeditionum annus novas gentes aperuit, vastatis usque ad Tanaum (aestuario nomen est) nationibus. Qua formidine territi hostes quamquam conflictatum saevis tempestatibus exercitum lacessere non ausi; ponendisque insuper castellis spatium fuit. Adnotabant periti non alium ducem opportunitates locorum sapientius legisse; nullum ab Agricola positum castellum aut vi hostium expugnatum aut pactione ac fuga desertum; nam adversus moras obsidionis annuis copiis firmabantur. Ita intrepida ibi hiems; crebrae eruptiones et sibi quisque praesidio, inritis hostibus eoque desperantibus, quia soliti plerumque damna aestatis hibernis eventibus pensare tum aestate atque hieme iuxta pellebantur. Nec Agricola umquam per alios gesta avidus interceptit: seu centurio seu praefectus incorruptum facti testem habebat. Apud quosdam acerbior in conviciis narrabatur: et erat *ut* comis bonis, ita adversus malos iniucundus. Ceterum ex iracundia nihil supererat secretum, ut silentium eius non timeres: honestius putabat offendere quam odisse. 10

23. Quarta aestas obtinendis quae percucurrerat insumpta; ac si virtus exercituum et Romani nominis gloria pateretur, inventus in ipsa Britannia terminus. Namque Clota et Bodotria diversi maris aestibus per immensum revectae angusto terrarum spatio dirimuntur; quod tum praesidiis firmabatur, atque 5

omnis propior sinus tenebatur, summotis velut in aliam insulam hostibus.

24. Quinto expeditionum anno nave prima transgressus, ignotas ad id tempus gentes crebris simul ac prosperis proeliis domuit, eamque partem Britanniae quae Hiberniam aspiciit copiis instruxit in spem magis quam ob formidinem, siquidem
5 Hibernia medio inter Britanniam atque Hispaniam sita et Gallico quoque mari opportuna valentissimam imperii partem magnis invicem usibus miscuerit. Spatium eius, si Britanniae comparatur, angustius, nostri maris insulas superat. Solum caelumque et ingenia cultusque hominum haud multum a Britannia
10 differunt in melius. Aditus portusque per commercia et negotiatores cogniti. Agricola expulsum seditione domestica unum ex regulis gentis exceperat ac specie amicitiae in occasionem retinebat. Saepe ex eo audiui, legione una et modicis auxiliis debellari obtinerique Hiberniam posse; idque etiam adversus
15 Britanniam profuturum, si Romana ubique arma, et velut e conspectu libertas tolleretur.

25. Ceterum aestate, qua sextum officii annum incolabat, amplexus civitates trans Bodotriam sitas, quia motus universarum ultra gentium et infesta hostibus exercitus itinera timebantur, portus classe exploravit; quae ab Agricola primum
5 adsumpta in partem virium sequebatur egregia specie, cum simul terra simul mari bellum impelleretur, ac saepe isdem castris pedes equesque et nauticus miles mixti copiis et laetitia sua quisque facta, suos casus attollerent, ac modo silvarum ac montium profunda, modo tempestatum ac fluctuum adversa, hinc
10 terra et hostis, hinc victus Oceanus militari iactantia compararentur. Britannos quoque, ut ex captivis audiebatur, visa classis obstupefaciebat, tamquam aperto maris sui secreto ultimum victis perfugium clauderetur. Ad manus et arma conversi Caledoniam incolentes populi, paratu magno, maiore fama, uti
15 mos est de ignotis, oppugnare ultro castella adorti, metum ut provocantes addiderant; regrediendumque citra Bodotriam et excedendum potius quam pellerentur ignavi specie prudentium admonebant, cum interim cognoscit hostis pluribus agminibus irrupturos; ac ne superante numero et peritia locorum circum-
20 iretur, diviso et ipse in tris partes exercitu incessit.

26. Quod ubi cognitum hosti, mutato repente consilio universi nonam legionem ut maxime invalidam nocte adgressi, inter somnum ac trepidationem caesis vigilibus irrupere. Iamque in ipsis castris pugnabatur, cum Agricola iter hostium ab exploratoribus edoctus et vestigiis insecutus, velocissimos equitum peditumque adsultare tergis pugnantium iubet, mox ab universis adici clamorem; et propinqua luce fulsere signa. Ita ancipiti malo territi Britanni; et Romanis rediit animus, ac securi pro salute de gloria certabant; ultro quin etiam erupere, et fuit atrox in ipsis portarum angustiis proelium, donec 10 pulsi hostes, utroque exercitu certante, his, ut tulisse opem, illis, ne eguisse auxilio viderentur: quod nisi paludes et silvae fugientes texissent, debellatum illa victoria foret.

27. Cuius conscientia ac fama ferox exercitus nihil virtuti suae invium et penetrandam Caledoniam inveniendumque tandem Britanniae terminum continuo proeliorum cursu fremebant; atque illi modo cauti ac sapientes prompti post eventum ac magniloqui erant. Iniquissima haec bellorum condicio est; 5 prospera omnes sibi vindicant, adversa uni imputantur. At Britanni non virtute *se*, sed occasione et arte ducis *victos* rati, nihil ex adrogantia remittere, quo minus iuventutem armarent, coniuges ac liberos in loca tuta transferrent, coetibus ac sacrificiis conspiracy civitatum sancirent: atque ita irritatis 10 utrimque animis discessum.

28. Eadem aestate cohors Usiporum per Germanias conscripta et in Britanniam transmissa magnum ac memorabile facinus ausa est; occiso centurione ac militibus, qui ad tradendam disciplinam immixti manipulis exemplum et rectores habebantur, tris liburnicas adactis per vim gubernatoribus 5 ascendere; et uno remigante, suspectis duobus eoque interceptis, nondum vulgato rumore ut miraculum praevehebantur. Mox *cum* aquam atque utilia *raptarent*, cum plerisque Britannorum sua defensantium proelio congressi ac saepe victores, aliquando pulsi, eo ad extremum inopiae venire, ut infirmis 10 mos suorum, mox sorte ductos vescerentur. Atque ita circumvecti Britanniam, amissis per inscitiam regendi navibus, pro praedonibus habiti, primum a Suebis, mox a Frisiis intercepti sunt; ac fuere quos per commercia venundatos et in nostram

15 usque ripam mutatione ementium adductos indicium tanti casus illustravit.

29. Initio aestatis Agricola domestico vulnere ictus, anno ante natum filium amisit: quem casum neque ut plerique fortium virorum ambitiose, neque per lamenta rursus ac maiorem muliebriter tulit. Et in luctu bellum inter remedia erat:
5 igitur praemissa classe, quae pluribus locis praedata magnum et incertum terrorem faceret, expedito exercitu, cui ex Britannis fortissimos et longa pace exploratos addiderat, ad montem Graupium pervenit, quem iam hostis insederat. Nam Britanni nihil fracti pugnae prioris eventu et ultionem aut servitium
10 exspectantes, tandemque docti commune periculum concordia propulsandum, legationibus et foederibus omnium civitatum vires exciverant. Iamque super triginta milia armatorum aspicebantur, et adhuc adfluebat omnis iuventus et quibus cruda ac viridis senectus, clari bello et sua quisque decora gestantes, cum inter plures duces virtute et genere praestans nomine
15 Calgacus apud contractam multitudinem proelium poscentem in hunc modum locutus fertur:

30. „Quotiens causas belli et necessitatem nostram intueor, magnus mihi animus est hodiernum diem consensumque vestrum initium libertatis toti Britanniae fore. Nam et universi servitutis expertes et nullae ultra terrae ac ne mare
5 quidem securum imminente nobis classe Romana: ita proelium atque arma, quae fortibus honesta, eadem etiam ignavis tutissima sunt. Priores pugnae, quibus adversus Romanos varia fortuna certatum est, spem ac subsidium in nostris manibus habebant, quia nobilissimi totius Britanniae, eoque in ipsis
10 penetralibus siti nec servientium littora aspicientes, oculos quoque a contactu dominationis inviolatos habebamus. Nos terrarum ac libertatis extremos recessus ipse ac sinus famae in hunc diem defendit, atque omne ignotum pro magnifico est. Sed nunc terminus Britanniae patet: nulla iam ultra gens,
15 nihil nisi fluctus et saxa, et infestiores Romani, quorum superbiam frustra per obsequium ac modestiam effugeris. Raptores orbis, postquam cuncta vastantibus defuere terrae, iam et mare scrutantur; si locuples hostis est, avari, si pauper, ambitiosi, quos non Oriens, non Occidens satiaverit. Soli omnium opes

atque inopiam pari affectu concupiscunt. Auferre trucidare 20
rapere falsis nominibus imperium, atque ubi solitudinem faciunt,
pacem appellant. f

31. Liberos cuique ac propinquos suos natura carissimos
esse voluit: hi per dilectus alibi servituri auferuntur; coniuges
sororesque etiamsi hostilem libidinem effugiant, nomine amico-
rum atque hospitem polluuntur. Bona fortunaeque in tributum,
ager atque annus in frumentum, corpora ipsa ac manus silvis 5
ac paludibus emuniendis inter verbera ac contumelias conte-
runtur. Nata servituti mancipia semel veneunt, atque ultro a
dominis aluntur: Britannia servitutem suam cotidie emit, coti-
die pascit. Ac sicut in familia recentissimus quisque servorum
etiam conservis ludibrio est, sic in hoc orbis terrarum vetere 10
famulatu novi nos et viles in excidium petimur; neque enim
arva nobis aut metalla aut portus sunt, quibus exercendis
reservemur. Virtus porro ac ferocia subiectorum ingrata im-
perantibus; et longinquitas ac secretum ipsum quo tutius, eo
suspectius. Ita sublata spe veniae tandem sumite animum, tam 15
quibus salus quam quibus gloria carissima est. Brigantes
femina duce exurere coloniam, expugnare castra, ac nisi felici-
tas in socordiam vertisset, exuere iugum potuere: nos integri
et indomiti et in libertatem non in paenitentiam bellaturi, primo
statim congressu ostendamus, quos sibi Caledonia viros se 20
posuerit.

32. An eandem Romanis in bello virtutem quam in pace
lasciviam adesse creditis? Nostris illi dissensionibus ac discordiis
clari vitia hostium in gloriam exercitus sui vertunt; quem con-
tractum ex diversissimis gentibus ut secundae res tenent, ita
adversae dissolvent: nisi si Gallos et Germanos et (pudet dictu) 5
Britannorum plerosque, licet dominationi alienae sanguinem
commodent, diutius tamen hostes quam servos, fide et adfectu
teneri putatis. Metus ac terror sunt infirma vincla caritatis;
quae ubi removeris, qui timere desierint, odisse incipient.
Omnia victoriae incitamenta pro nobis sunt: nullae Romanos 10
coniuges accendunt, nulli parentes fugam exprobraturi sunt;
aut nulla plerisque patria aut alia est. Paucos numero, trepi-
dos ignorantia, caelum ipsum ac mare et silvas, ignota omnia
circumspectantes, clausos quodam modo ac vinctos dii nobis

15 tradiderunt. Ne terreat vanus aspectus et auri fulgor atque
argenti, quod neque tegit neque vulnerat. In ipsa hostium acie
inveniemus nostras manus: adgnoscent Britanni suam causam,
recordabuntur Galli priorem libertatem, deserent illos ceteri
Germani, tam quam nuper Usipi reliquerunt. Nec quicquam
20 ultra formidinis: vacua castella, senum coloniae, inter male
parentes et iniuste imperantes aegra municipia et discordantia.
Hic dux, hic exercitus: ibi tributa et metalla et ceterae ser-
vientium poenae, quas in aeternum perferre aut statim ulcisci
in hoc campo est. Proinde ituri in aciem et maiores vestros
25 et posteros cogitate."

33. Excepere orationem alacres, ut barbaris moris, cantu
fremituque et clamoribus dissonis. Iamque agmina, et armorum
fulgores audentissimi cuiusque procursu: simul instruebatur
acies, cum Agricola quamquam laetum et vix munimentis co-
5 erciturum militem accendendum adhuc ratus, ita disseruit:

„*Septimus* annus est, commilitiones, ex quo auspiciis imperii
Romani, virtute et fide *vestra* atque opera nostra Britanniam
vicistis. Tot expeditionibus, tot proeliis, seu fortitudine adver-
sus hostes seu patientia ac labore paene adversus ipsam rerum
10 naturam opus fuit, neque me militum neque vos ducis paeni-
tuit. Ergo egressi, ego veterum legatorum, vos priorum exer-
citurum terminos, finem Britanniae non fama nec rumore, sed
castris et armis tenemus: inventa Britannia et subacta. Equi-
dem saepe in agmine, cum vos paludes montesve et flumina
15 fatigarent, fortissimi cuiusque voces audiebam: quando dabitur
hostis, quando acies? Veniunt, e latebris suis extrusi, et vota
virtusque in aperto, omniaque prona victoribus, atque eadem
victis adversa. Nam ut superasse tantum itineris, silvas eva-
sisse, transisse aestuaria pulchrum ac decorum in frontem,
20 ita fugientibus periculosissima quae hodie prosperrima sunt.
Neque enim nobis aut locorum eadem notitia aut commeatumum
eadem abundantia, sed manus et arma et in his omnia. Quod
ad me attinet, iam pridem mihi decretum est neque exercitus
neque ducis terga tuta esse. Proinde et honesta mors turpi
25 vita potior, et incolumitas ac decus eodem loco sita sunt; nec
inglorium fuerit in ipso terrarum ac naturae fine cecidisse.

34. Si novae gentes atque ignota acies constitisset, aliorum exercituum exemplis vos hortarer: nunc vestra decora recensete, vestros oculos interrogate. Hi sunt, quos proximo anno unam legionem furto noctis adgressos clamore debellastis; hi ceterorum Britannorum fugacissimi ideoque tam diu 5 superstites. Quo modo silvas saltusque penetrantibus fortissimum quodque animal contra ruere, pavida et inertia ipso agminis sono pelli *solent*, sic acerrimi Britannorum iam pridem ceciderunt, reliquus est numerus ignavorum et metuentium. Quos quod tandem invenistis, non restiterunt, sed deprehensi sunt; 10 novissimae res et extremo metu torpor defixere aciem in his vestigiis, in quibus pulchram et spectabilem victoriam ederetis. Transigite cum expeditionibus, imponite quinquaginta annis magnum diem, adprobate rei publicae numquam exercitui impu-
tari potuisse aut moras belli aut causas rebellandi.“ 15

35. Et adloquente adhuc Agricola militum ardor eminebat, et finem orationis ingens alacritas consecuta est, statimque ad arma discursum. Instinctos ruentesque ita disposuit, ut ped-
tum auxilia, quae octo milia erant, mediam aciem firmarent, equitum tria milia cornibus adfunderentur. Legiones pro vallo 5 stetere, ingens victoriae decus citra Romanum sanguinem bellandi, et auxilium, si pellerentur. Britannorum acies in speciem simul ac terrorem editioribus locis constiterat ita, ut primum agmen in aequo, ceteri per adclive iugum conexi velut insurgerent; media campi covinnarius eques strepitu ac discursu 10 complebat. Tum Agricola superante hostium multitudine veritus, ne in frontem simul et latera suorum pugnaretur, diductis ordinibus, quamquam porrectior acies futura erat et arcessendas plerique legiones admonebant, promptior in spem et firmus adversis dimisso equo pedes ante vexilla constitit. 15

36. Ac primo congressu eminus certabatur, simulque constantia, simul arte Britanni ingentibus gladiis et brevibus caetris missilia nostrorum vitare vel excutere, atque ipsi magnam vim telorum superfundere, donec Agricola Batavorum co-
hortes tres ac Tungrorum duas cohortatus est, ut rem ad 5 mucrones ac manus adducerent; quod et ipsis vetustate militiae exercitatum et hostibus inhabile [parva scuta et enormes gladios gerentibus]. Nam Britannorum gladii sine mucrone

complexum armorum et in arto pugnam non tolerabant. Igitur ut Batavi miscere ictus, ferire umbonibus, ora fodere, et stratis qui in aequo adstiterant, erigere in colles aciem coepere, ceterae cohortes aemulatione et impetu conisae proximos quosque caedere: ac plerique semineces aut integri festinatione victoriae relinquebantur. Interim equitum turmae, ut fugere covinnarii, peditum se proelio miscuere; et quamquam recentem terrorem intulerant, densis tamen hostium agminibus et inaequalibus locis haerebant; minimeque equestris ei pugnae facies erat, cum aegre *clivo* instantes simul equorum corporibus impellerentur; ac saepe vagi currus, exterriti sine rectoribus equi, ut quemque formido tulerat, transversos aut obvios incursabant.

37. Et Britanni, qui adhuc pugnae expertes summa collium insederant et paucitatem nostrorum vacui spernebant, degredi paulatim et circumire terga vincentium coeperant, ni id ipsum veritus Agricola quattuor equitum alas, ad subita belli retentas, venientibus opposuisset, quantoque ferocius adcurrerant, tanto acrius pulsos in fugam disiecisset. Ita consilium Britannorum in ipsos versum, transvectaeque praecepto ducis a fronte pugnantium alae aversam hostium aciem invasere. Tum vero patentibus locis grande et atrox spectaculum: sequi, vulnerare, capere, atque eosdem oblati aliis trucidare. Iam hostium, prout cuique ingenium erat, catervae armatorum paucioribus terga praestare, quidam inermis ultro ruere ac se morti offerre. Passim arma et corpora et laceri artus, et cruenta humus; et aliquando etiam victis ira virtusque. Postquam silvis adpropinquaverunt, idem primos sequentium incautos collecti et locorum gnari circumveniebant. Quod ni frequens ubique Agricola validas et expeditas cohortes indaginis modo, et sicubi artiora erant, partem equitum dimissis equis, simul rariores silvas equitem persultare iussisset, acceptum aliquod vulnus per nimiam fiduciam foret. Ceterum ubi compositos firmis ordinibus sequi rursus videre, in fugam versi, non agminibus, ut prius, nec alius alium respectantes, rari et vitabundi invicem longinqua atque avia petiere. Finis sequendi nox et satietas fuit. Caesa hostium ad decem milia; nostrorum trecenti sexaginta cecidere, in quis Aulus Atticus, praefectus cohortis, iuvenili ardore et ferocia equi hostibus inlatus.

38. Et nox quidem gaudio praedaeque laeta victoribus: Britanni palantes mixtoque virorum mulierumque ploratu trahere vulneratos, vocare integros, deserere domos ac per iram ultro incendere, eligere latebras et statim relinquere; miscere invicem consilia aliqua, dein separare; aliquando frangi aspectu 5 pignorum suorum, saepius concitari. Satisque constabat saevisse quosdam in coniuges ac liberos, tamquam miserarentur. Proximus dies faciem victoriae latius aperuit: vastum ubique silentium, deserti colles, fumantia procul tecta, nemo exploratoribus obviis. Quibus in omnem partem dimissis, ubi incerta 10 fugae vestigia neque usquam conglobari hostes compertum, et exacta iam aestate spargi bellum nequibat, in fines Borestorum exercitum deducit. Ibi acceptis obsidibus, praefecto classis circumvehi Britanniam praecipit; datae ad id vires, et praecesserat terror. Ipse peditem atque equites lento itinere, 15 quo novarum gentium animi ipsa transitus mora terrentur, in hibernis locavit. Et simul classis secunda tempestate ac fama Trucculensem portum tenuit, unde proximo Britanniae latere lecto omni redierat.

39. Hunc rerum cursum, quamquam nulla verborum iactantia epistulis Agricolae auctum, ut erat Domitianus, fronte laetus, pectore anxius exceptit. Inerat conscientia derisui fuisse nuper falsum e Germania triumphum, emptis per commercia, quorum habitus et crines in captivorum speciem formarentur: 5 at nunc veram magnamque victoriam tot milibus hostium caesis ingenti fama celebrari. Id sibi maxime formidolosum, privati hominis nomen supra principis attolli; frustra studia fori et civilium artium decus in silentium acta, si militarem gloriam alius occuparet; et cetera utcumque facilius dissimulari, ducis 10 boni imperatoriam virtutem esse. Talibus curis exercitus, quodque saevae cogitationis indicium erat, secreto suo satiatus, optimum in praesentia statuit reponere odium, donec impetus famae et favor exercitus languesceret; nam etiam tum Agricola Britanniam obtinebat.

15

40. Igitur triumphalia ornamenta et inlustris statuae honorem et quicquid pro triumpho datur, multo verborum honore cumulata, decerni in senatu iubet addique insuper opinionem, Syriam provinciam Agricolae destinari, vacuum tum

5 morte Atilii Rufi consularis et maioribus reservatam. Credidere plerique libertum ex secretioribus ministeriis missum ad Agricola^m codicillos, quibus ei Syria dabatur, tulisse, cum praecepto, ut, si in Britannia foret, traderentur; eumque libertum in ipso freto oceani obvium Agricolae, ne adpellato quidem
10 eo ad Domitianum remeasse, sive verum istud, sive ex ingenio principis fictum ac compositum est. Tradiderat interim Agricola successori suo provinciam quietam tutamque. Ac ne notabilis celebritate et frequentia occurrentium introitus esset, vitato amicorum officio noctu in urbem, noctu in palatium, ita ut
15 praeceptum erat, venit; exceptusque brevi osculo et nullo sermone turbae servientium immixtus est. Ceterum uti militare nomen, grave inter otiosos, aliis virtutibus temperaret, tranquillitatem atque otium penitus hausit, cultu modicus, sermone facilis, uno aut altero amicorum comitatus, adeo ut plerique,
20 quibus magnos viros per ambitionem aestimare mos est, viso aspectoque Agricola quaererent famam, pauci interpretarentur.

41. Crebro per eos dies apud Domitianum absens accusatus, absens absolutus est. Causa periculi non crimen ullum aut querela laesi cuiusquam, sed infensus virtutibus princeps et gloria viri ac pessimum inimicorum genus, laudantes. Et
5 ea insecuta sunt rei publicae tempora, quae sileri Agricola^m non sinerent: tot exercitus in Moesia Daciaque et Germania et Pannonia temeritate aut per ignaviam ducum amissi, tot militares viri cum tot cohortibus expugnati et capti; nec iam de limite imperii et ripa, sed de hibernis legionum et possessione
10 dubitatum. Ita cum damna damnis continuarentur atque omnis annus funeribus et cladibus insigniretur, poscebatur ore vulgi dux Agricola, comparantibus cunctis vigorem et constantiam et expertum bellis animum cum inertia et formidine aliorum. Quibus sermonibus satis constat Domitiani quoque aures verbe-
15 ratas, dum optimus quisque libertorum amore et fide, pessimi malignitate et livore pronum deterioribus principem exstimulabant. Sic Agricola simul suis virtutibus, simul vitiis aliorum in ipsam gloriam praeceps agebatur.

42. Aderat iam annus, quo proconsulatum Africae et Asiae sortiretur: et occiso Civica nuper nec Agricolae consilium dederat nec Domitiano exemplum. Accessere quidam cogitationum

principis periti, qui iturusne esset in provinciam ultro Agricola-
m interrogarent; ac primo occultius quietem et otium 5
laudare, mox operam suam in adprobanda excusatione offerre,
postremo non iam obscuri suadentes simul terrentesque per-
trahere ad Domitianum. Qui paratus simulatione, in adrogan-
tiam compositus et audiit preces excusantis et, cum adnuisset,
agi sibi gratias passus est nec erubuit beneficii invidia. Sala- 10
rium tamen proconsulare solitum offerri et quibusdam a se
ipso concessum Agricolae non dedit, sive offensus non petitum,
sive ex conscientia, ne quod vetuerat videretur emisse. Pro-
prium humani ingenii est odisse quem laesis: Domitiani vero
natura praeceptum in iram et, quo obscurior, eo inrevocabilior, 15
moderatione tamen prudentiaque Agricolae leniebatur, quia non
contumacia neque inani iactatione libertatis famam fatumque
provocabat. Sciant, quibus moris est illicita mirari, posse
etiam sub malis principibus magnos viros esse, obsequiumque
ac modestiam, si industria ac vigor adsint, eo laudis excedere, 20
quo plerique per abrupta *enisi* in nullum rei publicae usum
ambitiosa morte inclaruerunt.

43. Finis vitae eius nobis luctuosus, amicis tristis, ex-
traneis etiam ignotisque non sine cura fuit; vulgus quoque et
hic aliud agens populus et ventitavere ad domum et per fora
et circulos locuti sunt, nec quisquam audita morte Agricolae
aut laetatus est aut statim oblitus. Augebat miserationem
constans rumor veneno interceptum: nobis nihil comperti, *quod*
firmare ausim. Ceterum per omnem valetudinem eius crebrius
quam ex more principatus, per nuntios visentis, et libertorum
primi et medicorum intimi venere, sive cura illud sive inqui-
sitio erat. Supremo quidem die momenta ipsa deficientis per 10
dispositos cursores nuntiata constabat, nullo credente sic ad-
celerari quae tristis audiret. Speciem tamen doloris *habitu* vultu-
que prae se tulit, securus iam odii et qui facilius dissimularet
gaudium quam metum. Satis constabat lecto testamento Agri-
colae, quo coheredem optimae uxori et piissimae filiae Domi- 15
tianum scripsit, laetatum eum velut honore iudicioque. Tam
caeca et corrupta mens adsiduis adulationibus erat, ut nesciret
a bono patre non scribi heredem nisi malum principem.

44. Natus erat Agricola Gaio Caesare tertium consule
 idibus Iuniis; excessit *quarto* et quinquagesimo anno, decimo
 kalendas Septembres Collega Priscoque consulibus. Quod si
 habitum quoque eius posterius noscere velint, decentior quam
 5 sublimior fuit; nihil metus et impetus in vultu; gratia oris
 supererat. Bonum virum facile crederes, magnum libenter. Et
 ipse quidem, quamquam medio in spatio integrae aetatis erep-
 tus, quantum ad gloriam, longissimum aevum peregit: quippe
 et vera bona, quae in virtutibus sita sunt, impleverat, et con-
 10 sulari ac triumphalibus ornamentis praedito quid aliud adstru-
 ere fortuna poterat? Opibus nimis non gaudebat, speciosae
 contigerant. Filia atque uxore superstitibus potest videri etiam
 beatus incolumi dignitate, florente fama, salvis adfinitatibus et
 amicitiiis futura effugisse. Nam sicuti *non licuit* durare in
 15 hanc beatissimi saeculi lucem ad principem Traianum videre,
 quod augurio votisque apud nostras aures ominabatur, ita
 festinatae mortis grande solatium tulit evasisse postremum
 illud tempus, quo Domitianus non iam per intervalla ac spira-
 menta temporum, sed continuo et velut uno ictu rem publicam
 20 exhaustit.

45. Non vidit Agricola obsessam curiam et clausum
 armis senatum et eadem strage tot consularium caedes, tot
 nobilissimarum feminarum exilia et fugas. Una adhuc victoria
 Carus Metius censebatur, et intra Albanam arcem sententia
 5 Messalini strepebat, et Massa Baebius tum reus erat: mox
 nostrae duxere Helvidium in carcerem manus, nos Mauricum
 Rusticumque divisimus, nos innocentem sanguine Senecio perfudit.
 Nero tamen subtraxit oculos suos iussitque scelera, non spec-
 tavit: praecipua sub Domitiano miseriarum pars erat videre
 10 et aspicere, cum suspiria nostra subscriberentur, cum denotandis
 tot hominum palloribus sufficeret saevus ille vultus et rubor,
 quo se contra pudorem muniebat.

Tu vero felix, Agricola, non vitae tantum claritate sed
 etiam opportunitate mortis. Ut perhibent qui interfuerunt no-
 15 vissimis sermonibus tuis, constans et libens fatum excepisti,
 tamquam pro virili portione innocentiam principi donares. Sed
 mihi filiaeque eius praeter acerbitem parentis erepti au-
 get maestitiam, quod adsidere valetudini, fovere deficientem,

satiari vultu complexuque non contigit. Excepissemus certe mandata vocesque, quas penitus animo figeremus. Noster hic dolor, nostrum vulnus, nobis tam longae absentiae condicione ante quadriennium amissus est. Omnia sine dubio, optime parentum, adsidente amantissima uxore superfuere honori tuo: paucioribus tamen lacrimis comploratus es, et novissima in luce desideravere aliquid oculi tui. 25

46. Si quis piorum manibus locus, si, ut sapientibus placet, non cum corpore extinguuntur magnae animae, placide quiescas nosque *et* domum tuam ab infirmo desiderio et mulieribus lamentis ad contemplationem virtutum tuarum voces, quas neque lugeri neque plangi fas est. Admiratione te potius et immortalibus laudibus et, si natura suppeditet, *similitudine* colamus: is verus honos, ea coniunctissimi cuiusque pietas. Id filiae quoque uxori praeceperim, sic patris, sic mariti memoriam venerari, ut omnia facta dictaque eius secum revolvant, formamque ac figuram animi magis quam 10 corporis complectantur, non quia intercedendum putem imaginibus, quae marmore aut aere finguntur, sed, ut vultus hominum, ita simulacra vultus imbecilla ac mortalia sunt, forma mentis aeterna, quam tenere et exprimere non per alienam materiam et artem, sed tuis ipse moribus possis. Quicquid ex 15 Agricola amavimus, quicquid mirati sumus, manet mansurumque est in animis hominum, in aeternitate temporum, fama rerum. Nam multos veterum velut inglorios et ignobiles oblivio obruit: Agricola posteritati narratus et traditus superstes erit. 20

Sachliche und sprachliche Erklärungen.

I. Einleitung (c. 1—3).

c. 1. Indem Tacitus das Leben eines verdienten Mannes beschreiben will, glaubt er zu einer Zeit, wo Verdienst nur Neid und Haß hervorruft, um Nachsicht bitten zu müssen.

2. *usitatum* Partic. als Apposition statt eines Relativsatzes, nur noch Germ. 81, 1. *quamquam* bei Adj. u. Part. öfter statt des bei Cicero üblichen *quamvis*.

3. *incuriosa suorum* (Neutr.) *aetas*. vgl. ann. II 88 *vetera extolimus recentium incuriosi* (gleichgiltig). *aetas*: die Zeitgenossen; vgl. 2, 10. *aliqua* . . . *virtus*: die in einem Einzelnen hervortretende Tugend; also = *homo aliquis virtute insignis*.

4. *vicit ac supergressa est*: siegend sich emporschwang. Die Tugend besiegt die Verkennung (*ignorantiam*), zwingt selbst die Gleichgiltigen zur Anerkennung und hebt sich so hoch empor, daß jeder Neid verstummt.

5. *ignorantiam*: Verkennung, gleichgiltige Nichtbeachtung. *Rectum* ist hier nicht im Sinne der Philosophen das absolut Vollkommene (= *perfectum*. Cic. off. I 3, 8), sondern, entsprechend dem konkreten Begriff *virtus*, der Tugendadel, der sich im Leben wirklich zeigt, also = *honesti*; vgl. hist. III 51 *exempla recti*. Die Verkennung dieser Vollkommenheit ist ein *vitium*, weil sie aus niedriger und entarteter Gesinnung entspringt. Der *ignorantia* verbindet sich die *invidia*.

6. *priores*: die Vorfahren zur Zeit des Freistaats. — *pronus*: in der Bedeutung leicht erst in der nachklass. Zeit. — *in aperto erat* (ἐν τῷ παρρητῷ ᾧν): freien Spielraum hatte (c. 33, 17).

7. *celeberrimus* von Schriftstellern auch hist. III 51. —

8. *gratia* ist Parteilichkeit in bezug auf den Helden der Darstellung, *ambitio*: Gunstsucht in bezug auf die Leser.

9. *pretium*: Lohn. Nur der Lohn eines guten Bewußtseins bewog die Schriftsteller, welche es für ihre Pflicht hielten, das Verdienst zu verewigen.

ac plerique: ja manche (36, 13). Seit Livius hat *plerique* nicht mehr regelmäßig superlative Bedeutung. *ipsi* auf das Subjekt bezogen. *fiducia morum*: Vertrauen auf ihren Wandel, Selbstvertrauen.

10. P. *Rutilius* Rufus, Stoiker, Redner und Rechtsgelehrter, war 649 Konsul und trat als Quästor in Asien gegen die Erpressungen der Ritter auf; von diesen wegen Unterschleifs fälschlich angeklagt und verurteilt, ging er nach Smyrna ins Exil. Dort lebte er den Wissenschaften und scheint auch die von T. erwähnte Selbstbiographie verfaßt zu haben.

11. *et* in einem negativen Satze, nicht *aut*, um die Gleichstellung der Männer mehr hervortreten zu lassen. M. Aem. *Scaurus* 639 und 647 Konsul, war nach Sall. Jug. c. 15: homo nobilis, impiger, factiosus, avidus potentiae honoris divitiarum, ceterum vitia sua callide occultans. Über seine Biographie vgl. Cic. Brut. 29: Huius et orationes sunt et ad Aufidium libri scripti de vita ipsius acta, utiles, quos nemo legit. — *citra fidem aut obtreccationi fuit*: hatte zur Folge, daß man ihm den Glauben versagte oder es tadelte. *Citra* in der Bedeutung ohne, wie Germ. 16.

13. *nunc*: zu einer Zeit, wo selbst verdiente Männer falsch und gehässig beurteilt werden (c. 5, 15 *sinistra erga eminentes interpretatio*). — *defuncti*, der doch objektiver beurteilt werden sollte, als ein Lebender und zumal als ein solcher, welcher selbst als Lobredner seiner Thaten auftritt. — *fuit*, das Perfekt vom Standpunkte des Lesers, wie in Briefen. Vgl. ann. IV 5 *persequi incertum fuit*. Das Perfekt mag freilich neben *nunc* auffallen, findet aber eine Stütze in dem Plusq. *petissem*. Vgl. Sall. Cat. 53 *non fuit consilium*.

14. *incusaturus* = si *incusaturus* essem: Hätte ich eine Klage zu erheben, so hätte ich nicht um Nachsicht zu bitten; wohl aber jetzt, wo ich das Leben eines Mannes darstellen will, der sich durch weise Mäßigung und Selbstbeherrschung in einer so schlimmen Zeit nicht nur behauptete, sondern auch hoch verdient machte, wo ich also Anerkennung und Bewunderung fordere für Tugenden, welche die Zeitgenossen nicht einmal zu verstehen und zu würdigen wissen.

c. 2. Gefahren der Lobredner verdienstvoller Männer unter Despoten. Weitere Ausführung des Satzes: *tam saeva . . . tempora*.

1. *Legimus* sc. in diurnis actis populi Romani, gleichsam Staatszeitungen, in denen unter anderem auch öffentliche Prozesse und Todesstrafen verzeichnet waren. Man hat anzunehmen, daß Tac. zur Zeit der Verurteilung nicht in Rom war. Der Plural *legimus* nach dem Singular *petissem* erklärt sich so, daß Tac. gewöhnlich den Plur. gebraucht, wenn er Thatsächliches berichtet, den Sing. dagegen, wenn er rein persönliche Beziehungen angiebt oder eigene Ansichten vorträgt. Die nur in diesem und dem folgenden Kapitel unserer Schrift vorkommenden Plurale schließens die Leser oder die Zeitgenossen überhaupt ein.

Arul. Rusticus trib. pl. unter Nero zur Zeit, wo der ehrenwerte Senator P. Thrasea, welcher dem Tyrannen nicht schmeicheln wollte, zum Tode verurteilt wurde (Ann. XVI 21—35). Wegen einer Lobschrift auf diesen Thrasea liefs Domitian den Arul. Rusticus 93 n. Chr. hinrichten. Vgl. c. 45.

Her. Senecio unter Domitian Quästor in Spanien, wurde hingerichtet wegen einer Lobschrift auf Pr. Helvidius, des Thrasea Schwiegersohn,

welcher unter Vespasian wegen seines Freimuts zunächst verbannt, dann getötet war. Vgl. Tac. hist. IV 5 f.

4. *triumviris* sc. *capitalibus*, Oberkerkermeister. Da sonst die Ädilen die Bücher verbrannten, so war die Verbrennung durch jene *triumviri* besonders schmachvoll. — *clarissimorum ingeniorum* gen. subj.; es sind die Schriftsteller selbst, nicht die von ihnen behandelten Männer.

5. *foro* zu *comitio* verstärkend hinzugefügt (*comitium* war ein Teil des *forum*). In *foro* hebt hervor, daß das freie Wort eben dort, wo es ehemals Geltung hatte, nun ertötet wurde. in *comitio* bezeichnet eine besondere Schmach, da dort die Verbrecher gestraft wurden. Vgl. Liv. XXII 57 L. Cantilius . . a pontifice maximo virgis in comitio caesus.

6. *vocem*: die Stimme, das Reden — *conscientiam*: das Mitwissen oder die Kenntnis.

7. *expulsis sapientiae professoribus* unter Domitian; denn der Despot scheuet freie Denkart. Überhaupt aber war ihm jede edle Kunst und Wissenschaft verhaßt. *insuper* nachgestellt, wie 14, 4. 22, 4. 40, 3.

10. *ultimum in libertate*: die ärgste Ausschreitung in der Freiheit oder im Freistaat (zur Zeit der Bürgerkriege).

11. *inquisitiones*: Angeber besuchten die Gesellschaften und draußen sogar in Privathäuser, um Majestätsbeleidigungen aufzuspüren und zu hinterbringen (daher auch *delatores*). Dies geschah namentlich unter Tiber und Domitian.

12. *loquendi audiendique commercio*: mündlicher Gedankenaustausch. Nicht nur wer freimütig sprach, sondern auch wer ihm nur ruhig zuhörte, wurde angeklagt.

c. 3. Unter Traians besserer Regierung entschloß sich Tacitus, als Schriftsteller aufzutreten.

1. *quamquam* bei Tac. öfter mit dem Konj. als mit dem Ind.

2. *saeculi*: Zeitalter, Periode. Mit M. Cocceius *Nerva*, welcher nach Domitians Ermordung am 18. September 96 den Kaiserthron bestieg, begann eine glückliche Zeit, da unter seiner milden Regierung Senat und Volk wieder frei aufatmeten. Ihm folgte 98 der von ihm adoptierte Traian, welcher sich ebenso durch Milde und Weisheit auszeichnete, so daß der Senat ihm den Ehrennamen *optimus princeps* verlieh. — *disso-ciabilis* nur hier in der Bedeutung: unvereinbar. Dafür sonst *inso-ciabilis*.

5. *adsumpserit* Zeugma; zu *spem ac votum* wäre zu setzen *conceperit*. Sinn: die öffentliche Sicherheit ist nicht etwa nur ein Gegenstand der Hoffnung und des Wunsches, sondern läßt fest und sicher auf Erfüllung dessen, was man eben wünscht, vertrauen.

8. *studia*: Bildungstrieb.

9. *subit* absolut (wie Verg. A. 2, 575 *subit via*): schleicht sich ein. — *quippe* von T. oft nachgestellt.

10. *per quindecim annos*, Domitian regierte von 81 bis 96 p. Chr.

11. *casibus*: Ereignisse. — *promptissimus*: entschlossen, thatkräftig. opp. *cautus, ambiguus*.

12. *ut ita dixerim*, durch diesen Zusatz soll nicht der Ausdruck *superstites*, da er ja nichts Ungewöhnliches hat, sondern die scheinbar etwas übertriebene Behauptung modifiziert werden. Der potent. Konj. Perf. im Nebensatze, wie Germ. 2, 4; vgl. unten 43, 7.

14. *exemptis tot annis* nimmt das obige *per XV annos* wieder auf. *eximere* bei T. nur hier in der bei den Älteren üblichen Konstr. mit *e*; sonst regelmässig mit dem Dativ; vgl. Germ. 29, 6.

iuvenes . . . senes, die Grenze zwischen den *iuniores* und *seniores* bildete das 45. Lebensjahr.

16. *non tamen pigebit*, obwohl wir die bisherige Zeit in Stillschweigen (per silentium) hingebraucht, nichts für die Öffentlichkeit geschrieben haben, so soll mich das dennoch nicht abhalten. *Non pigebit* = *non gravabor* oder *iuvabit*.

incondita ac rudi voce: in kunst- und formloser (ungewandter) Sprache. Tacitus, welcher zum erstenmale ein Geschichtswerk veröffentlicht, glaubt noch nicht die kunstvolle Schreibart eines vollendeten Geschichtschreibers zu besitzen.

17. *memoriam prioris servitutis*, dies Denkmal früherer Sklaverei hat Tacitus aufgestellt in den Historien, welche er schon damals vorbereitete. — *testimonium praesentium bonorum*, als Zeugnis des gegenwärtigen Glücks sollte die Geschichte Nervas und Traians dienen. „Quodsi vita suppeditet“, sagt Tac. hist. I, 1, „principatum divi Nervae et imperium Traiani, uberiorem securioremque materiam, senectuti seposui.“ Er kam nicht dazu.

18. *composuisse*, das Perf. wird durch *pigebit* mit in die Zukunft gerückt und erhält die Bedeutung des Fut. ex. = *si composuero*. Vgl. Livius praef. *iuvabit . . . consuluisse*. — *Memoriam componere* = *historiam conscribere*. — *interim*: einstweilen, vorläufig, bevor das grössere Werk der Historien zur Ausführung kommt.

19. *aut laudatus erit aut excusatus*: wird entweder Beifall oder doch Nachsicht finden, und zwar *professione pietatis* als Beweis kindlicher Liebe, obwohl *infesta virtutibus tempora* (c. 1). Beachte die Stellung von *erit*; vgl. 43, 5.

II. Agrikolas Leben.

A. Vor der Verwaltung Britanniens. (c. 4—9.)

c. 4. Knabenalter.

Agrikola wurde geboren 793 a. u. 40 p. Chr.

1. *Foroiuliensium*, Forum Iulium (ann. II 63), jetzt Fréjus, eine von Iul. Cäsar in Gallia Narbonensis (an der Küste zwischen Toulon und Nizza) angelegte Militärkolonie.

2. *procurator* verwaltete die Einkünfte und zuweilen auch die Gerichtsbarkeit in den kaiserlichen Provinzen. Mit der Stellung war die
Taciti Agricola. 3. Aufl.

Ritterwürde verbunden. Der Plural *Caesarum*, wie dial. 7 *procuratores principum* (nach vorausgehendem *principem*) ist term. techn.

3. *illi* sc. erat. Ein Präteritum von *esse* läßt T. gern bei einem persönlichen, seltener bei einem sachlichen Dativ fort.

senatorii ordinis, ein gen. qual. von T. oft mit einem nomen proprium verbunden.

4. *iram . . . meritis* die Bitterkeit des Ausdrucks noch gehoben durch *ipsis* virtutibus. I. *Graecinus* war nach Sen. de benef. 2, 21, 5 vir egregius, quem C. Caesar occidit ob hoc unum quod melior vir erat quam esse quemquam tyranno expedit.

5. *M. Silanum*, Schwiegervater des Kaligula. Als Prokonsul von Afrika mußte er, weil der Kaiser seine Macht fürchtete, den Oberbefehl der Legion einem Legaten abtreten (hist. IV 48). Überhaupt suchte der Kaiser ihn wegen seines Ansehens und weil er als Schwiegervater sich zuweilen einen Tadel erlaubte, aus dem Wege zu räumen. Bei diesem fortwährenden Drängen gab jener zuletzt sich selbst den Tod (Suet. Calig. 23).

7. *in sinu indulgentiaque*: unter der Pflege und liebevollen Obhut.

8. *per omnem cultum* = omnino colens. Die *honestae* (liberales oder ingenuae) artes waren Grammatik (die Kunst, gut zu lesen und eine richtige Wort- und Sacherklärung zu geben), Musik, Geometrie, Rhetorik und Philosophie.

9. *arcere* nur hier mit *ab*, sonst bei T. mit einem bloßen Abl. *illecebrae peccantium*: Lockungen zur Sünde. Der Gen. Plur. des Part. Pr. Akt. ersetzt ein deutsches Abstraktum, von welchem eine Handlung oder ein Zustand ausgesagt wird.

11. *locum . . . compositum*: an welchem Orte griechische Feinheit mit provinzieller Einfachheit vereint und schön gepaart ist. *mixtum* auf *locum* statt auf die Ablative bezogen.

14. *iuvēta* bei T. nur im abstrakten Sinne, *iuvētus* im konkreten (27, 8 und 29, 13). *acrius ultra* läßt sich nur erklären: zu eifrig und zwar mehr. *ultra quam*, wie ann. V 1. VI 44. hist. II 91. IV 18.

15. *Romano ac senatori*, die eifrige Beschäftigung mit der Philosophie schien dem praktischen Römer überhaupt und besonders einem Senator nicht angemessen, weil er sich nicht einen idealen Staat erträumen, sondern den wirklichen fördern und schützen sollte. Zudem erregte das Studium den Verdacht des Kaisers; vgl. 2, 2. — *hausisse* nicht s. v. a. haustum fuisse. Direkt würde es heißen: *hauriebat* oder *hausit*. Man beachte ferner, daß Tac. nicht sagt, *philosophiam*, sondern *studium hausisse* (wofür Cic. *arripuisse* setzen würde). Sinn: er habe sich mit der Phil. beschäftigt und würde es noch eifriger gethan haben, wenn nicht . . . — *studium haurire* auch dial. 28. *incensum ac flagrantem animum*: glühende Begeisterung.

17. *pulchritudinem ac speciem*: das schöne Ideal. *Species gloriae* ist hier das Ideal eines nach den Vorschriften der Philosophen einge-

richteten, durch vollendete Tugend ruhmwürdigen Lebens. Danach zu ringen war nicht *caute*, weil die Philosophie den bestehenden Gesetzen und Gewalten widerstrebte. Statt *caute* erwartet man den Komparativ, wie 44, 5; jedoch findet sich diese Abweichung bei T. auch hist. I 83 *acrius quam considerate*.

18. *ratio et aetas*: das vernünftigere Alter (nach der *prima iuventa*) *mitigavit* sc. eius animum.

19. *retinuit ex sapientia modum*: er behielt aus der Philosophie (indem er das Schwärmerische fahren liefs) Besonnenheit bei. *Retinere* ex wie *servare* ex.

c. 5. Erster Kriegsdienst Agrikolas

in Britannien 812 a. u. 59 p. Chr. im 19. Lebensjahre.

1. *Prima rudimenta Suetonio adprobavit*: er leistete die ersten Kriegsdienste zur Zufriedenheit des Suetonius.

2. *electus*, eine Folge von *adprobavit*, also = et electus est. *quem contubernio aestimaret*: dafs er ihn seines näheren Umgangs für würdig hielt. Vornehme Jünglinge begleiteten den Feldherrn in die Provinz und lernten unter dessen Leitung (in *contubernium adsumpti*) den Kriegsdienst und die Verwaltung.

3. *nec* dient zum Anschlufs des Satzes, welcher den Grund zu *adprobavit* enthält, und korrespondiert nicht dem folgenden *neque*. — *licenter* sc. egit.

4. *ad voluptates et commeatus titulum tribunatus et inscitiam rettulit*: als unerfahrener Titular-Tribun auf Wohlleben und Urlaub Anspruch erheben. Die vornehmen Jünglinge in der Begleitung des Feldherrn hatten den Titel, aber nicht die Erfahrung eines Tribunen. Auf jenen Titel hin suchten sie sich vom Dienste frei zu machen und in Mufse ihrem Vergnügen zu leben.

5. *noscere* und die folgenden hist. Inf. in explikativem Sinne.

8. *anxius*: besonnen, welcher vor der That die Schwierigkeiten und Gefahren erwägt; *intentus*: eifrig, welcher sich durch solche Erwägungen nicht abhalten läfst, die günstige Gelegenheit zu ergreifen.

agere in der Bedeutung von *esse* bei T. öfter mit einem Adjektiv.

9. *exercitatur*: in gröfserer Aufregung. — *in ambiguo*: zweifelhaft sc. der Besitz. — *trucidati* . . . *exercitus* die Plurale generalisierend von Dingen, die in einem Kriege überhaupt vorkommen. *Exercitus* kann freilich einzelne Heeresabteilungen bezeichnen; aber der Plural *coloniae* liefs sich von Britannien nur gezwungen erklären: entweder stände er der Koncinnität wegen, oder das Wort wäre im weiteren Sinne zu fassen, da nur Kamulodunum (Colchester?) eine wirkliche Kolonie war (ann. XIV 32).

10. *intersaepti*: abgeschnitten, so dafs sie sich gegenseitig keine Hilfe leisten konnten. vgl. hist. III 53 *intersaepta* . . *auxilia*.

11. *alterius* statt des wenig gebräuchlichen Genetivs von *alius* auch c. 17; hist. II 90.

12. *summa rerum*: der Haupterfolg; ebenso Caes. b. c. I 21. Gewöhnlich bedeutet es entweder die höchste Gewalt oder die Gesamtlage.

13. *in aliquem cedere*: jemandem zufallen (auch bei Livius).

14. *intravit cupido*: Begierde wandelte an, ergriff; gew. *cepit* oder *incessit*. Bei Cic. *cupido* nur als Eigennamen des Gottes, sonst *cupido*. Letzteres Wort gebraucht Tac. auch sonst in den kleineren Schriften, in den Annalen nur *cupido* und zwar oft in Verbindung mit *gloriae*.

ingrata: die nicht mit Dank anerkannt wird.

15. *sinistra interpretatio*: linkische d. i. verkehrte Deutung, Mißdeutung. *Erga eminentes*: hervorragenden Personen gegenüber. *Erga* in demselben Sinne c. 16, 24; gewöhnlich *adversus*.

16. *magna-mala*, die Allitteration verstärkt den Gegensatz.

c. 6. Vermählung. Quästur, Volkstribunat, Prätur; Revision der Tempelgüter.

1. *hinc* = deinde: 815 a. u. 62 p. Chr.

2. *natales*: Familie, außer bei Dichtern nur bei spät. Prosaikern; vgl. hist. I 49. II 86. IV 15. ann. XI 21. Gewöhnlich *amplissima familia* oder *summo loco natus*. Agrikola verheiratete sich im 23. Jahre, 816 a. u. 63 p. Chr.

3. *decus ac robur*, die hohe Abkunft der Gemahlin gereichte ihm bei seinem Emporstreben zur Empfehlung (*decus*) und Unterstützung (*robur*), da er die Mittel gewann, um die Ehrenstellen sich zu bewerben und die Ämter mit Glanz zu verwalten. *esse* in dieser Bedeutung von T. öfter mit einem Nominativ verbunden.

4. *invicem se*, vgl. dial. 25 *invicem se obrectaverunt*. Übrigens ist der Gedanke hier bei der darin liegenden doppelten Reziprozität nicht vollständig, da nicht angegeben ist, wem jeder den anderen vorzieht.

5. *nisi quod* fügt nach dem beiden gemeinsam gespendeten Lobe eine auf die Frau allein beschränkte Bemerkung hinzu. Sinn: Beide, Mann und Frau, waren lobenswert, nur daß eine gute Gattin (weil sie eben das ganz ist, was sie sein soll) ein um so größeres Lob (vor dem Manne) verdient, als eine schlechte (die ja ihren ganzen Lebensberuf verfehlt, während ein Mann sich noch sonst Verdienste erwerben kann) eine um so größere Schuld auf sich ladet.

6. *Sors quaesturae dedit* = *quaestori sorte evenit provincia* oder *quaestor sortitus est provinciam*. Agrikola war Quästor 816 u. a. 63 p. Chr. im Alter von 24 Jahren.

7. *Salvius Titianus* Bruder des späteren Kaisers Otho. *quorum neutro*: und durch keinen dieser beiden Umstände.

8. *parata* (verführerisch) *peccantibus*, da viele Provinzialen den Beamten bei ihren Bedrückungen gern beistanden. *Asia* heißt bei Cic. ep. ad Q. fr. I 1, 19 *corruptrix*.

9. *quantalibet facilitate redempturus esset*: durch jegliche Nachsicht erkauft haben würde, sc. si Agricola voluisset.

10. *mutuam dissimulationem*: gegenseitiges Verschweigen. *dissimulatio* heisst sonst nur Verstellung oder Verheimlichung dessen, was uns selbst betrifft. Bei Tac. aber findet es sich auch in dem Sinne von Nichtbeachten oder Verschweigen des Fremden. Vgl. 18, 30. — *malī*: Unrecht.

11. *Auctus est filia* vgl. Cic. ad Att. I 2: Filio me auctum scito. — *in* (consecutivum) *subsidiū*: zur Stütze, da nach der lex Papia Poppaea bei Bewerbungen um Ämter diejenigen vorgezogen wurden, welche Kinder hatten. *simul et* (st. et — et) bei präpositionalen Ausdrücken, wie 35, 8; bei einfachem Kasus dagegen *simul* — *simul*, wie 25, 6. 36, 1. 41, 17.

12. *sublatum* sc. ex coniuge: erhalten.

13. *atque ipsum etiam*, Stellung wie Germ. 42, 3. *tribunatus annus* 820 a. u. 67 p. Chr. — *quiete et otio* auch 21, 3 und 42, 5; *quies*: Ruhe überhaupt; *otium*: Geschäftslosigkeit; *inertia*: Unthätigkeit.

14. *sub Nerone* gehört zu *temporum*.

15. *praeturae* 821 a. u. 68 p. Chr. — *tenor*: Verlauf, wird näher erklärt durch *et silentium*: und zwar Stille. „Ebenso still war der Verlauf.“ Vgl. Germ. 28 a similitudine et inertia Gallorum. — *nec . . . obvenerat*: etwas zu richten war ihm (durch das Los) nicht zugefallen, Es gab damals mehr Prätores, als man zu Richtern nötig hatte.

16. *ludos*, Spiele zu veranstalten war seit Augustus von den Ädilen auf die Prätores übertragen. — *inania honoris*: nutzlose, Ehren halber übernommene Leistungen, wie auch die *ludi* selbst waren. *et* schließt das Allgemeine an: Die Festspiele und den übrigen Flitter des Prätorenamts.

medio rationis atque abundantiae (der doppelte gen. poetisch für *inter rationem atque abundantiam*) *duxit*: er lenkte sie in der Mitte zwischen grundsätzlicher Genauigkeit und überflüssigem Aufwand d. h. bei Veranstaltung von Spielen hielt er zwischen Genauigkeit und Aufwand die Mitte.

17. *duxit* = *edidit*, wie ann. XVI 6 *ductae exsequiae*. — *uti longe . . . ita propior* je weiter er sich entfernt hielt von übertriebenem Aufwande, durch welchen andere Prätores sich bei dem Volke beliebt zu machen suchten, um so höher stieg er im Rufe.

18. *recognoscenda*: besichtigen und nachforschen, um das Fehlende wieder zu erlangen. *cognoscere* und *conquirere* werden oft verbunden.

20. Nero hatte im J. 64 n. Chr. goldene und silberne Geschenke, ja selbst Götterbilder fortschleppen lassen (ann. XV 45). — *ne . . . sensisset* = *ut perinde esset ac si non sensisset*. Der Staat hatte Tempelraub erfahren (*senserat*), aber Agr. brachte alles so weit wieder in Ordnung, als wenn er nur den Raub des Nero erfahren hätte.

c. 7. Tod der Mutter. Erneuerung zum Führer der 20. Legion.

1. *sequens annus* 69 n. Chr.

2. *Intimilios* die Einwohner von *Albium Intimilium* oder *Albintimilium* (hist. II 13), jetzt Vintimiglia in Ligurien.

5. *ad sollemnia pietatis*: um ihr in kindlicher Liebe die letzte Ehre zu erweisen.

7. *deprehensus*: ereilt, überrascht.

8. *Mucianus regebat*, da Vespasian noch in Agypten war und dessen Sohn Domitian im Alter von 18 Jahren, obwohl zum Cäsar ernannt, um Staatsgeschäfte sich nicht kümmerte, sondern nur in Ausschweifungen lebte („stupris et adulteriis filium principis agebat“ hist. IV 2). — *iuvenc admodum*, dieselbe Stellung hist. IV, 5.

9. *fortuna*: hohe Stellung (als imperator); vgl. 13, 14.

10. *integre ac strenue versatum*: da er sich gewissenhaft und thätig bewies. — *vicesimae legioni*, in Britannien standen damals drei Legionen: *secunda Augusta*, *quarta decima Gemina* und *vicesima Valeria Victrix* (ann. XIV 34 u. 37).

12. *decessor* Roscius Caelius war vor Agrikola Führer der 20. Legion; aus Feindschaft gegen den Konsularlegaten Trebellius Maximus trat er der Meuterei seiner Soldaten nicht entgegen (hist. I 6). *legati consulares*, welche nach dem strengen Suetonius Paulinus (5, 1) zu lässig auftraten, waren Petronius Turpilianus und Trebellius Maximus. Als der letztere vor den meuterischen Soldaten floh, wurde Vettius Bolanus von Vitellius nach Britannien geschickt (hist. II 65). Dieser scheint, da er noch nicht Konsul gewesen, nur als leg. *praetorius* bezeichnet zu sein. — *agere* mit einem Adverb bei T. immer intransitiv. — *nimia*: übermächtig; vgl. hist. III 52 *nimius iam Antonius*.

14. *potens ad* nach Analogie von *aptus*, *accomodatus ad*; vgl. hist. II 87 *comitatus inhabilis ad parendum*. — *incertum*, wie *dubium*, öfter in Parenthese. Im ersten Teile der davon abhängigen Disjunktivfrage steht bei T. niemals eine Partikel. *suo an militum ingenio*: wegen der eigenen oder der Soldaten Sinnesart d. h. entweder liefs er sich die Disciplin nicht angelegen sein, oder die Soldaten waren zu unbändig.

15. *rarissima moderatione*, Agrikola hätte als *successor* (Roscii Caelii) et *ultor* (Vettii Bolani) die Soldaten wegen ihres Ungehorsams gegen seine Vorgänger strafen können; aber er wollte lieber, daß es scheine, er habe sie brav (nicht strafwürdig) gefunden, als er habe sie erst brav gemacht. In seltener Mäßigung verzichtete er also auf das Lob, die Disciplin hergestellt zu haben, und schonte dadurch den Ruf sowohl seines Vorgängers als der Soldaten.

c. 8. Verhältnis des Agrikola zu seinen Vorgesetzten.

1. *tunc* 69 und 70 n. Chr.

2. *quam feroci provincia dignum est*: als die trotzige Provinz verdient.

3. *vim*: Ungestüm; *ardorem*: Kampflost. — *ne increaseret*: um nicht an Ruhm über Bolanus hervorzuragen. — *peritus* c. inf., wie Verg. E. 10, 32 *cantare*, oder *obsequi* = obsequii; vgl. ann. II 43 *obsequii ignarum*.

4. *eruditus* c. inf. auch Plin. n. h. 33, 149 *erudita civitate amare opulentiam*. — *utilia honestis*, nützlich war es, durch Thätigkeit im Dienste des Staates sich zu empfehlen; ehrenhaft, durch Unterordnung unter den lässigen Feldherrn dessen Ansehen aufrecht zu halten.

5. *consularem* sc. *legatum*. — *habuerunt* mit Nachdruck an die Spitze gestellt: In der That hatten. *virtutes*: tüchtige Männer (1, 3).

6. *spatium exemplorum*: ein Feld der Ehre, auf welchem sie für andere ein Muster werden konnten.

8. *ex eventu*: infolge eines glücklichen Unternehmens.

9. *in suam famam gestis exsultavit*: nie prahlte Agr. zu eigenem Ruhme mit seinen Thaten, sondern schrieb in seiner untergeordneten Stellung jeden glücklichen Erfolg (*fortunam*) der Veranlassung und Leitung des Feldherrn zu.

11. *verecundia*: Bescheidenheit.

12. *extra invidiam* . . *erat*: er blieb unbeneidet, ohne unberühmt zu sein. *Extra* wie *citra* 1, 11 = *sine*.

c. 9. Aufnahme unter die Patrizier. Verwaltung Aquitaulens.

Konsulat. Ernennung zum Oberfeldherrn in Britannien.

1. *revertentem* im J. 73 n. Chr. Das Part. Präs. in der Bedeutung: bei oder gleich nach der Rückkehr.

3. *splendidae dignitatis* nähere Bestimmung zu *provinciae*. Er machte ihn zum Statthalter von Aquitanien, welches Amt (*provincia*) sehr angesehen war wegen der Verwaltungsgeschäfte und besonders wegen der Aussicht auf das Konsulat. Aquitanien war nämlich die angesehenste unter den prätorischen Provinzen, und schon mancher, der sie verwaltet hatte, war Konsul geworden.

4. *destinare consulem* (zu unterscheiden von *designare*) geschah durch den Kaiser; ann. II 42; hist. III 55. Man konstruiert *destinare* gewöhnlich mit *ad*, doch auch mit dem Dativ.

militaribus ingeniis: Kriegsmänner; meton. im Plur.

5. *secura et obtusior* = minus *anxia et acuta*: weniger bedenklich und scharf, da sie sich um die Formeln der Rechtsgelehrten nicht kümmert.

6. *manu agens*: kurzer Hand verfahren.

7. *inter togatos* = *inter cives*. Aquitanien hatte kein Heer. Die bürgerlichen Gerichte erforderten aber eine größere *subtilitas*, als die Kriegsgerichte. — *facile*: ohne Mühe, mit Gewandtheit des Geistes, welcher auch einen verwickelten Fall leicht entscheidet.

8. *Iam vero* leitet über zur Darstellung von Zuständen oder Sitten; vgl. 21. 6 und Germ. 14, 2.

9. *ubi poscerent*, Livius und spätere Historiker setzen in der Erzählung zur Bezeichnung wiederholter Handlungen bei *ubi* den Konjunktiv. *conventus ac iudicia*: Land- und Gerichtstage d. h. Zusammenkünfte zur Regelung der Verwaltung und des Rechts.

10. *et saepius misericors* Beschränkung des *severus*, indem *et* ad-
versativen Sinn gewinnt. *potestatis persona*: Amtsmiene.

11. *tristitiam* (finsternes Wesen) *et adrogantiam et avaritiam*
dienen zur Charakterisierung eines gewöhnlichen Provinzialstatthalters. —
exuerat: er hatte nicht an sich, er besaß nicht. Vgl. ann. VI 25 *Agrip-
pina feminarum vitia exuerat*. hist. IV 6 *sapientibus cupido gloriae exiuit*.

12. *facilitas*: Herablassung.

13. *integritas*: Unbestechlichkeit; *abstinentia*: Enthalt-
samkeit (da er Staatsgelder nicht unterschlug).

14. *iniuria virtutum*: Beleidigung der Tugenden, eben weil sie bei
einem solchen Manne von selbst vorausgesetzt werden.

15. *per artem*: durch Kunstgriffe, besonders durch Bitten und Dro-
hungen, Versprechungen und Spendungen suchten Prokonsuln und Pro-
prätores oft ein unverdientes Lob seitens der Provinzialen.

16. *procul* mit Nachdruck wiederholt. — *collegas* in den Nachbar-
provinzen.

17. *procuratores*, mehrere Prokuratoren, entweder weil Aquitanien
in drei Teile zerfiel, oder weil während der fast dreijährigen Verwaltung
Agrikolas „minus triennium“ 827—830 a. u. 74—77 p. Chr.) verschiedene
Prokuratoren waren. Andere denken auch an die Prokuratoren der Nach-
barprovinzen. — *vincere* sc. *procuratores*.

18. *atteri* = *vinci cum ignominia*: an der Würde Schaden leiden.
Vor Untergebenen sich bloßstellen ist *sordidum*.

19. *minus triennium*, seit Augustus blieben die Statthalter ge-
wöhnlich 3—5 Jahre in den Provinzen. — *statim* kann nur zu *spem*
gezogen werden: mit seiner Zurückberufung wurde ihm sogleich die
Hoffnung eröffnet. Auf die baldige Erfüllung der Hoffnung deutet auch
das *Präsens dari*.

21. *nullis . . . sermonibus*: nicht als wenn er selbst sich dahin
geäußert hätte.

22. *par neutrum*. — *haud semper . . . elegit* senar. iamb., vielleicht
die herüber genommene Sentenz eines Dichters. Sinn: Nicht immer
irrt der Ruf, indem er sich einem nach Beifall haschenden Streber
zuwendet; zuweilen hat er auch recht gewählt und zwar den, der
sich wahrhaft verdient zu machen weiß. Das Perfekt mit Beziehung auf
Fälle, in denen der Spruch sich schon bewährt hat.

23. *consul* 830 a. u. 77 p. Chr.

25. *pontificatus sacerdotio* Verbindung des speziellen Begriffs mit
dem allgemeinen, zwar nicht wesentlich verschieden von *pontificatu*, aber
hier mit Absicht so umschrieben, um das Priestertum neben dem Staats-
amt hervorzuheben.

B. Agrikola Statthalter von Britannien (c. 10—40).

1. Einleitung.

a. Beschreibung Britanniens und seiner Bewohner (c. 10—12).

c. 10. Lage und Gestalt Britanniens.

1. *multis scriptoribus* wie Cäsar b. G. V 12—23. Liv. 105. Plin. N. H. IV 16. Strabo IV 5.

2. *non in comparationem curae ingeniive*: nicht zum Zweck einer Vergleichung in Hinsicht auf Sorgfalt bei der Auswahl des Stoffes und auf die Kunst der Darstellung zwischen den andern Schriftstellern und mir.

3. *nondum comperta*: ohne es zuverlässig erkannt zu haben.

4. *percolere* statt des gewöhnlichen *ornare*. — *rerum fide*: geschichtlich treu, da T. von seinem Schwiegervater die zuverlässigsten Nachrichten erhielt.

6. *spatio ac caelo*: nach seiner Ausdehnung und der Himmelsgegend (geographische Lage).

7. *obtenetur* c. dat. auch Germ. c. 35; hier: liegt gegenüber. Der Irrtum, Britannien liege zwischen Germanien und Spanien, beruhte auf der Vorstellung, die Küste Galliens am atlantischen Ozean gehe von Germanien aus in gerader Richtung westwärts, Spanien aber springe am biskaischen Meerbusen nach Norden soweit vor, daß Britannien, dessen Lage mehr südlich gedacht wurde, mit ihm und Germanien unter denselben Breitengraden liege. Vgl. Cäs. b. G. V. 13 *alterum (latus) vergit ad Hispaniam*. — *Gallis inspicitur*: ist den Galliern sichtbar. Einen Dativ hat T. nicht nur beim Part. Perf. und den damit zusammengesetzten Formen, sondern auch bei anderen Formen des Passivs. *nullis contra terris* vgl. Cäs. l. l. *tertium (latus) est contra septentriones, cui parti nulla est obiecta terra*.

9. *pulsantur* = *adluuntur* (Germ. 45).

Livius in dem nicht mehr vorhandenen 105. Buche, wo er den Zug Cäsars nach Britannien erzählte. Warum erwähnt Tac. nicht den Cäsar selbst? Man hat die Beschreibung bei diesem b. G. V 12—14 als unecht und späteren Ursprungs bezeichnen zu können geglaubt. — *Fabius Rusticus* schrieb zur Zeit des Kaisers Klaudius.

11. *adsimulare* in der Bedeutung vergleichen mit einem Dativ nach dem Vorgange Ovids (met. V 6 *ads. freto*) auch ann. I 28 u. ö. Bei Cic. nur absolut. — *et est*: und wirklich ist. — *facies* anderer Ausdruck für *forma*; bei T. öfter von leblosen Dingen. — *citra Caledoniam*: diesseits d. h. mit Ausnahme Schottlands. — *in universum*: überhaupt (Germ. c. 5). Sinn: fama est, universam Britanniam eam speciem habere.

Transgressis dat. absol. (Gräcismus) bei Bezeichnung einer Ortslage: wenn man über die Grenzen Kaledoniens hinausgeht. Vgl. Liv. I 8 *locus saeptus descendentibus*.

12. *immensum . . . tenuatur*: ein sehr großer Strich Landes springt an der (scheinbar) schon äußersten Küste (zwischen Firth of Clyde und Forth) vor und spitzt sich zu in Form eines Keils.

14. *novissimi*: des äußersten.

15. *circumvecta*, Agrikola befahl dem Flottenführer, Britannien zu umsegeln (c. 38) καὶ πρῶτός γε Ῥωμαίων, ὃν ἴσμεν, ἔγνω τοῦθ' ὅτι ἡ Βρεταννία περιβήντος ἐστί. Dio Cass. LXVI 20.

17. *Orcadas*: Orkney. Diese Inseln waren schon vor Agrikola entdeckt (Mela III 6, 7. Plin. N. H. IV 16, 30), aber nicht genau bekannt (*incognitas*). *Invenit* = auffinden. — *Thule* oder *Thyle*, wahrscheinlich Mainland, eine der Shetlands-Inseln. Thule wurde nur eben erblickt (*dispicere*: mit Anstrengung sehen, in der Ferne erspähen), weil nur so weit zu fahren der Befehl lautete und weil der Winter nahte.

18. *iussum* unpersönlich, wie ann. II 40 *exsequuntur, ut iussum erat. sed* leitet von der historischen Zwischenbemerkung wieder auf das geographische Hauptthema über. — *mare pigrum* auch Germ. 45.

19. *proinde*: verhältnismäßig. Das Meer erhebt sich im Verhältnis nicht so hoch, als man erwarten sollte. *Proinde* steht nur hier absolut.

20. *causa ac materia tempestatum*: welche Stürme erzeugen und befördern, indem sie ihnen Gelegenheit bieten, zu toben (unbegründete Ansicht).

21. *impellitur* = *movetur*, auch hist. V 6, nach dem Vorgange von Ovid: *impulsae segetes Aquilonibus*.

22. *neque* — *ac*, gewöhnlich *neque* — *et*.

24. *latius dominari*: hat ausgedehntere Gewalt. — *fluminum*, der Genitiv ist nicht partitiv, sondern *multum fluminum* ist bei Tac. gleichbedeutend mit *multa flumina*. Vgl. *quibusdam fluminum* Germ. 44. *Flumina* sind die Wassermassen, welche das Meer bei Ebbe und Flut in den Buchten hin und her in Bewegung setzt d. h. aus- und einströmen läßt. *huc atque illuc* auch hist. I 85; sonst gewöhnlich *huc illuc*.

25. *nec litore tenuis* nicht bloß am Strande. — *resorberi* gew. *decrescere* oder *recedere*. — *influere penitus* sc. in *terram atque eam ambire*: umdrängen, sich rings ergießen, so daß auch die zurückspringenden Ufer der Buchten davon bespült werden.

26. *inseri velut in suo*: es drängt sich in die Gebirge hinein, als wäre es auf dem Seinigen. Bei der oft hohen Flut nimmt das Meer gleichsam Besitz von dem Gestade und waltet dort wie auf seinem Eigentum.

c. 11. Abstammung und Beschaffenheit der Einwohner.

2. *advecti*: Eingewanderte, wie Germ. 2; 9. — *ut inter barbaros* sc. *fieri solet*: wie es natürlich ist bei Barbaren, die sich um ihre frühere Geschichte nicht kümmern und nichts davon zu berichten wissen. — *argumenta* für die Abstammung.

3. *rutilae comae, magni artus* vgl. Germ. 4: *rut. comae, magna corpora*.

5. *Silures* in Süd-Wales und den östlichen Grenzgebieten. — *colorati* sc. a sole: gebräunt, also nicht zu verstehen von künstlichem Färben, wovon Cäsar b. G. V 14 spricht.

6. *posita contra* nämlich *in occidentem* (c. 10), wo die Siluren wohnten.

7. *proximi Gallis*, Cantii an der Südküste Britanniens, von denen auch Cäsar b. G. V 14 erzählt, daß sie *non multum a Gallica differunt consuetudine*.

8. *seu . . . dedit* giebt die Gründe für die Verschiedenheit der genannten Bewohner Britanniens. — *diversa*: die verschiedenen Richtungen nach Norden, Westen und Süden, wohin ihre Wohnsitze lagen.

9. *positio caeli*: Himmelsstrich, Lage und Klima. — *habitus*: das Äußere oder ihr Äußeres (Germ. 4). — *in universum tamen*: mag das vom Äußeren hergenommene Argument wenig stichhaltig sein, so ist es doch für einen, welcher im allgemeinen urteilt, glaublich. Zu *aestimanti* vgl. Germ. 6.

11. *deprehendas*: man trifft an. — *superstitionum persuasione*: wegen der zu Grunde liegenden religiösen Überzeugung; daraus nämlich erkläre sich die Übereinstimmung der Opfer. Jeder nicht römische oder griechische Kult hieß *superstitio*.

12. *audacia* — *formido*, auch die Gallier stürzten sich verwegen in Gefahren, waren aber bei einem Unglück leicht niedergebeugt (Cäs. b. G. III 19).

14. *praeferunt* = *prae se ferunt*, ostendunt. — *ut* beim Relat. (c. conj.) = nämlich, dient zur Begründung, wie *quippe* (Schultz Gr. 374 A. 1).

15. *Gallos in bellis floruisse accepimus* aus dem Bericht Cäsars b. G. VI 24: *fuit tempus, cum Germanos Galli virtute superarent*. Vgl. Germ. 28: *validiores olim Gallorum res*.

16. *pariter ac* bei Cic. *pariter cum*, vgl. sen. 14; Tusc. V 23. — *Britannorum* gen. part. bei einem Partizip, wie hist. II 15 *quorum secutos*.

17. *olim victis*: den einst d. h. vor längerer Zeit (unter Klaudius) Besiegten. — *manent* ein fortdauerndes Sein: sind noch.

c. 12. Weitere Angaben über Einwohner und Land.

2. *honestior auriga*, daß der Edle den Wagen lenkt, der Hörige neben ihm steht und kämpft, weicht ab von der Sitte anderer Völker, namentlich der Griechen bei Homer.

3. *per principes . . . trahuntur*: sie werden durch Parteilungen von einem Häuptling zum andern gezogen; früher hatten sie Könige, jetzt haben sie adelige Parteilhäupter, welche je nach der Stimmung der Parteien wechseln.

4. *pro nobis utilius* zusammenzustellen mit hist. I 5 *vox pro republica honesta* und III 7 *decorum pro causa*. Man fasse *pro nobis* = *ex nostra re*: von unserm Standpunkte aus. *pro* ist wohl mit Rücksicht auf

adversus gesetzt, um die verschiedene Wirkung für beide Teile mehr hervorzuheben.

5. *in commune non consulunt*: nicht zusammenhalten.

conventus: Vereinigung.

8. *caelum*. Nachdem c. 10 das aus der Geographie Britanniens überhaupt Wissenswerte angegeben ist, wird hier insbesondere auf das hingewiesen, was für die gleich zu erwähnenden kriegerischen Unternehmungen nachteilig oder günstig war. Die Beziehung auf jene Unternehmungen ist klar angedeutet in dem Z. 19 hinzugefügten *pretium victoriae*. — *foedum*: trübe, unfreundlich.

9. *nostri orbis* bezeichnet das südliche Europa (vgl. Germ. 2). *Orbis* hat die auch bei Dichtern übliche Bedeutung: Gegend, Landstrich. — *ultra* — *mensuram*, die Tage in Britannien sind im hohen Sommer um etwa 2 Stunden länger als in Italien, wo sie höchstens 15 Stunden dauern.

11. *exiguo discrimine internoscas*: kaum merklich unterscheiden. Vgl. Germ. 45: *extremus cadentis iam solis fulgor in ortum edurat adeo clarus ut sidera hebetet*. Beachte den Konj. *potent*, im abhängigen Satze.

12. *officiant* = *liberum prospectum impediunt*. Gewöhnlich mit einem Dativ verbunden, wie Cic. de or. I 39 *particulae caeli officii*.

13. *transire*: am Horizont vorübergehen (übertrieben).

extrema . . . cadit, Tac. denkt sich die Erde als Scheibe. Diese wirft, wenn die Sonne unter ihr steht, einen kegelförmigen Schatten. Inmitten der Scheibe und also auch des Schattenkegels ist tiefe Nacht; am Rande der Scheibe aber (*extrema*) entsteht, zumal wenn dort alles eben (*plana*) ist, nur ein niedriger Schatten; denn er fällt dort schräg oder so *infra caelum et sidera*, daß die Aussicht zum hellen Himmel frei bleibt. *Extrema non erigunt tenebras* poetisch für *extremis partibus non eriguntur tenebrae*.

16. *sueta* c. inf. auch bei Liv. u. Virgil (A. 5, 402). Gewöhnlich in solcher Verbindung *solitus*. Vgl. c. 22.

patiens frugum, dieselbe Konstruktion Germ. 5: *arborum impatiens*. Das asyndetisch angeschlossene *fecundum* muß, wenn es nicht als erklärender Zusatz von späterer Hand anzusehen ist, als Steigerung gefaßt werden. Das Wort findet sich auch sonst absolut gebraucht, so hist. IV 73 *fecundissimum solum*.

17. *mitescunt*, das Subj. aus *frugum* zu entnehmen.

19. *alia metalla* vgl. Cäs. b. G. V 12: *Nascitur ibi plumbum album in mediterraneis regionibus, in maritimis ferrum; sed eius exigua copia: aere utuntur importato*. Nach Cic. ad div. VII 7 und ad Att. IV 16 hatte die Insel weder Gold noch Silber. Vielleicht wurde dieses erst später entdeckt. Wenigstens berichtet auch Strabo IV 199, daß man dort Gold, Silber und Eisen finde.

et oceanus: auch der Ozean bringt, wie das Land, Kostbares hervor. — *margarita*, Neutr. bei spät. Schriftstellern statt Fem.

21. *rubrum mare* ist der persische Meerbusen, wo sich besonders

bei Bahrein, Borgo und Karrak Perlmuscheln finden. *avelli* mit einem bloßen Abl., wie Verg. Ä. II 558 *caput umeris*.

23. *naturam*: ihre Natur, ihre natürliche Güte. *avaritiam*, wären die Perlen im britischen Meere von derselben Güte wie im persischen, dann würde unsere Habsucht schon dafür sorgen, daß sie hier ebenso gesammelt würden wie dort.

b) Übersicht der früheren Züge nach Britannien (c. 13—17).

c. 13. Züge unter C. I. Cäsar, Klaudius und Vespasian.

1. *Ipsi*: was die Briten selbst betrifft, im Gegensatz zu ihrem Lande. Vgl. Germ. 2 *ipsos Germanos*. — *imperii munera*: Staatslasten.

2. *munera obire*, wie *munia obire* ann. II 26. hist. I 77; II 92. Das Verbum ist nur mit Rücksicht auf das nächste Objekt gewählt, was umsomehr erklärlich ist, weil in diesem die vorhergehenden zusammengefaßt werden. *si absint*, der Konj. Präs. nach *si* bei T. ganz gewöhnlich; vgl. Germ. 7, 3.

4. *igitur* leitet oft von einer Parenthese wieder über zur Sache selbst. Hier dient es zum Übergange von der Beschreibung des Landes und seiner Bewohner zum Hauptthema.

9. *consilium*: Staatsklugheit, politische Maßregel. Augustus hielt es für klug, den ohnehin schon großen Staat nicht noch mehr zu erweitern, da dieses mehr Last als Vorteil brachte. — *praeceptum*: das von Augustus schriftlich hinterlassene „consilium coercendi intra terminos imperii“. ann. I 11.

10. *agitasse* vgl. c. 4, 15 *hausisse*. C. Cäsar (Kaligula) beabsichtigte, nach Britannien überzusetzen, und würde diesen Plan ausgeführt haben, wenn nicht . . .

11. *ni velox ingenio, mobilis paenitentia* = ni propter velox ingenium mobilis ad paenitentiam fuisset. Wie er rasch war im Entschlusse, so fühlte er sich auch leicht bewogen, den gefaßten Beschluß zu bereuen.

ingentes adversus Germaniam conatus, nach großen Zurüstungen machte Kaligula nur einen Scheinangriff auf Germanien, um demnächst mit Galliern, die für Germanen ausgegeben wurden, einen Triumph zu feiern. Germ. 37.

12. *frustra fuissent*: mißlungen wären.

14. Vespasian wurde von Klaudius zum Führer der zweiten Legion ernannt (hist. III 44). — *initium . . . fortunae* ist nicht so zu erklären, daß das energische Auftreten Vespasians den Unternehmungen in Britannien bald eine glückliche Wendung gab, sondern *fortunae* ist auf Vespasian zu beziehen und von seiner Erhebung auf den Kaiserthron zu verstehen; vgl. hist. I 10 *destinatum Vespasiano imperium post fortunam credidimus*. Seine Ernennung zum Legionsführer bildete den Anfang seines künftigen Glanzes; bei seinen ruhmwürdigen Thaten in Britannien wurde er vom Schicksal als derjenige bezeichnet, welcher zu Hohem berufen wäre.

15. *monstratus fatis* vgl. hist. I 88 *vetusto nomine et propinquitate Galbae monstratus*.

c. 14. **Britannien unter den ersten konsularischen Statthaltern.**

1. *A. Plautius*, 43—47 n. Chr., welcher nach ann. XIII 32 unter Nero über die Britanner triumphierte.

2. *Ostorius Scapula*, 47—51 n. Chr., errichtete zu *Kamulodunum* (vgl. zu 5, 9) im Gebiete der unbändigen Siluren eine Militärkolonie aus Veteranen der 14. Legion und gewann einen glänzenden Sieg über den britischen Führer *Caratacus*. ann. XII 31—39.

3. *addita colonia* Abl. abs., der einen begleitenden Umstand hinzufügt.

6. *ut haberet*, Subj. zu entnehmen aus *populi Rom*.

7. *et reges*: auch Könige wurden als *instrumenta servitutis* benutzt, indem sie in völliger Abhängigkeit von Rom standen.

Didius Gallus 51—57 n. Chr.

9. *aucti officii*: einer erhöhten Pflichterfüllung, da seine Leistungen über das Pflichtmäßige hinausgingen.

10. *Veranius* 58 n. Chr. *modicis excursibus Siluras populatus, quin ultra bellum proferret, morte prohibitus est*. ann. XIV 29.

11. *biennio* 59 und 60 n. Chr. Der Abl. zur Bezeichnung eines Zeitraums, innerhalb dessen sich etwas vollzieht. *subactis nationibus firmisque praesidiis*, diese Abl. abs. enthalten nicht den Grund, sondern eine nähere Erklärung zu *prosperas res habuit*; also aufzulösen: *nam subactae sunt nat*.

12. *Praesidia firmare*: feste Plätze anlegen. — *Monam*: Anglesey. Der Angriff wird weitläufiger erzählt ann. XIV 29 f., wo die Insel *incolis valida et receptaculum perfugarum* genannt wird.

13. *terga occasione patefecit* = post se rebellandi occasionem aperuit.

c. 15. **Beschluß der Britanner, sich zu erheben.**

1. *agitare*: besprechen, was allen bekannt ist; *conferre*: erzählen, was einzelne wissen.

2. *interpretando accendere*: durch Erörterung vergrößern d. h. die Unbilden dadurch, daß sie dieselben gehässig deuteten, größer erscheinen lassen.

3. *tamquam* zur Bezeichnung des Grundes aus dem Gedanken der *imperantes*. *ex facili* auch hist. III 49 für das Adverb; vgl. Germ. 36 *ex aequo*.

5. *e quibus*, wodurch aufzulösen, durch *et* oder *ut*? Man beachte das Impf. *saeviret* aus dem Sinne der Römer.

6. *aeque* mit Nachdruck wiederholt, wie 9, 16 *procul*.

7. *manus* in der Bedeutung Gefolge, Dienerschar (vgl. Cic Verr. II 10, 27 *comites tui . . manus erant tuae*) wird näher erklärt durch *centuriones* und *servos* sc. *publicos*: die dem Prokurator beigegebenen Staatssklaven. *Centuriones* und *servi* werden ähnlich gegenüber

gestellt ann. XIV. 31, „regnum per centuriones, domus per servos vastarentur“. Die Stelle ist um so wichtiger, weil auch sie die Verhältnisse Britanniens vor der Erhebung der Boudicca schildert.

8. *cupiditati* sc. habendi.

9. *exceptum* mit einem Dativ, wie Verg. Ä. 9, 270 *ipsum illum . . excipiam sorti*.

fortiorem: der Stärkere. Von einem solchen geplündert zu werden, sei erträglich.

10. *nunc*: nun aber, Übergang zu den wirklich vorliegenden Verhältnissen. *ignavi* und *imbelles* zusammengestellt wie Germ. 12 u. 31.

11. *tamquam* mit einem Partizip nach dem Vorgange von Livius. *tantum* gehört zu *pro patria*.

12. *enim* erklärt sich aus der in den vorausgehenden Worten liegenden Mahnung, die Römer zu vertreiben. Man ergänze etwa: Das muß anders werden. *si . . . numerent* d. h. im Verhältniß zur Zahl der Britanner.

13. *sic* nachdrücklich vorangestellt hat eine bestätigende Kraft: „So wissen wir ja.“ — *Germanias* = *Germaniae terras*, wie *Gallias* Germ. 37. — *et*: und doch . . . nur.

14. *illis* Romanis.

15. *divus* nicht ironische Bezeichnung des Redenden, sondern ein der römischen Gewohnheit entsprechender Zusatz des Tac.

16. *aemularentur* Subjektswechsel.

19. *relegatum*, worin sich gewissermaßen die strafende Hand der Götter zeigt.

20. *quod difficillimum fuerit*, da nach c. 12 *rarus . . . conventus. iam* und *porro* leiten zwei Vordersätze ein, zu denen als Schlusssatz zu ergänzen ist: *ergo proelio opus esse*.

21. *consiliis*: Beratungen.

c. 16. Der Aufstand der Briten wird unterdrückt;

aber unter schwachen Statthaltern entarten die Soldaten.

1. *invicem* von Tac. für *inter se* gebraucht. — *Boudicca*, die Gemahlin des Königs der Icener Prasutagus, wurde durch körperliche Mißhandlung (*verberibus affecta* ann. XIV 31) zur Empörung getrieben.

3. *sumere bellum* wie *s. arma*.

4. *coloniam* Kamulodunum.

5. *in barbaris* nähere Bestimmung zu *saevitiae*, also = quae in b. esse solet. — *ira et victoria* (= irati barbari et iidem victores): Wut und Siegesübermut. Der objektive Begriff *victoria* wird durch Verbindung mit *ira* zu einem subjektiven. Vgl. ann. XIV 38 *sine hostili ira et superbia victoris*.

8. *veteri patientiae* = ut idem quod antea imperium eademque onera sibi imponi pateretur. Demgemäß bedeutet *patientia*: Unterwürfigkeit, Gehorsam. — *tenentibus* konzessiv.

9. *propius* mehr aus der Nähe, unmittelbarer. — *ex* von Tac. bei *timor* und *metus* zur Angabe des Ursprungs gebraucht.

10. *cetera* sonst in der Regel vorangestellt; vgl. Germ. 17, 2. 29, 12. 45, 30. *ut suae cuiusque iniuriae ultor* = *ut suam cuiusque iniuriam ulturus*: wie einer, der an jedem das von ihm begangene Unrecht rächen wollte. Die Ansicht, daß Paul. als Rächer zu hart auftreten würde, fand ihre Stütze besonders in dem mit ihm verfeindeten Prokurator Julius Classicianus, welcher ausstreute, *novum legatum opperiendum esse, sine hostili ira et superbia victoris clementer deditis consulturum* (ann. XIV 38). Paul. wurde abberufen, und es folgte im J. 61 Petr. Turp.

12. *delictis*, ein sachl. Dativ bei *novus* in der Bedeutung: einer Sache gegenüber ein Neuling, damit unbekannt sein, ist poetisch, wie auch der Dat. comm. bei *mitis* (auch ann. XII. 20).

13. *paenitentiae*, der Singular eines Abstraktums und besonders eines abstrakten Kollektivums steht oft für den Plural eines Konkretums. Bekannt ist *vicinitas, coniuratio* für *vicini, coniurati*. So hier *paenitentiae* = *paenitentibus*. — *prioribus* subst. Neutrum. Es sind die früheren Unruhen.

15. *nullis* . . . *experimentis*: ohne Erfahrung. Der Plural, weil die Erfahrung auf vielen Versuchen beruht. — *comitate quadam curandi*: durch eine gewisse Leutseligkeit in der Verwaltung. *Curare* absol. von der Oberleitung eines Feldherrn oder Statthalters.

16. *tenuit*: behaupten. Das Simplex auch hist. I 76; III 12; sonst von Provinzen gewöhnlich *obtinere*. — *vitiis blandientibus* Dat. zu *ignoscere* = sich ergeben. Bei ihrer Verkommenheit infolge der Berührung mit den ausschweifenden Truppen der Römer ermannten sich die Briten nicht mehr zum Widerstande.

17. *civilium armorum* zw. Galba, Otho, Vitellius 822 a. u. 69 p. Chr. *praebuit* Trebellio.

18. *discordia laboratum*: durch Aufruhr entstand Verlegenheit. — *Discors, discordia* u. *discordare* ganz gewöhnlich von meuterischen Soldaten.

19. *fuga* hist. II 65: Trebellius profugerat Britannia ob iracundiam militum.

20. *precario* adv. auf seine Bitte. Andere fassen es als Adj., wobei zu ergänzen *imperio* (er behielt für kurze Zeit den ihm auf dem Wege der Bitte (Gnade) verliehenen Oberbefehl); vgl. hist. I 52 *precarium imperium*; Germ. 44 *precarium ius parendi*.

22. *essent* zu lesen, weil T. bei Deponentien, wenn sie transitiv stehen, regelmäÙig ein Hilfsverbum hinzufügt. *sine sanguine stetit* = substitit, *ut sanguis non profunderetur*. Vgl. ann. XII 22 *ira Agrippinae citra ultima stetit*; hist. IV 67 *belli impetus stetit*.

Nec: auch nicht; bei Cicero *ne* — *quidem*.

23. *agitavit disciplina*: hat durch strenge Zucht geplagt (ironisch).

24. *erga* 5, 15.

25. *innocens*: enthaltsam, nicht habstüchtig.

c. 17. **Energische Statthalter unter Vespasian.**

3. *et* leitet das die allgemeine Behauptung bestätigende Ereignis ein. — *Brigantum* im nördlichen England und im südlichen Schottland.

5. *aliquando*: zuweilen, einzeln (fast = raro).

6. *amplexus victoria*: siegreich einnehmen, erobern; *bello*: durch Krieg verheeren. — *et* — *quidem* stellt Cerialis zu seinem Nachfolger J. Frontinus in nachdrücklichen Gegensatz, so daß wir bei *sustinuit* eine Adversativpartikel zu ergänzen haben. Übrigens dient auch schon die Stellung von *sustinuit* zur Markierung des Gegensatzes. Der Sinn des Satzes ist: Cerialis hätte einem anderen Nachfolger jede Gelegenheit genommen, etwas auszuführen und Ruhm zu erwerben; Julius Frontinus aber ist der Aufgabe, das von Cerialis Unternommene weiter zu führen, nachgekommen.

8. *I. Frontinus*, Statthalter in Britannien 74—78, hat sich nicht nur als Feldherr, sondern auch als Schriftsteller (Strategematon und de aquis: Wasserleitungen in Rom) Ruhm erworben. — *quantum licebat* sc. per imperatorem. Vgl. ann. XIV 47 in quantum praeumbrante imperatoris fastigio datur, clarus. Die Eifersucht der Kaiser gestattete einem Untergeordneten nur schwerlich sich auszuzeichnen.

9. *super*: außer; Germ. 32 und 43.

10. *locorum difficultates* das gebirgige Wales. — *eluctari* = luctando superare.

2. Agrikolas Wirksamkeit in Britannien.

a. Erstes Jahr: vom Sommer 831 a. u. 78 p. Chr. bis zum folgenden Sommer.

Agrikola besiegt die Ordoviken, erobert Mona und ordnet die Verwaltung (c. 18—19).

c. 18.

2. *velut omissa expeditione*: gleichsam als sei der Feldzug (für dieses Jahr) aufgegeben; denn Agrikola kam ja erst *media aestate*.

4. *verterentur* medial = *se* oder *animos verterent*: sinnen auf. — *occasio* wie 14, 13 = *tempus actionis opportunum*.

Ordovices an der Westküste Englands, Mona gegenüber.

5. *agentem* von Truppen in der Bedeutung stehen, liegen; hist. I 74. II 39. 63.

6. *initio erecta*, durch den glücklichen Anfang wurde die ganze Provinz zum Aufstand bewogen. — *volentibus erat* Gracismus, bei Tac. nur noch hist. III 43; ähnlich *quibus bellum cupientibus erat* ann. I 59. *Mihi aliquid volenti est*, *βουλομένῳ μοι ἐστὶ*: mir ist etwas erwünscht (es ist für mich den Wollenden vorhanden. Schultz 268 A. 4). Dieselbe Ausdrucksweise bei Livius und Sallust.

7. *ac* gewinnt wie *et* und *que* zuweilen einen adversativen Sinn. Sie wollten zwar dem Beispiel der Ordoviken folgen, zuerst jedoch die
Taciti Agricola. 3. Aufl.

Gesinnung des Feldherrn erforschen, als plötzlich. Hist. Inf. mit folgendem *cum*, wie ann. I 11.

8. *transvecta* wie hist. II 76: *transvectum est tempus*.

9. *numeri* bezeichnet bei Tac. (hist. I, 6 u. 87) und überhaupt zur Kaiserzeit einen Truppenteil, hier = *praesidia*. — *praesumpta* in demselben Sinne, wie *praecipere* mit oder ohne *animo*: sinnen, hoffen auf —. Vgl. oben: *cum milites ad securitatem verterentur*. — *tarda et contraria* Apposition, bei Cic. u. A. gew. durch *res* angeschlossen; was alles verzögernd und hindernd in den Weg tritt.

11. *potius*: besser.

12. *vexillis* einzelne Abteilungen, nach dem Feldzeichen benannt; vgl. unser „Fähnlein“.

13. *ante agmen* sc. *incedens*.

14. *erexit*: bergan führen, wie Liv. I 27, 6: *erigit aciem* u. ö. Genauer unten c. 36, 11 *erigere in colles*.

15. *instandum famae*: man müsse den Ruf oder die öffentliche Meinung ausnutzen. Vgl. ann. XIII, 3 *ut instant famae, quae in novis coeptis validissima est*.

16. *ceteris* Neutrum. Man sollte erwarten: *prout prima cessissent, fore cetera*. Vgl. hist. II 20 *gnarus, ut initia belli provenissent, famam in cetera fore*. Da jedoch der weitere Erfolg sich besonders in der Furcht anderer Völkerschaften zeigte, so sagt Tac. kurz: „daß bei glücklichem Anfange für die Folge Furchtlosigkeit eingeleitet werde“.

17. *revocare* mit dem bloßen Abl. steht nur, wenn ein Ort bezeichnet wird, dagegen *revocare a* von einer Thätigkeit.

18. *animo intendit*: er sann darauf, mit einem Inf., wie auch das alleinstehende *intendit* (ann. XI, 32 und hist. II 12, 22).

ut in dubiis consiliis wie natürlich bei einem noch unentschiedenen, nicht feststehenden Kriegsplane (vgl. Germ. 6 *in dubiis proeliis*). Einen festen Plan hatte Agr. für dieses Jahr noch nicht entworfen, da er erst *media aestate* ankam; daher hatte er auch noch nicht alles Nötige vorbereitet.

19. *naves deerant* prägnante Kürze: es fehlte an etwas, nämlich an Schiffen. *transvexit* absolut: half hinüber.

20. *lectissimos auxiliarium* entweder Britanner, welche nach 29, 6 und 32, 6 unter den Hilfsvölkern waren und welche die dortigen Untiefen kannten, oder Bataver (36, 4), welche als des Schwimmens kundig in Untiefen überhaupt fertig zu werden wußten; vgl. Tac. hist. V 14 f. *fluminibus sueti; periti nandi . . . notis vadis persultabant*. Zu *vada* ist zu bemerken, daß von Anglesea nordwärts zur Bai von Morecambe und darüber hinaus der Küste nahe viele Sandanhäufungen liegen, von welchen eine zur Ebbezeit wohl als Übergang benutzt wird (Daniel, Geogr. II 645).

21. *seque et* auch hist. IV 2, 10; ebenso *sibique et* ann. I 71, 11; dagegen *seque ac* ann. IV 3, 15.

23. *qui . . . exspectabant*: die nur an . . . dachten. — *mare*: überhaupt ein Unternehmen zur See.

24. *crediderint, ut* mit Perf. Konj., wenn der als Folge eingeführte Gedanke zugleich als vollendete, für sich bestehende Thatsache zur Anschauung kommt; also — *ut constet eos credidisse*. Übrigens findet sich *ita ut* mit dem Konj. des hist. Perf. nur hier, gewöhnlicher nach *is, eo, adeo, tam* und *tantus*.

25. *quippe qui* bei T. nur hier; sonst *ut qui*.

26. *per ostentationem et officiorum ambitum*: unter Gepränge und Streben nach Huldigungen (welche man einem neuen Statthalter darbrachte). *per* in modalem Sinne besonders bei Angabe, daß eine Zeit hingebracht wird. Vgl. Germ. 15, 2 *per otium transigunt*.

28. *nec* gehört zu *usus* und zu *vocabat. vanitatem* = *ostentationem*.

29. *laureatis* sc. *litteris* (Liv. V 28). Man pflegte dem Berichte über die glückliche Ausführung eines Unternehmens einen Lorbeerzweig beizulegen („*lauream gestae prospere rei misit*“ hist. III 77; vgl. Plin. n. h. XV 80, 183 *laurus Romanis praecipue laetitiae victoriarumque nuntia additur litteris*).

30. *prosecutus est* = *exposuit*.

31. *aestimantibus* unpersönl. Abl. abs. indem man ermahnt (Vgl. F. Schultz 415, 6). — *quanta . . . tacuisset*. Sinn: wie Bedeutendes der noch hoffen liefse, der so Großes verschwiegen hätte. *tam magna* nachdrücklicher als *tanta*; zudem mag dieses auch wegen des vorausgehenden *quanta* vermieden sein.

c. 19.

1. *animorum prudens*: mit der Stimmung bekannt. Ein gen. relat. häufig bei den Adj. u. Partic. *expertus, intellegens, rudis, sciens*.

4. *domum suam* bezeichnet nicht etwa nur die Familie, wie 7, 1 und 46, 3, sondern auch die Dienerschaft oder die Unterbeamten, namentlich apparitores, lictores, praecones, scribae, viatores.

5. *nihil* sc. *agere*.

6. *publicae rei*: amtliche Geschäfte, Staatsangelegenheit (Germ. 13, 1). — *non . . . ascire*. Sinn: Agrikola liefs nichts ausführen durch Freigelassene und Sklaven, sondern durch Centurionen und Soldaten; diese aber wählte er nicht aus persönlicher Gunst (*studiis priv.*) noch auf Empfehlung anderer oder auf das Gesuch der Betreffenden.

8. *exsequi* = *ulcisci, punire*. In gleicher Bedeutung bei Livius u. a. Schriftstellern des silb. Zeitalters.

9. *commodare*: passend finden, in Anwendung bringen (*adhibere*); vgl. 32, 7. — *nec poena semper, sed paenitentia contentus esse*: er schritt nicht immer zur Strafe, sondern war schon mit der Reue zufrieden. Die Alliteration bei T. besonders in Gegenüberstellungen beliebt.

11. *non peccaturos* = *quos sperabat non esse peccaturos*.

12. *aequalitate munerum mollire*: die Erhebung von Getreide und Geld milderte er durch gleiche Verteilung der Lasten. Die *aequal. mun.* bestand darin, daß er in verschiedenen Gegenden verschiedene Abgaben

forderte. Wo Fülle von Getreide war, gab man dieses; wo Mangel an Getreide war, mußte man einen entsprechenden Geldbeitrag zahlen.

13. *circumcisis, quae . . . tolerabantur*: wobei er abgeschnitten (aufgehoben) hatte, was aus Gewinnsucht erfunden war und was schwerer empfunden wurde, als die Abgabe selbst. Da es den Statthaltern freistand, Getreide oder Geld zu erheben, so erschwindelten manche durch Ansetzung von hohen Getreidepreisen große Geldsummen.

14. *Namque . . . fieret* Ausführung von *quae in quaestum reperta*. Zwei Mittel besonders gab es, die Gewinnsucht zu befriedigen: 1. In getreidearmen Gegenden, wo überdies die Römer das vorhandene Getreide in ihre Scheunen schon hatten abliefern lassen, mußten die Einwohner, denen weitere Getreidelieferungen aufgelegt wurden, vor den geschlossenen Scheunen lagern (bis diese ihnen geöffnet wurden) und obendrein (*ultra* d. h. außer dem schon abgelieferten) Getreide kaufen und zwar zu einem höheren Preise. Also der Zweck des Getreideverkaufs war Gelderpressung. Der Verkauf geschah nur *per ludibrium*, um die Provinzialen zum besten zu haben, da ihnen so jeder Grund genommen wurde, die Statthalter repetundarum zu belangen. 2. In getreidereichen Gegenden befahl man, das Getreide, wiewohl Winterlager in der Nähe waren (*proximis hibernis* = *quamquam hiberna proxima erant*), nach entfernten und abgelegenen Orten zu bringen, um so die Provinzialen zu veranlassen, daß sie lieber Geld gaben.

16. *Devortia itinerum* entspricht chiasmisch dem folgenden *avia*, wie *longinquitas regionum* dem *remota*.

18. *Donec . . . fieret* kann entweder zum zweiten Satzteile allein oder zum ganzen Gedanken gehören. *Donec* in der Bedeutung bis fordert die Ergänzung, sie liefen in dem geschilderten Verfahren nicht nach, bis . . . Die Konjunktion findet sich bei Tac. in der Bedeutung so lange bis mit dem Konj. des Präs. und des Impf. und mit dem Ind. Perf. (nur letzterer bei Cic., welcher *donec* in der Bedeutung bis endlich gebraucht). — *Quod omnibus in promptu erat* ist nicht Parenthese, sondern Subjekt zu *lucrosus fieret*: bis, was für alle leicht zu beschaffen war, für wenige gewinnreich würde. Für die Briten war die Getreidelieferung, wofür dabei nach Gesetz und Billigkeit verfahren wurde, leicht; aber bei dem Verfahren der Römer sahen sie sich gezwungen, schweres Geld zu zahlen, und die römischen Getreide-Lieferanten hatten ihren Gewinn.

b) Zweites Jahr: Sommer 832 a. u. 79 p. Chr. und
Winter 833 a. u. 80 p. Chr.

Weitere Unterwerfung und Romanisierung Britanniens
(c. 20 und 21).

c. 20.

1. *haec comprimendo*: dadurch, daß er diesem steuerte. — *famam circumdedit*, derselbe Ausdruck dial. 37; hist. IV 11 u. 8. Vgl. *περιβάλλειν, περιτιθέναι*.

2. *intolerantia* ein höherer Grad von *superbia*. Vgl. Cic. Cluent. 40: *superbia atque intolerantia*.

4. *multus in agmine*, vgl. Sall. Iug. 96 Sulla in operibus, in agmine atque ad vigilias multus adesse. *multus* bezeichnet einen häufigen und zugleich eifrigen Verkehr. — *modestia*: Ordnungsliebe, Zucht; opp. *disiectos*: die Herumstreifenden.

6. *quietum pati*, dieselbe Wendung Sall. Iug. 88; vgl. Liv. XXI 7, 8: *tutum pati*. — *quo minus*: er ließ den Feinden keine Ruhe, daß er nicht verwüstete d. h. sondern er verwüstete. Der Satzteil *quo minus* (bei Tac. öfter für *quin* = *ut non*) enthält eine Folgerung zu *nihil quietum pati*. Vgl. hist. IV 28 nec quievire Ubii, quo minus praedas peterent.

7. *Popularetur* und *terruerat* absolut; das Objekt ergänzt sich leicht aus *apud hostes*.

8. *rursus*: andererseits.

9. *ex aequo egerant*: unter gleichen politischen Rechtsverhältnissen leben, frei und selbständig sein (vgl. Germ. 36). Diese Selbständigkeit hörte auf *datis obsidibus*.

10. *iram posuere* aus zwei Gründen: 1. *quibus rebus* i. e. cum Agr. parcendo rursus invitamenta pacis ostentaret; 2. *et praesidiis* (Schutzwehr) *castellisque circumdatae sunt*.

11. *ratione*: Umsicht.

12. *illacessita sc. armis*: ohne Anwendung von Gewalt. *transierit sc. ad Romanos*.

c. 21.

1. *absumpta* vgl. Germ. 11 dies cunctatione absumitur.

2. *dispersi sc. habitantes. faciles* bei Tac. mit *in*, *ad* und dem Dativ.

3. *adiuare* durch Vorschüsse.

5. *honoris aemulatio pro necessitate erat*: Wetteifer diente statt des Zwanges.

6. *iam vero* leitet über zum zweiten Hauptpunkt; vgl. c. 9, 3. Durch *vero* wird der Gedanke nachdrücklich hervorgehoben. — *lib. artibus* 4, 3.

7. *ut . . concupiscerent* Folge von *ingenia*.

8. *abnuebant* = *discere nolebant*. Der Ind. in einem konzessiven Relativsatze, wie Livius XXIII 19 *et qui nullam antea pactionem auribus admiserat, tum demum agi secum est passus*.

9. *habitus* dem allgemeinen Begriff schließt sich durch *et* ein spezieller an.

10. *discessum*: In dieser Bemerkung liegt offenbar nicht ein Vorwurf gegen Agrikola. Solche sinnliche Reizmittel brachte die römische Staatskunst überhaupt in Anwendung um die Herrschaft zu befestigen (vgl. hist. IV 64 *abruptis voluptatibus, quibus Romani plus adversus subiectos quam armis valent*). Man nannte das Verfeinerung (*humanitas*), da es doch in Wirklichkeit zur Sklaverei führte.

11. *idque*, man erwartet *eaque*; doch hat Tac. die bei den Klassikern gewöhnliche Attraktion öfter vernachlässigt; vgl. ann. I 49 *non medicinam illud sed cladem appellans*.

12. *pars servitutis esset*: ein Stück von Sklaverei war; vgl. hist. II 47 *pars ignaviae est*: ist ein Zug oder zeugt von Kleinmut.

c. Drittes Jahr: Sommer 833 a. u. 80 p. Chr. und Winter 834 a. u. 81 p. Chr.

Streifzug bis an den Tanaus; Anlegung von Kastellen.

c. 22.

1. *aperuit*: erschloß d. h. machte bekannt. Germ. 1.

2. *vastare* bei T. auch von Personen; ebenso Justin 29, 4 *vastati Macedones*. — *Tanaum* vielleicht an der Mündung des Flusses North-Tyne (wo eine Bucht sich allerdings jetzt nicht mehr findet); nach anderen ein Teil vom *aestuarium Bodotria* bei Edinburg.

5. *spatium*: Zwischenzeit.

adnotabant periti, derselbe Ausdruck ann. XII 25; hist. III 37. *Periti* sind Sachkundige; *adnotare*, ein Wort des silb. Zeitalters = *observare et observata eloqui*: bemerken. — *annuis copiis*: Vorräte auf ein Jahr.

9. *crebrae eruptiones*, eine passende Steigerung von *intrepida*.

10. *quisque praefectus castelli*. — *inritis* von Personen bei Dichtern und spätern Prosaikern: einer der nichts auswirkt.

11. *eventus*: Erfolg, nachklassisch; auch c. 27, 4. hist. V 10; ann. II 26. — *pensare*: aufwägen. In demselben Sinne hist. III 26; ann. II 26; IV 74 und bei Liv. XXVII 40: *adversa secundis pensando*. Gewöhnlich *compensare*.

12. *iuxta* (adv.) gleichermaßen. Auch bei Liv. und Sallust.

13. *avidus* absol. für *av. laudis et gloriae*. — *centurio . . praefectus*, jener Anführer einer römischen Heeresabteilung, dieser von Hilfstruppen.

14. *incorruptus*: unparteiisch. Vgl. Cic. de fin. I 21: *testis incorruptus atque integer*. — *apud* zur Bezeichnung von Personen, bei welchen sich eine Ansicht geltend macht; vgl. ann. I 9 *apud prudentes vita eius varie extollebatur*.

15. *et erat* vgl. 10, 11 *et est*. — *comis* c. dat., wie Plaut. trin. 2, 1, 24 *illis comis*.

16. *ex iracundia nihil supererat*: von dem Zornesausbruch blieb nichts haften. Wer leicht aufbraust (*acerbior*), trägt den Groll nicht nach, so daß man ein Schweigen bei ihm nicht zu fürchten hat.

17. *ut . . timeres*, ein Konj. potent. in einem Nebensatze, wie ann. I 32 *tanta constantia, ut regi crederes*. vgl. 12, 10 *ut . . internoscas*.

offendere: derb zurechtweisen.

d. Viertes Jahr: Sommer 834 a. u. 81 p. Chr.

Befestigung der Landenge zwischen Clota und Bodotria.

c. 23.

1. *obtinendis*, der Dativ Gerund. statt *in* c. abl. oder statt eines Absichtssatzes bei *insumere* auch ann. II 53 *paucos dies insumpsit reficiendae classis*; III 1 und XVI 23. — *percucurrerat* mit Reduplikation, wie 37, 5 *adcucurrerat*.

2. *pateretur*, das Impf. von dem, was nicht nur damals, sondern auch jetzt und überhaupt nicht eintritt. — *inventus* sc. erat.

3. *ipsa Britannia*: das eigentliche Britannien bis zur Clota und Bodotria oder Firth of Clyde und Forth.

4. *diversi maris* (wie Liv. XXI 30) Meere, die von entgegengesetzter Seite das Land bespülen; hier die Nordsee und die irische See. Der Sing. mit poet. Freiheit. Wollte man ihn dahin erklären, daß die beiden Meere zu demselben Ozean gehören, dann dürfte *diversis* . . . *aestibus* richtiger sein.

per immensum revectae, das Wasser der dort mündenden Flüsse wird durch die Flut weithin zurückgedrängt (10, 25), so daß nur *angustum terr. spatium* (etwa 6 geogr. M.) die Buchten trennt.

6. *propior sinus*: der (den Römern) näher gelegene (südliche) Küstenstrich. *Sinus* wie Germ. 1 und 37 von dem Lande an dem *sinus*.

e. Fünftes Jahr: Sommer 835 a. u. 82 p. Chr.

Völlige Besetzung von West-Britannien. Bemerkungen über Irland.

c. 24.

1. *nave prima*: mit dem ersten Schiffe, d. h. zum erstenmal zu Schiffe dort hinübersetzen. Vgl. Sen. Med. 363 *prima carina* von der Argo, dem ersten Schiffe, welches nach Kolchis fuhr.

3. *aspicit*: sich hinwendet. Germ. 5. Ebenso *aspectare* ann. XII 32.

4. *in spem* fore ut Hibernia expugnaretur.

5. *medio* . . . *sita* vgl. c. 10. *medio* adverb. Abl. statt *in medio*; vgl. ann. I 61 *medio campi*; 64 *medio montium* u. ö. — *opportuna* c. dat. auch ann. III 38: günstig gelegen für.

6. *valentissimam* . . . *miscuerit*: würde einen sehr ansehnlichen Teil des Reichs (vgl. hist. III 53 *Gallias Hispaniasque validissimam terrarum partem*) zu großem gegenseitigen Vorteile verbunden haben. *magnis invicem usibus* vgl. Germ. 37, 19 *multa invicem damna*. *miscuerit* sc. si expugnata fuerit.

10. *differunt* st. *differt*, da das Prädikat sich hier nicht gut nach dem letzten Subjekt allein richten kann; denn *ingenia* und *cultus* sind wegen des zu beiden gehörigen *hominum* zusammenzufassen. — *in melius* nähere Bestimmung von *haud multum*.

12. *regulis*, ein Fürst, der entweder nur geringe Macht besaß oder von den Römern als *rex* nicht anerkannt war. — *in occasionem*: um bei

Gelegenheit die Zurückführung des Vertriebenen als Vorwand zum Kriege zu benutzen.

13. *ex eo* sc. Agricola.

14. *debellare* transit. wie 34, 4 und ann. II 22.

15. *arma* sc. essent. Auch Konjunktivformen werden von T. ausgelassen, besonders wenn in einem koordinierten Satze noch ein Konjunktiv folgt.

f. Sechstes Jahr: Sommer 836 a. u. 83 p. Chr.

Zug nach Kaledonien. Empörung einer Kohorte Usipier
(c. 25—29).

1. *ceterum* lenkt die Darstellung von den Hibernern wieder auf die Hauptaufgabe zurück.

2. *amplexus* sc. animo: ins Auge fassend; er zog die Staaten in den Bereich seines Operationsplanes. — *quia* . . . *timebantur*, doppelter Grund, warum Agrikola nicht gleich in das Innere Kaledoniens eindrang, sondern einstweilen nur die Staaten an der Ostküste (trans Bodotriam) angriff. Man fürchtete 1. die Erhebung sämtlicher darüber hinaus (*ultra* = *ulteriorum*: mehr im Innern) wohnenden Völker, 2. die durch Feinde gefährdeten Märsche.

3. *infesta* pass. c. abl. gefährdet von.

5. *adsumpta in partem virium* = *adsumpta ut pars esset virium*: als Bestandteil der Streitkräfte hinzunehmen.

6. *impellere*: energisch betreiben. — *isdem castris* Abl. loci wie Germ. 10 *isdem nemoribus* u. ö.

7. *mixti copijs et laetitia* = qui copias (Mundvorräte) et laetitiam inter se communicabant; eine im Deutschen unzulässige Verbindung heterogener Begriffe.

8. *casus*: Abenteuer. — *silvarum ac montium profunda*: Waldesdickichte und Bergschluchten, in denen man einen Hinterhalt zu fürchten hatte. Hierauf bezieht sich das folgende *terra et hostis*, wie *victus Oceanus* auf *tempestatum ac fluctuum adversa* — *iactantia* auch 39, 1; dagegen das gewöhnliche *iactatio* 5, 7 und 42, 17.

12. *tamquam* . . . *clauderetur*: als würde nun, nachdem man mit ihrem Meere bekannt geworden, den Besiegten die letzte Zuflucht versperret. *Clauderetur* = *intercluderetur*, also nicht metaphorisch, was zu *aperto* nicht paßte.

13. *manus et arma* auch 33, 22; dagegen *mucrones et manus* 36, 6.

14. *paratus* statt des in der klass. Prosa gebräuchlichen *apparatus* auch hist. II 95 u. ö. — *uti mos est de ignotis*: wie es bei unbekannten Dingen gewöhnlich geschieht, daß sie durch das Gerücht vergrößert werden.

15. *ultra* bei militärischen Ausdrücken bezeichnet das Übergehen zur Offensive. — *adoriri* und *aggredi* oft mit einem Inf. zur Bezeichnung des Mühevollen oder des Verwegenen. Vgl. Liv. XXII 9, 2 *urbem oppugnare adortus*.

17. *excedendum* sc. *castellis*. — *potius quam* ohne *ut* auch bei Sallust und Livius.

19. *superante numero et peritia locorum*: bei der überwiegenden Zahl und bei der Ortskunde der Feinde.

20. *et ipse*: ebenfalls, bei einem Abl. abs. wie Germ. 37.

c. 26.

2. *nonam legionem ut maxime invalidam* wird von einigen dahin erklärt, daß diese Legion 61 n. Chr. in einem Treffen bei Kamulodunum fast vernichtet war (ann. XIV 32). Aber sie wurde demnächst durch Truppen aus Germanien verstärkt (ibid. c. 38). *Maxime invalida* war sie also nur im Verhältnis zu den anderen Heeresteilen.

3. *inter* zur Bezeichnung eines (günstigen) Zeitumstandes.

5. *edoctus* mit einem Acc. der Sache nicht bei Cic. und Cäsar, welche nur *doctus* c. abl. gebrauchen, wohl aber bei Sallust und Livius (VI 32 *legiones latinae militiam Romanam edoctae*). — *vestigis insecutus* auch bei Livius (VI 32; IX 45) ohne Accusativ der Person, den Cic. regelmäßig hinzufügt. *vestigis* Abl. zur Bezeichnung des Weges.

6. *adsultare* ein Wort des silb. Zeitalters, gew. von Tieren, bei T. auch von Menschen, besonders von feindlichen Angriffen; vgl. ann. II 13: *adsultatum est castris*.

7. *propinqua* = *appropinquante*.

8. *incipiti malo* von der 9. Legion und Agrikola.

9. *securus* mit *pro* auch hist. IV 58. Vgl. Liv. XXVII 30 *pro Aetolis cura*; XXXVIII 9 *pro Ambracia sollicitus*.

quin etiam nachgestellt, wie Germ. 3; 8; 13; 34. — *ultra erupere*: angriffsweise vorgehen, so daß sie den Feind nicht weiter ins Lager vorrücken ließen, sondern vielmehr hinausdrängten.

11. *pulsi* sc. *sunt*. Formen von *esse* fehlen bei Tac. auch in Nebensätzen. — *utroque exercitu* die beiden Heeres-Abteilungen der Römer; *his* die von Agr. gesandten Truppen, *illis* die neunte Legion.

c. 27.

2. *penetrandam*, Tac. gebraucht *penetrare* als Verb. trans. (vgl. ann. IV 44: *penetrata Germania*); bei Cic. steht *ad, in, per*.

4. *modo cauti ac sapientes* die 25, 17 erwähnten *ignavi*.

5. *iniquissima . . condicio*: die unbilligste Seite oder das Unbilligste.

6. *prospera . . . imputantur* vgl. ann. III 53 *cum recte factorum sibi quisque gratiam trahant, unius invidia ab omnibus peccatur*. Zu *imputare* vgl. Germ. 21.

7. *occasione et arte ducis*: durch günstigen Zufall und durch die List des Feldherrn.

8. *quo minus*: so daß nicht. Vgl. c. 20, 6.

c. 28. Einschaltung eines Ereignisses aus der Mitte des Sommers.

1. *cohors Usiporum*, diese Kohorte gehörte wohl zu den Besatzungstruppen an der Westküste Britanniens (c. 24).

4. *rectores habebantur*: als Leiter bei den kriegerischen Übungen dienten.

6. *remigante*, eine unsichere Lesart, da der Ausdruck für einen gubernator nicht paßt. Ferner müßte man auch noch annehmen, daß dieser bei den Kämpfen umkam oder floh; denn bei dem unten folgenden *amissis per inscitiam regendi navibus* ist vorauszusetzen, daß damals auch dieser gubernator fehlte.

7. *rumore* sc. *seditionis ac fugae*. — *praevehebantur* = *praetervehebantur*.

utilia: Bedürfnisse; auch Sall. Jug. 86 *armis aliisque utilibus naves onerat*.

9. *defensare* statt des von Cic. gebrauchten *defensitare* auch ann. II 5 und XII 29.

10. *inopiae* abhängig von *eo*, eine nachklassische Konstruktion.

11. *vesci* c. acc. bei Tac. nur hier.

circumvecti aus der irischen See durch den Kanal um die Südküste Britanniens.

13. *primum* — *mox*: zuerst ein Teil — dann der andere. — *Suebis* da diese nicht an die Nordsee stießen, so wäre anzunehmen, daß ein Teil der Abenteurer gar an die Ostseeküste verschlagen wurde. Das Unwahrscheinliche dieser Annahme hat auf die Vermutung geführt, daß Tac. hier einen Teil der Sueben bezeichne, welcher nach seiner Unterwerfung unter Augustus an den unteren Lauf der Schelde zwischen Bataver und Friesen verpflanzt worden sei (Suet. Aug. 21). So würde sich *primum* einfach erklären, da gerade jene zuerst einen Teil der aus dem Kanal in die Nordsee einlaufenden Ubier abfingen. Jedoch bleibt es auffallend, daß diese Sueben in der Germania nicht erwähnt werden. Auch läßt sich das folgende in *nostram ripam* nicht von den Gefangenen jener Sueben sagen.

14. *per commercia*: im Handel. Vgl. Germ. 24 *per commercia tradunt*. — *in nostram ripam*, das linke Rheinufer.

15. *mutatione ementium* zunächst: Tauschhandel; hier wohl Weiterverkauf. — *indiciu tanti casus*: die Erzählung eines so großen Abenteuers.

16. *illustravit*, der Indik. nach *sunt qui* findet sich bei Tac. nur noch dial. 31.

g. Siebentes Jahr: Sommer 837 a. u. 84 p. Chr.

Agrikola besiegt den Calgacus am Berge Graupius (c. 29—39).

c. 29. Agrikola verliert sein Söhnchen. — Abmarsch zum
Berge Graupius.

1. *vulnere ictus* findet seine Erklärung in *filium amisit*: er wurde von einem Verluste betroffen und zwar verlor er (*Asyndeton explicativum*). Genauer *ictus est filio amisso*.

3. *ambitiose*: mit affektiertem Gleichmut, wie etwa ein unerschütterlicher (*fortis*) Stoiker.

versus, wie 20, 8.

4. *inter . . esse*: 'als etwas dienen'; vgl. ann. XI 24 *inter exempla erit*.

6. *incertum*, weil die Feinde nicht wußten, was ihnen bevorstand.

7. *exploratos* = probatos. Vgl. hist. I 15 *secundae res animos explorant*.

8. *Graupius* vielleicht das Grampiangebirge im mittleren Schottland.

10. *expectantes*: gefaßt auf.

12. *aspiciebantur* vgl. Germ. 13 *inter comites aspici*.

13. *cruda ac viridis senectus* (ebenso Virg. Aen. VI 304): ein ungeschwächtes und rüstiges Alter.

14. *decora*: Ehrenzeichen kriegerischer Tüchtigkeit, die sie entweder von den Ihrigen erhalten oder vom Feinde erbeutet hatten.

15. *praestans nomine Calgacus* vgl. ann. XIII 15 *damnata veneficii nomine Locusta*, ib. 55 *aderat clarus . . et fidus nomine Boiocalus*.

c. 30. Rede des Calgacus,

hauptsächlich eine Ausführung der im c. 15 enthaltenen Gedanken. Sie richtet sich teils an die Briten überhaupt teils an die Kaledonier.

1. *causas belli*, die Beweggründe zum Kriege waren die Habsucht und die Bedrückungen der Römer (vgl. c. 15 u. 19). — *necessitatem*: die verzweifelte Lage, welche uns zwingt, zu siegen oder zu sterben, um der Sklaverei zu entgehen.

2. *animus*: Vertrauen, Zuversicht. — *consensus*, ein um so triftiger Grund zur Hoffnung, je weniger die Briten früher zusammenhielten. Vgl. c. 12 und 15.

4. *servitutis expertes . . . securum*, doppelter Grund zum Kampfe: 1. wir sind an Sklaverei nicht gewöhnt; 2. wir haben keinen Zufluchtsort. — *ultra* Präd. wie 10, 8 *contra*; vgl. unten 14.

5. *Securum* von Personen auf Sachen übertragen, wie bei Liv. XXXIX 1, 6 *locus quietus aut securus*.

6. *quae fortibus honesta*: die zu ergreifen dem Tapfern die Ehre gebietet.

etiam ignavis: auch Feigen, d. h. wenn einige von euch etwa feige sind.

tutissima im aktiven Sinne: Schutz gewähren.

7. *Priores pugnae . . . habebant* (Personifikation): in den früheren Schlachten beruhte die Hoffnung und der Gedanke an Hilfe auf unsern Armen.

8. *subsidium* in Verbindung mit *spes* gewinnt eine subjektive Bedeutung.

9. *nobilissimi* als Autochthonen. *eoque*: und eben deshalb d. h. eben als Ureinwohner, die sich durchaus unvermischt hielten, hatten sie ihre Sitze im Herzen des Landes. Vgl. Cäsar b. g. V 12 *Britanniae pars interior ab iis incolitur, quos natos in insula ipsa memoria proditum dicunt*.

10. *siti* = positi, vom Ort auf die Person übertragen; hist. II 74 *sitas vires*. ann. XII 10 *iam fratres iam propinquos, iam longius sitos*. —

servientium (4, 9) *littora*, die Küste des römischen Galliens, die man im südlichen Britannien sah. Vgl. c. 10.

11. *contactus*: verderbliches Anschauen.

terrarum ac libertatis extremos = qui in extremis terris ultimi servavimus libertatem.

12. *sinus famae* erklärt sich aus dem vorausgehenden *recessus*. Dieses bezeichnet die entfernte Lage des Landes, jenes einen Winkel des Rufs d. h. ein Gebiet, welches eben wegen seiner Abgelegenheit den Ruf seiner Bewohner wie in einem Winkel verborgen hält; „der abgelegene Ort und der sich verbergende Ruf“. Die Verborgenheit des Rufs gereichte hier ebenso zum Schutze, wie nach ann. III 55 *magnitudo famae exitio erat*. Vgl. auch unten c. 31, 14 *longinquitas et secretum ipsum*.

13. *atque omne ignotum pro magnifico est* begründet die vorhergehende Thatsache durch eine allgemein gültige Bemerkung.

14. *pro magnifico est*: gilt als bedeutend. Ein ähnlicher Gedanke bei Liv. XXVIII 44: *maior ignotarum rerum est terror*.

15. *infestiores quam fluctus et saxa*.

17. *iam et des Wohlklangs wegen statt iam etiam*; Germ. 15. 42.

19. *opes atque inopiam concupiscunt* vgl. Sall. Cat. 11, 3 *avaritia neque copia neque inopia minuitur*.

21. *ubi*: wenn irgendwo. — *faciunt*: schaffen; vgl. hist. III 20 *silentium facere*.

c. 31.

1. *cuique* nicht an *suos* angeschlossen, ohne hier gerade einen besonderen Nachdruck zu gewinnen.

2. *servituri*, das Part. vertritt einen Nebensatz, wie Germ. 3 *ituri*. Britische Kohorten dienten neben Galliern, Germanen u. a. in Italien (hist. I 70) und Gallien (II 57).

3. *hostilem* = *hostium*. — *nomine amicorum et hospitum* zu beziehen auf die (*hostes*), von welchen *coniuges . . . polluuntur*; man übersetze *nomine*: von ihnen als oder von angeblichen. *Nomine* beim Passiv auch ann. I 9 *principis nomine constitutam rem publicam*.

4. *Bona* — *conteruntur* dreifache Bedrückung: 1) Geld und Gut werden genommen als Abgaben (*in* zur Bezeichnung des Zweckes); 2) der jährliche Ertrag (*annus* vgl. Germ. 14) des Ackers als Getreidelieferung (*frumentum*); 3) selbst unser Körper und die Kraft unserer Arme wird aufgerieben, indem wir Wälder (durch Lichten) und Sümpfe (durch Dämme) gangbar machen müssen.

6. *emunire*: bahnen, gangbar machen, nur hier. — *inter* vgl. 26, 3.

7. *ultra* 19, 15.

8. *Britannia . . . emit . . . pascit* durch Abgaben und durch Lieferungen. *Servitutem pascit* = *dominos*, qui parant servitutem, pascit.

11. *viles*: nichts wert. Wir bieten den Römern keinen Nutzen; daher begnügen sie sich nicht damit, uns zu erniedrigen, sondern erstreben unser Verderben.

12. *nobis ut ceteris Britannis. — quibus exercendis* (final. Dat. wie 23, 1) *reservemur*: zu deren Ausbeutung man uns aufsparen sollte. *Rem exercere* = eine Sache mit Gewinn betreiben (vgl. Germ. 29, 15 *agros exercent*). Sinn: die Römer können von uns keinen Gewinn haben durch Bearbeitung von Ländereien, durch Ausbeutung von Bergwerken oder durch Dienstleistungen in Häfen.

13. *Virtus porro* (15, 21) zweiter Grund für die Behauptung: *in excidium petimur. — ingrata*: unlieb.

14. *longinquitas ac secretum*: die entfernte und abgesonderte Lage gewährt zwar Schutz, macht aber auch umsomehr verdächtig.

15. *ita* = *quae cum ita sint. — venia*: Gnade. — *sumere animum* (auch hist. I 70): einen mutigen Entschluß fassen.

17. *femina* Boudicca c. 16, 1.

18. *potuere* zu *exurere* und *expugnare* mit Recht im Indikativ; zu *exuere* dagegen erwartet man *potuissent*. Doch findet sich im bedingten Satze öfter der Ind., besonders von den Verbis *posse* und *debere*, ohne Rücksicht darauf, ob die Bedingung sich verwirklicht oder nicht. *vertere* öfter = *se vertere*; vgl. 18, 1.

19. *in libertatem non in paenitentiam*: zum Schutze der Freiheit, nicht zum Ausdruck des Mißbehagens, wie die Briganten, welche sich gegen ihre Unterdrücker erhoben.

c. 32.

2. *illi* als unbetontes Pronomen eingeschoben.

5. *nisi si* = *nisi forte*; Germ. 2, 8. ann. VI 25 und XV 53. — *pudet dictu* statt des gewöhnlichen *pudet dicere*. Auch hist. II 61 *pudendum dictu*.

7. *commodent* gew. = *in gratiam praebere*, doch auch einfach für *praebere*, *dare*; vgl. 19, 9. — *adfectus* in der Bedeutung Zuneigung bei Tac. auch dial. 27 u. ann. XIV 27; sonst gebraucht er dafür *adfectio*.

10. *pro nobis sunt*: sind zu unseren Gunsten, finden sich auf unserer Seite. Vgl. hist. IV 78 *cuncta pro hostibus erant*.

11. *coniuges accendunt* vgl. ann. XIV 34 *Britannorum copiae . . . animo adeo feroci, ut coniuges quoque testes victoriae secum traherent*. Auch bei den Germanen feuerten die Frauen zum Kampfe an; Germ. 8.

12. *aut nulla plerisque patria aut alia est*: Kein Vaterland haben viele im römischen Heere, welche nicht Haus noch Familie besitzen; ein anderes Vaterland haben die als Hilfstruppen dienenden Gallier und Germanen, die nur für fremde Herrschaft, nicht für ihr Vaterland kämpfen.

13. *ignorantia* näher erklärt durch: *caelum . . . ignota omnia* (lauter unbekannte Dinge) *circum spectantes*.

15. *vanus* = *vanarum rerum* und zwar *auri fulgor atque argenti*.

17. *nostras manus*: uns wohlgesinnte Scharen. *adgnoscent-recordabuntur-deserent* mit Nachdruck jedesmal an die Spitze gestellt.

20. *ultra*: weiterhin, für die Folgezeit. — *formidinis*: Gegenstand der Furcht. — *vacua castella*, die Kastelle sind ohne Besatzung, weil die Römer mit allen Truppen ins Feld gerückt sind; die Kolonien (namentlich

Kamulodunum; 5, 10) sind nur mit Veteranen (*senes*) besetzt (14, 4 veteranorum colonia); die Municipien (wie Verulamium ann. XIV 33) sind bei der Unfolgsamkeit der (britischen) Einwohner und der Unbilligkeit der (römischen) Gebieter (*decuriones*) in sich zerrüttet (*aegra*) und uneinig. — *inter parentes et imperantes* statt eines Abl. abs. oder Konjunktionalsatzes, wie hist. I 1 *neutris cura posteritatis inter infensos vel obnoxios*; I 34 *credula fama inter gaudentes et incuriosos*.

22. *metalla* in dieser Verbindung: Arbeiten in Bergwerken. *servientium*, vgl. 4, 9 *peccantium*; 30, 10.

24. *in hoc campo est* (= *positum est*): beruht auf diesem Schlachtfeld d. h. auf dieser Schlacht.

c. 33. Die Rede Agrikolas

umfasst drei Hauptpunkte: 1) nach langjährigen Mühen naht endlich der Entscheidungskampf; 2) wir müssen siegen, sonst sind wir in den unbekannten Gegenden und bei dem gänzlichen Mangel an Lebensmitteln verloren; 3) der Sieg über solche Feinde ist nicht schwer.

2. *agmina* sc. agebantur. — *armorum fulgores* = arma fulgebant.

3. *audentissimi cuiusque procursu* = *audentissimo quoque procurrente*, enthält den Grund zu *fulgores*. *Audentissimus* für *audacissimus* wie *audentia* für *audacia* (Germ. 31 u. 34).

5. *vix munimentis coercitum* = *qui vix munimentis (castris) coercebatur*.

5. *adhuc* = *praeterea, insuper*.

6. *septimus* statt des handschr. *Octavus*, da mit dem Sommer 84 erst das 7. Jahr begann. —

7. *virtute et fide* auch ann. III 47 und 62, hist. III 38 verbunden.

8. *vicistis*: siegreich bekämpfen. Germ. 37 *tam diu Germania vincitur*.

9. *rerum naturam* vgl. 20, 5 *aestuaria ac silvas*; 25, 8 *modo silvarum ac montium profunda, modo tempestatum ac fluctuum adversa*; 26, 12 *paludes et silvae*. Vgl. unten 14 u. 17.

11. *egredi* besonders in der Bedeutung überschreiten öfter c. acc. wie ann. II 64 *egredi fines*.

12. *non fama nec rumore* sc. *cognovimus*, was aus *tenemus* zu entnehmen. *Fama* ist der Autopsie, *rumor* dem *nuntius* entgegengesetzt. Sinn: Britannien kennen wir nicht etwa nur von Hörensagen.

13. *inventa Britannia* nämlich nach seiner ganzen Ausdehnung, da es bisher nur einem Teile nach bekannt war. — *subacta* setzt den günstigen Ausgang des Kampfes als selbstverständlich voraus.

15. *dabitur* vgl. ann. II 13 *daretur pugna*.

16. *vota virtusque in aperto* (c. 1, 6) = *tempus, quod saepe optastis, adest, virtutem ostendendi*.

17. *prona victoribus* = *secunda, si vicerimus*.

18. *evadere* transitiv in Prosa erst bei Livius (II 65, 3; XXI 32, 13); so auch ann. I 51; V 10 u. 12; vgl. unten 44, 17.

19. *in frontem*: für die Frontstellung d. h. für das Vordringen. Angemessener wäre *progredientibus* gegenüber *fugientibus*; aber Tac. liebt Wechsel im Ausdruck.

22. *in his omnia* sc. *sita sunt*.

23. *mihi decretum est*, stärker als *mihi persuasum est*, von einem ganz entschiedenen Urteil: es steht bei mir durchaus fest.

25. *decus* = honos. — *eodem loco sita sunt* = eadem ratione simul parantur.

20. *naturae* zur Verstärkung hinzugefügt. Die Grenze der Erde oder das Ende der Welt ist auch das Ende der Natur. Vgl. Germ. 45 *illuc usque tantum natura*.

c. 34.

1. *ignota acies* rhetorische Amplifikation von *novae gentes*.

2. *decora recenset* = insignia facinora in memoriam revocate. Vgl. Liv. XXI 43, 17 *referre sua decora*.

3. *oculos interrogare*, ergänze: wie wenig furchtbar die Feinde erscheinen.

4. *furto noctis*: in nächtlichem Überfall. Derselbe Ausdruck bei Curt. IV 13. Bei Liv. XXVI 51 auch *furto diei*. — *clamore*: allein durch das Schlachtgeschrei. Vgl. c. 26, 7.

5. *ceterorum* ein beim Superlativ überflüssiger Zusatz findet sich (nach dem Vorgange der Griechen, wie Thuc. I 1 *ἀξιολογώτατον τῶν προγεγενημένων*) erst in der nachklassischen Latinität, z. B. Plin. n. h. 34, 22 *ceterarum sordidissima*. Man erwartet entw. *ceteris Britannis fugaciores* oder *omnium Brit. fugacissimi*.

6. *quomodo* — *sic* auch Germ. 41, 2 u. ö.

10. *restiterunt* = sponte substituerunt. Die Konstruktion (statt: *sciatis, eos non restitisse*) hat nichts Ungewöhnliches, da nach einem Vordersatze mit *quod* der Hauptsatz in der Regel ohne Vermittlung von *dico, scio* und dgl. angeschlossen wird. Übrigens findet sich *quod* in dieser Bedeutung (wundert ihr euch etwa, daß) bei T. sonst nicht.

11. *novissimae res*: die verzweifelte Lage. *Novissimae* statt des gewöhnlicheren *extremae*, welches Adj. gleich zur Verwendung kommt. — *extremo metu torpor*: eine durch die äußerste Furcht herbeigeführte Erstarrung.

in his vestigiis: an der Stelle, wo sie jetzt stehen.

12. *in quibus — ederetis*: wo ihr . . . erkämpfen solltet (nach Fügung des Schicksals). Vgl. Germ. 29 *populus in eas sedes transgressus, quibus pars imperii fierent*.

13. *transigite cum*: schliefst ab mit . . . Vgl. Germ. 19 *cum spe votoque semel transigitur*.

quinquaginta annis eine runde Zahl statt 43 (796–838).

imponite magnum diem: krönet mit einem glorreichen Tage. Vgl. *imponere finem, modum* u. dgl.

14. *adprobate*: liefert den Beweis.

nunquam exercitui, wohl aber den früheren Feldherrn.

c. 35. Schlachtordnung.

2. *alacritas* ein höherer Grad von *ardor*. — *consequi* bei ursachlichem Zusammenhange, *sequi* bei nur zeitlicher Folge.

3. *instinctos ruentesque* erhitzt darauf los stürmend.

4. *mediam aciem firmare*: ein festes Mitteltreffen bilden. Liv. XXII 46, 3.

5. *adfundere* statt des gewöhnlichen *addere*.

pro in lokalem Sinne: vor, so daß man dem Gegenstande den Rücken zuwendet (zu unterscheiden von *ante*).

6. *stetere*: sie stellten sich auf. — *ingens victoriae decus* . . . *bellandi*: für den Sieg eine große Verherrlichung, daß er ohne (*citra* 1, 11) Römerblut erkämpft wurde. Der Dativ *victoriae* = *si vincerent* (sc. *auxilia*) im Gegensatz zu *si pellerentur*.

7. *in speciem*: zur Schaustellung, um zu imponieren. Dieselbe Verbindung *in speciem ac terrorem* auch ann. II 6.

9. *in aequo* sc. *consistent*; vgl. 36, 11.

10. *media campi* = *medium campum inter utramque aciem*. Zur Konstruktion vgl. Germ. 41 *secretiora Germaniae*; 43 *pauca campestrum*. — *covinnarius* von *covinnus* (vielleicht keltisch: *covain* = *vehi*), bei Cäsar b. g. IV 24 *essedarius* v. *esseda*. Sichelwagen finden sich bei Briten und Belgen. Der Zusatz *eques* deutet an, daß die *covinnarii* der Reiterei beizuzählen sind, obwohl sie übrigens von den eigentlichen *equites* unterschieden werden.

13. *porrectior*: zu sehr ausgedehnt, nämlich weiter, als nach der Zahl der Truppen gut war, so daß sie leichter durchbrochen werden konnte.

14. *promptus in* auch ann. XV 25 u. 61. *firmus adversis* = *contra adversa*: der Gefahr mutig entgegengehend, auf jeden widrigen Zufall gefaßt.

c. 36. Beginn der Schlacht.

2. *constantia*: Kaltblütigkeit. — *ars* von körperlicher Gewandtheit, wie Germ. 24, 3.

ingentibus gladiis et brevibus caetris als Abl. qual. mit *Britanni* zu verbinden, da es als Abl. instr. mit *vitare* und *excutere* verbunden sich nur gezwungen erklären läßt; denn *vitare* wäre dann von dem Auf-fangen der Geschosse mit den Schilden zu verstehen und *excutere* als Abschlagen durch die Schwerter aufzufassen, während doch *vitare* sich besser aus *arte* erklärt und *excutere* auf *caetris* zu beziehen ist. Die hist. inf. wie 5, 5.

5. *rem ad mucrones et manus adducere* vgl. Liv. II 46, 3 *pugna iam ad manus, iam ad gladios venerat*.

7. *inhabile*: unhandlich, unbequem, hinderlich; vgl. hist. I 79 *inhabile ad resurgendum*.

8. *sine mucrone*: ohne scharfe Spitze waren auch die Schwerter der Kelten nach Liv. XXII 46, 5.

9. *complexum armorum*: Kreuzung der Waffen (beim Nahkampf). — *in arto* = *artis locis* (ann. II 21). — *tolerare* mit sachl. Objekt, wie ann. II 6 *fluctus tolerare*.

10. *ora fodere* wie ann. II 21.

11. *stratis* statt *prostratis*, wie hist. III 77. — *adstiterant*: sich aufgestellt hatten.

12. *aemulatione et impetu*: (Ursache und Wirkung verbunden) *conisae*: in gleichem Eifer anstürmend.

13. *festinatio* mit obj. gen., wie hist. III 25 f. *consectandi*.

16. *recentem terrorem*: frischen Schrecken, der erst eben entstanden ist und in seiner Wirkung noch fortdauert.

17. *haerere* c. Abl. instr. — *minime equestris*, weil die röm. Reiterei sich unter das Fußvolk gemischt hatte, dann weil die Briten neben den flüchtigen *covinnariis* nur Fußtruppen hatten. Zur Erklärung vgl. Liv. XXII 47.

18. *aegre clivo instantes*, die, welche auf dem Hügel kaum festen Fuß fassen konnten, wurden überdies von den Pferden gedrängt. Bei der zweifelhaften Lesart bleibt die Erklärung unsicher.

20. *transversos aut obvios*: a latere aut a fronte. — *incursare* wie *incurrere* c. acc. auch bei Liv. und Sallust; vgl. hist. III 18. IV 56. ann. XI 18. XIII 37.

c. 37. Entscheidung der Schlacht.

1. *adhuc* öfter auch von der Vergangenheit in lebhafter Darstellung.

2. *vacui*: unbehelligt.

3. *circumire coeperant* sc. et circumissent, *ni opposuisset*. Vgl. 4, 15 *hausisse*, *ni*.

4. *ad subita*: für die unerwarteten Zwischenfälle. Sonst *subita belli* auch Handstreich, wie hist. V 13.

5. *bellum* von einem einzelnen Treffen auch Liv. XXI 8, 2 u. ö.

7. *transvectae*, indem sie an der Front nach den Flügeln hinauftritten.

9. *tum vero . . . humus* vgl. Sall. Jug. 101.

10. *eisdem* sc. *captos*.

12. *terga praestare*, gew. *praebere*, *dare*. — *ruere*: gegen die Römer heranstürmen; 35, 3.

14. *aliquando* — *virtus* sc. *fuit*: hier und da kämpften sogar Besiegte mit Wut und Tapferkeit.

15. *idem* sc. *victi*.

16. *frequens ubique*: der sich überall häufig zeigte.

17. *indaginis modo*: nach Art eines Treibjagens: vgl. Cäs. b. g. VIII 18 *hostes . . . campum . . . velut indagine insidiis circumdederunt*. Derselbe Vergleich Liv. VII 37, 13. Mit dem Kern leichter Kohorten verbanden sich abgesessene Reiter, um dichtere Stellen mit ihren langen Wurfspeeren zu untersuchen. Wo die Wälder mehr gelichtet (*rariores*) waren, mußten Berittene eindringen. — Zu *cohortes* und *partem equitum* ist *progredi* aus dem nur von Reitern gebräuchlichen Prädikat *persultare* zu ergänzen.

20. *vulnus* 29, 1. — *per*: aus, zufolge.

21. *versi* sc. sunt.

22. *agminibus* Abl. modi. *rari* ohne Adversativpartikel nach vor-
aufgehender Negation, wie ann. V 3 non arma, non rerum novarum
studium, amores iuvenum et inpudicitiam nepoti obiectabat.

c. 38. Folgen der Niederlage für die Briten. Agrikola läßt
Britannien umsegeln.

1. *et . . quidem* stellt *nox* in Gegensatz zu *proximus dies*. — *Gaudio*
(sc. de victoria reportata) *praedaeque laeta*: durch den Jubel und die
Beute erfreulich.

5. *miscere consilia*, *dein separare*: bald faßten sie unter einander
gemeinsam Beschlüsse, dann wieder jeder für sich allein. *miscere consilia*
st. communicare c. auch ann. XV 68; hist. II 7. *aliqua*: irgendwelche,
d. h. solche, bei denen man nicht lange überlegt, ob sie passend sind
oder nicht.

6. *pignorum*: ihrer Lieben. Vgl. Germ. 7.

7. *tanquam miserarentur*: gleichsam aus Erbarmen, um sie vor
Sklaverei und Entehrung zu schützen. Vgl. die Worte des Verginius bei
Liv. III 50, 6 morte amitti melius ratum quam contumelia liberos, mi-
sericordia se in speciem crudelitatis lapsum.

11. *et nequibat* schließt sich schon wegen des Imperfekts nicht gut
an *ubi* an; man ergänze eine passende Zeitpartikel (quia).

12. *spargi* (= dispergi) *bellum*, derselbe Ausdruck auch ann. III 21.
Da der Feind sich nicht wieder sammelte, so hätte der Krieg an ver-
schiedenen Orten geführt werden müssen.

14. *praecipere* c. inf. findet sich ganz vereinzelt auch bei Cic. z. B.
rep. III 12 iustitia praecipit parcere omnibus. Analog ann. XV 28
tribuno ducere manipulos imperavit. — *datae vires*, da es sich zugleich
um die Unterwerfung der Orkaden handelte (vgl. c. 10). *Et*: und über-
dies war Schrecken ihm vorausgegangen, so daß ihm seine Aufgabe
erleichtert wurde.

17. *secunda* — *fama* infolge der Unterwerfung der Orkaden.

18. *tenuit*: einlief; auch hist. II 9. — *unde . . latere lecto redierat*
würde vollständig heißen: *quo, latere inde lecto, redierat*. Vgl. ann. XV
52 in villa Pisonis, cuius amoenitate captus Caesar crebro ventitabat. —
Proximum latus ist die Ostküste Schottlands.

c. 39. Eindruck der Siegesnachricht auf Domitian.

2. *epistulis*: in dem Berichte. Der Plural öfter auch von einem
Schreiben. — *Domitianus* im untergeordneten Satzgliede. Man erwartet:
Domitianus, ut ei moris erat, . . exceptit.

4. *falsum e Germania triumphum*, Domitian feierte (897) einen
Triumph über die Chatten, ohne einen Feind gesehen zu haben.

8. *studia fori et civilium artium decus in silentium acta*: vergebens
seien die gerichtliche Beredsamkeit und die glänzende Staatsweisheit (der

Senatoren) zum Schweigen gebracht. Wer als Redner oder als Staatsmann sich hervorthat, schien dem Kaiser gefährlich. *Decus civ. artium*, weil Erfahrung in Staatsangelegenheiten Ansehen verlieh.

10. *utcumque*: wie auch immer d. h. irgendwie, einigermassen. Vgl. ann. XIV 57 *caveri utcumque ab insidiis*.

dissimulare: nicht beachten, darüber hinwegsehen, in den Hintergrund drängen. Vgl. 6, 10 *mutuam dissimulationem*.

11. *imperatoriam*: prädikativ. Wer den Ruhm eines guten Feldherrn erlangt habe, der näherte sich der Würde des Kaisers.

quod . . . erat bezieht sich nur auf *secreto* und ist in der Übersetzung einzuschieben: nachdem er sich seinem Hange zur Zurückgezogenheit, welche auf einen blutigen Anschlag hindeutete, genug ergeben hatte. *suo*: was ihm eigen war, wozu er einen Hang hatte.

impetus famae: der Sturm der Bewunderung, die feurige Bewunderung.

14. *nam . . . obtinebat*, konnte sich also leicht mit dem ihm ergebenen Heere empören.

C. Agrikolas Rückkehr und Tod (c. 40—45).

c. 40. Agrikolas Vorsicht gegen den neidischen Domitian.

1. *triumphalia ornamenta*: toga picta, tunica palmata, corona laurea, sella curulis; außerdem zuweilen *statua inlustis* (sonst auch triumphalis oder laureata genannt). Diese Triumphinsignien wurden von Augustus erfunden, da der schlaue Agrippa 740 a. u. den Triumph ablehnte. Seitdem feierten überhaupt Feldherren keinen Triumph mehr, sondern nur Kaiser. — *quicquid . . . datur*, insbesondere Dankfeste und Opfer.

4. *opinio*: Andeutung.

5. *maioribus reservatam*, weil die Übertragung der reichen Provinz als eine besondere Gunst und Auszeichnung angesehen wurde.

7. *dabatur*, das Impf. von einer in Wirklichkeit nicht ausgeführten Sache.

9. *fretum oceanum* der sogenannte Kanal.

10. *istud*, das Pron. *iste* findet sich bei T., abgesehen von Reden, nur hier und ann. XVI 16 (ab *is*, quibus ista noscentur, exegerim), wo der Schriftsteller von seinem Standpunkte aus redet.

11. *fictum ac compositum* auch hist. III 78.

tradiderat interim 838 a. u. 85 p. Chr.

12. *quietam tutamque*: ruhig (seitens der Briten, die sich nicht mehr auflehnten) und gesichert (für die Römer). — *notabilis esset*: Aufsehen erregte.

14. *officio*: Bewillkommnung. Vgl. c. 18, 27 und ann. VI 50 per speciem officii manum complexus.

15. *brevi osculo*: mit flüchtigem Kufs, welcher nur der Sitte wegen gegeben wurde. Vgl. ann. XIII 18 post breve osculum digrediens.

16. *turbae immixtus est*: er wurde dem Haufen beigemischt d. h. gleichgestellt.

ceterum stellt dem kühlen Empfang durch den Kaiser die eigene Mäßigung Agrikolas gegenüber.

17. *nomen*: Ruhm.

otiosos im Gegensatze zu *militare* hier = *togatos*, ist mit Beziehung auf das folgende *otium* gesetzt. — *tranquillitas* neben *otium* wie 6, 13 *quies*.

18. *haurire* vgl. 4, 15. — *cultu modicus*: im äufsern Auftreten anspruchslos, machte wenig Aufwand.

19. *comitatus* (passivisch) mit Abl. instr. auch ann. XIV 8 trier- archo com. Vgl. Liv. II 16 magna com. manu.

20. *per ambitionem*: nach dem Gepränge. Vgl. Germ. 27 fun- erum ambitio. — *aestimare* gew. mit dem bloßen Abl. oder mit *ex*.

21. *quaererent famam* = *quaererent*, quae esset illa fama: wie ein Mann, der so auftrete, berühmt sein könne. *interpretarentur* = intelle- gerent, qualis esset fama: seinen Ruhm zu deuten wissen.

c. 41.

1. *per eos dies* gleich nach der Rückkehr. — *absens*, die Wieder- holung dieses Wortes hebt die Nichtigkeit der Anklagen hervor, welche ohne Verhör zurückgewiesen wurden.

5. *silere* transitiv nach dem Vorgange des Horaz c. I 12, 21 *te silebo*.

6. *tot exercitus amissi* im Kriege gegen den König Decebalus von Dacien sowie gegen die Quaden und Markomannen 86–88 n. Chr.

7. *militares viri*: ‚Kriegsmänner‘ wie hist. II 75; III 73; ann. XV 10; 26.

8. *expugnare* mit persönl. Objekt auch hist. III 19; V 12; schon Cäs. b. G. VII 10 *stipendiariis expugnatis*; öfter Livius.

9. *limes* ein Grenzwall, wie Germ. 29. — *ripa* sc. Danuvii.

10. *dubitatum* von einer gefährdeten Sache. Vgl. Germ. 29 dubia possessio.

continuate c. dat. wie Liv. II 54, 2 *paci externae continuatur dis- cordia domi*.

13. *expertum bellis* vgl. hist. I, 8 *bellis inexpertus*. Daß *bellis* Abl. ist, ergibt sich aus ann. XVI, 5 *lascivia inexperti*.

15. *dum* in der Bedeutung während, indem nur hier mit dem Impf., welches wohl die längere, ununterbrochene Fortdauer bezeichnen soll; sonst regelmäfsig mit dem Präsens. — *libertorum*, die Freigelassenen besaßen damals einen grofsen Einfluß, wie Polyclitus unter Nero (ann. XIV 39); daher *praepotentes liberti* hist. I 7. — *amore et fide* in Dom- tianum, zu dessen Vorteil es war, wenn Agrikola gegen die Feinde geschickt wurde.

16. *lavor* = *invidia*; vgl. hist. I 1 *obtrectatio et lavor*. — *deterio- ribus* Neutrum.

17. *aliorum* bezieht sich zunächst auf die eben genannten *liberti*, so daß unter *vitiis* deren *malignitas et lavor* zu verstehen ist. Auch ein böswilliges und hämisches Lob fördert die Berühmtheit. Andere denken bei *vitiis aliorum* zugleich an die *temeritas et ignavia ducum*.

18. *in ipsam gloriam praeceps agebatur*: er sah sich geradezu in die Berühmtheit jählings hineingedrängt. In *praeceps* liegt, daß es zu seinem Verderben, in *agebatur*, daß es wider seinen Willen geschah, da er ja nach c. 40 auf jeden Ruhm verzichtete. Zum Gedanken vgl. 5, 15 *nec minus periculum ex magna fama quam ex mala*.

c. 42. Agrikola lehnt das Prokonsulat von Asien oder Afrika ab.

1. *aderat iam annus*, da Agr. zu den beiden ältesten Konsularen gehörte, welche um jene Provinzen zu losen hatten.

2. *Civica Cerialis*, Prokonsul Asiens, wurde nebst anderen Konsularen als des Hochverrats verdächtig getötet (Suet. Domit. 10). Dieses war einerseits für Agr. eine Warnung, die Provinz anzunehmen, andererseits für Dom. ein Beispiel, mit Agrikola, wenn er annahm, ebenso zu verfahren.

3. *accessere ad Agricolam*.

4. *periti*: eingeweiht in —.

iturusne, ind. Fragen mit *ne* bei T. selten.

ultro, nicht zufrieden mit Mutmaßungen, fragten sie geradezu.

5. *occultius . . laudare*: verfahren sie mehr versteckt, indem sie lobten. *occultius* bezeichnet also nicht die Art und Weise des *laudare*, sondern enthält ein Urteil über die Handlung, wie oft das Adverb bes. im Komparativ; vgl. Liv. I 13 *melius peribimus*.

6. *operam in adprobanda excusatione offerre*: Vermittlung beim Entschuldigen der Ablehnung anbieten (*munus excusare*: ein Amt ablehnen).

7. *pertrahere*: sie nötigten ihn zu gehen.

8. *paratus simulatione* nicht gleichbedeutend mit *paratus ad* oder *in simulationem*, sondern *simulatione* ist Abl. instr. Dadurch, daß er sich stellte, als wisse er nichts von den Verhandlungen, zeigte er sich bereit, Agrikola zu hören. Also: in erheuchelter Bereitwilligkeit hörte er. — *in adrogantiam compositus*: mit anmaßendem Wesen. *Compositus* besonders von erkünsteltem Gesichtsausdruck; so *in maestitiam compositus* hist. I 54. *Adrogantia*, weil er sich um etwas bitten liefs, was er selbst wollte.

9. *excusantis* sc. *munus*.

10. *nec erubuit beneficii invidia*: ohne über die nur aus Mißgunst bewilligte Gnade zu erröten. Während Domitian sich stellte, eine Gnade zu erweisen, sättigte er nur seinen Neid. Darob hätte er also nicht sich danken lassen, sondern vielmehr erröten sollen. — *salarium*, das Jahresgehalt wurde den Prokonsuln wohl, auch wenn sie nicht in die Provinz gingen, bewilligt.

12. *offensus* ungewöhnlich mit einem Acc. c. inf., nach Analogie derjenigen Verba affectuum, welche jene Konstr. zur Bezeichnung des Gegenstandes ihrer Stimmung annehmen (Schultz Gr. 401).

13. *ex conscientia*: aus Schuldbewußtsein.

15. *praeceps in iram* vgl. hist. I, 24 *in novas cupiditates praeceps*.

quo obscurior eo inrevocabili: je verschlossener, desto unversöhnlicher. *inrevocabilis* sc. ab ira statt des gewöhnlichen *inplacabilis*.

17. *inani iactatione libertatis*: durch leere Prahlerei mit der Freiheit (die ein Despot nicht dulden konnte).

famam fatumque provocabat: Ruhm und Ruin herbeiführen. Das Streben nach Ruhm führte zum Verderben. *fama* wird eben durch das folgende *fatum* als etwas Gefährliches bezeichnet. Die auch sonst bei T. beliebte Allitteration dient hier zu einer noch schärferen Hervorhebung der betonten Wörter.

18. *sci*ant leitet, wie oft ein Konjunktiv, einen abschließenden Gedanken ein. *inlicita*: Unbotmäßiges, was weder nach den Gesetzen noch nach dem Willen des Herrschers ist. Je gewöhnlicher diejenigen bewundert wurden, welche durch verwegene Opposition (*per abrupta*) gleichsam als Martyrer der Freiheit einen ruhmvollen Tod erstrebten, umso mehr warnt Tacitus, dem Agrikola wegen seiner Fügsamkeit (*obsequium ac modestiam*) den Ruhm eines großen Mannes abzusprechen. Ebenso wird ann. IV 20 für eine despotische Zeit der Grundsatz aufgestellt: *inter abruptam contumaciam et deforme obsequium pergere iter ambitione ac periculis vacuum*. Die Verteidigung des Agrikola wegen seiner *modestia* richtet sich namentlich gegen die Stoiker (starre Republikaner).

posse in Verbindung mit einem Acc. c. inf. wird von T. regelmäÙig vorangestellt.

20. *vigor*: Rüstigkeit, frische, rege Kraft; vgl. Germ. 30 *animi vigor*. *eo laudis excedere quo*: gleiches Lob erwerben wie so manche, die —.

21. *per abrupta*: auf abschüssigem Wege, unter den größten Gefahren. Dazu wäre die oben erwähnte *contumacia* erforderlich.

22. *ambitiosa*: aus Eitelkeit gesucht, um sich wichtig zu machen; vgl. c. 29.

c. 43.

1. *nobis*, den Angehörigen: der Witwe, der Tochter und dem Schwiegersohne (Tac.).

extraneis: Fremde, ferner Stehende (nicht zur Familie gehörig).

2. *ignoti* aktiv, wie ann. II 71, 16. *etiam* . . *non*, nicht *ne* . . *quidem*, weil *non* hier einen starken Ton hat.

sine cura: ohne Teilnahme, gleichgiltig.

3. *hic aliud agens populus*: das jetzige Volk, welches Fremdartiges betreibt, um das Gegenwärtige sich nicht kümmert; also das jetzige teilnahmlöse Volk. Ein erklärender Zusatz zu *vulgus* (*et explicativum*); vgl. dial. 7 *vulgus imperitum et tunicatus hic populus*.

5. *aut laetatus est aut statim oblitus*, dieselbe Wortstellung 3, 19; vgl. 17, 6.

augebat bei T. gewöhnlich ohne Bindepartikel zu Anfang des Satzes, wie hist. II 1. V 10. ann. I 36. II 41.

6. *nobis* in demselben Sinne wie oben.

7. *firmare* st. *adfirmare*, wie ann. I 81. III 14. VI 6. 28. 50. hist. II 9.

8. *per nuntios visentis*, der Fürst besuchte nicht selbst, sondern liefs sich durch seine Boten erkundigen.

9. *illud* vgl. 21, 11 *idque*. — *inquisitio*: Ausspähen, ob die Krankheit zum erwünschten Ende führe.

10. *momenta ipsa deficientis*: gerade die entscheidenden, letzten Augenblicke des Hinsterbenden. — *per . . cursores*, weil Domitian sich damals auf der Villa am Albanerberge (45, 4) befand.

11. *sic adcelerari quae tristis audiret*: dafs er Trauriges zu hören solche Eile hätte.

12. *tamen*, obwohl er nach der allgemeinen Ansicht in Wahrheit nicht traurig war.

habitu vultuque verbunden, wie hist. II 52.

13. *securus iam odii* = *odiosum non iam curans*: sicher nunmehr vor dem Verhafsten. *securus* c. gen. auch hist. I 86 und ann. III 28, wie Verg. Ä. I 350 *securus amorum*.

16. *velut honore iudicioque*: wie über einen Beweis von Verehrung und Anerkennung. *Iudicium* gewinnt hier durch das vorausgehende *honor* die prägnante Bedeutung: anerkennendes Urteil, Achtungsbezeugung.

18. *a bono patre . . principem*, ein guter Vater setze nur einen schlechten Fürsten zum Miterben ein, um nicht fürchten zu müssen, dafs die Seinigen ihr Erbteil verlieren. Vgl. ann. XVI 11 *nec defuere qui monerent magna ex parte heredem Caesarem nuncupare atque ita nepotibus de reliquo consulere*. (Beispiele vom Einziehen der Erbgüter erzählt Suet. Calig. 37; Nero 32; Domit. 12.)

c. 44.

1. *Caesare tertium cons.* 793 a. u. 40 p. Chr. Hier wird bei einer gelegentlichen Angabe nur ein Konsul zur Bezeichnung des Jahres genannt.

3. *Collega Priscoque coss.* 846 a. u. 93 p. Chr. Der erstere heifst vollständiger *Pompeius Collega*. Statt *Prisco* ist wohl zu lesen *Priscino* (Asbach, Konsularfasten in d. Jahrb. d. Ver. v. Alt. im Rheinland 79 S. 125).

4. *decentior quam sublimior*: mehr edel als erhaben (imponierend). Letzteres wird erklärt durch *nihil metus et impetus*: nichts Furchteinflößendes und Gewaltsames; ersteres durch *gratia oris supererat*: er hatte viel Anmut in den Zügen (Chiasmus). Zu *metus* vgl. ann. I 40. *Supererat*: es war im Überflufs, er hatte viel. Vgl. Germ. 6; 26.

6. *libenter*, nur wer die Güte eines Mannes leicht erkennt, wird auch seine Gröfse gern anerkennen.

7. *ipse quidem*: er für seine Person. — *integrae aetatis* = *aetatis qua integrae sunt vires*: mitten in seinen besten Jahren, im kräftigen Mannesalter.

8. *quantum ad* = quod attinet ad; vgl. Germ. 21 quantum ad ius hospitii.

9. *impleverat*: hatte im vollen Mafse erlangt.

10. *adstruere*: vgl. hist. I 78 nobilitatem ac decus adstruere.

11. *Opibus nimis non gaudebat*: grofser Reichtum hatte keinen Reiz für ihn. Zu *gaudebat* vgl. Germ. 5 (numero g.) und 15 (donis g.). *speciosae*: ansehnlich.

12. *Filia . . . effugisse*: da Tochter und Gattin ihn überlebten, so kann er in unverletzter Würde . . . der Zukunft glücklich entflohen zu sein scheinen. *Filia atque uxore superstitis* sind Abl. caus., *incolumi dignitate* u. ff. Abl. qual. Jene vorangestellten Ablative bilden den Hauptgrund für *beatus*.

14. *sicuti* oder gew. *ut — ita* = quamquam — tamen. *licuit*: es war vergönnt.

durare in oder *ad*: fortleben bis. Vgl. dial. 17 in medium usque Augusti principatum duravit. Ann. III 6 nostram ad inventam daverunt.

15. *Lucem*: Anbruch.

16. *augurio votisque ominabatur* = augurabatur et vehementer optabat. Eine verstärkende Fülle des Ausdrucks, da *ominari* allein vorher-sagen und wünschen bedeutet.

17. *festinatae* (transitiv wie Germ. 20, 6) *mortis solatium tulit evasisse* es gewährte bei seinem frühen Tode einen grofsen Trost, dafs er entgangen war (*evasisse* Subjekt zu *tulit*).

18. *spiramenta* in der ungewöhnlichen Bedeutung: Zwischen-pausen (zum Aufatmen).

20. *exhaustit*: zu Grunde richtete. Vgl. ann. XII 10 caedibus exhaustos.

c. 45.

2. *eadem strage*: mit einem Schlage wurden niedergemacht und in die Flucht getrieben. *tot consularium*, von denen Sueton (Dom. 10) zehn namhaft macht.

3. *feminarum*: Gratilla, die Gemahlin des Arulenus Rusticus, Arria und Fannia, die Gattin und Tochter des Thrasea (Plin. ep. 3, 11; 7, 19). *adhuc* bei Lebzeiten des Agrikola.

4. *Carus Metius*, ein Hauptangeber (*delator*), hatte damals erst einen gestürzt; *una victoria censebatur*: wurde erst nach einem Siege geschätzt, hatte also seine blutdürstige Laufbahn erst begonnen. — *intra Alb. arcem sententia Messalini strepebat*: innerhalb der albanischen Burg (am Albanerberge, wohin Dom. sich gern zurückzog) dröhnte der Urteilspruch des Messalinus (eines blutdürstigen Handlangers des Kaisers). Man mordete also noch nicht offen in der Kurie.

5. *M. Baebius tumbus*, damals wegen Ungerechtigkeiten in Spanien von Senecio angeklagt, später selbst ein gefürchteter Angeber (hist. IV 50 optimo cuique exitiosus).

6. *nostrae* der Senatoren, zu denen Tac. gehörte. Soweit kam es, daß selbst Senatoren gegen Angeklagte in der Sitzung handgreiflich wurden. — *Helvidius* Sohn des Helv. Priscus (c. 2), wurde wegen beleidigender Äußerungen gegen Dom. zum Tode verurteilt.

7. *Mauricum Rusticumque* Brüder, von denen jener verbannt, dieser getötet wurde. *divisimus* vgl. hist. IV 14 *fratres a fratribus dividantur*.

8. *Nero tamen* ergänze: Nero, quamquam saevus, tamen: Ein Nero hat doch . . .

9. *videre et aspicere*: den Hinrichtungen zuzusehen und dabei von dem Kaiser und seinen Angebern beobachtet zu werden.

10. *subscribere* eigentlich eine Anklage mitunterzeichnen; hier von den bei den Hinrichtungen laut gewordenen Seufzern, welche aufgezeichnet wurden, um sie bei einer Anklage mit aufzuführen.

11. *sufficere* c. dat. einer Sache gewachsen sein, für etwas ausreichen (auch ann. IV 23 und VI 4). Jener bekannte wütende Blick des Dom. reichte aus, daß das Erblassen so vieler Menschen angemerkt wurde d. h. daß solche, die (aus Angst oder Trauer) erblaßten, aufgezeichnet wurden, um sie zur Rechenschaft zu ziehen.

rubor zeigte sich ganz gewöhnlich in dem Gesichte des grollenden Tyrannen (in ore impudentia multo rubore suffusa. Plin. paneg. 48) und eben dadurch schützte er sich vor dem Erröten aus Scham.

III. Nachruf.

13. *claritas*: Reinheit.

15. *fatum* 42, 17 vom gewaltsamen, hier vom natürlichen Tode.

16. *pro virili portione* auch hist. III 20 statt des gewöhnlichen *pro virili parte*. Sinn: so viel an dir lag, habest du den Kaiser als an deinem Geschick unschuldig erscheinen lassen wollen (Ansicht derer, qui perhibent).

17. *eius*, da Tac. hier die Anrede fallen läßt. Daher auch im folg. Satze *amissus est* (nicht *es*). Erst mit *optime parentum* wird die Apostrophe wieder aufgenommen.

18. *valetudini*: Krankenlager.

19. *contigit* c. inf., bei Cic. nur p. Arch. 3, 4 *antecellere contigit*, sonst nicht in klass. Prosa.

20. *figere* mit dem Abl. ohne *in* nach dem Vorgange der Dichter gebraucht, wie Verg. Ä. III 250 *dicta animis*.

noster hic dolor = nobis proprius est dolor: das ist unser besonderer Schmerz.

21. *tam longae absentiae condicione*: durch den Umstand einer so langen Abwesenheit d. h. infolge dessen, daß wir so lange abwesend waren. Wo Tac. während der letzten vier Lebensjahre des Agr. gewesen sei, steht nicht fest. Wahrscheinlich war er damals Prokurator oder Verwalter der Provinz Belgica, von wo er erst nach dem im August 93 erfolgten Tode seines Schwiegervaters heimkehrte.

c. 46.

1. *ut sapientibus placet*, nach der subjektiven Meinung der Philosophen gab es eine persönliche Fortdauer der *magnae animae* nach ihrem Hinscheiden aus dem Körper. Tacitus selbst glaubt an eine passive Unsterblichkeit d. h. an ein Fortleben nur in der Erinnerung der Nachwelt. Vgl. hist. I 21 *mortem omnibus ex natura aequalem oblivione apud posteros vel gloria distingui*; ann. IV 38 *cum laude et bonis recordationibus facta atque famam nominis prosequi*.

6. *immortales laudes*, die so lange fortdauern, als Angehörige leben.

10. *formam ac figurem*: Wesen und Gestalt.

11. *non quia . . sed*, bei dieser Verbindung findet oft ein Übergang zu einem Hauptsatze statt; vgl. hist. I 15 *non quia . . habeam, sed . . accepi*.

16. *mansurumque est* ausdrucksvoller als *manebit*, da jenes eine Beschaffenheit, dieses nur den Eintritt der Handlung in der Zukunft bezeichnet; vgl. Cic. Lael. 83 *societas aut est aut fuit aut futura est*.

17. *fama rerum* = *rerum memoria*, also von der Geschichte und nicht von dem Ruhm der durch Agrikola vollführten Thaten zu verstehen. *Fama* ist nicht abl. instr., sondern hängt ab von dem vorhergehenden *in*, welches wegen der engen Beziehung der beiden letzten Glieder nicht wiederholt wurde.

19. *oblivio obruit*: Viele sind in Vergessenheit versunken, weil die Geschichte von ihnen schweigt; vgl. Hor. c. IV 9, 25 ff., wo es heisst, daß manche Helden unbekannt sind, *quia vate sacro carent*. — *posteritati narratus et traditus* läßt sich von dem Fortleben im Munde der Nachwelt oder durch die Geschichtsschreibung überhaupt verstehen, aber auch auf die vorliegende Schrift beziehen. Wenn Horaz, ohne unbescheiden zu werden, sagen durfte: *exegi monumentum aere perennius*, und wenn Thukydides sein Geschichtswerk als *κτῆμα ἐς αἰῶν* mit Recht bezeichnen konnte (I 22); warum soll Tacitus nicht das Bewußtsein in sich tragen, für die Nachwelt zu schreiben! Ja, er durfte um so eher annehmen, daß durch sein Buch Agrikolas Ruhm auch in der Nachwelt fortleben werde, weil er in diesem Werke gerade das geleistet hatte, was er ann. III 65 als *praecipuum munus annalium* bezeichnet, *ne virtutes sileantur*.

Verzeichnis der Eigennamen.

- Aemilius Scaurus 1, 11.
Afrika 42, 1.
Albana arx 45, 4.
Aquitania 9, 2.
Arulenus Rusticus 2, 1. 45, 7.
Asia 6, 7. 42, 1.
Atilius Rufus 40, 5.
Augustus 13, 9.
Aulus Atticus 37, 25.
- Baebius Massa 45, 5.
Batavi 36, 4.
Bodotria 23, 3. 25, 2.
Bolauus Vettius 8, 1. 16, 23.
Boresti 38, 12.
Boudicca 16, 1.
Brigantes 17, 3. 31, 16.
Britannia 10—12.
- Caledonia 10, 11. 11, 4. 25, 14.
27, 2. 31, 20.
Calgacus 29, 16.
Carus Metius 45, 4.
Cerialis Petilius 8, 5. 17, 3 u. 6.
Civica 42, 2.
Claudius 13, 12.
Clota 23, 3.
Cogidumnus 14, 4.
Collega 44, 3.
- Dacia 41, 6.
Didius Gallus 14, 7.
Domitia Decidiana 6, 2.
Domitianus 7, 9. 39 ff.
- Fabius Rusticus 10, 9.
Forum Iulium 4, 1.
Frisii 28, 13.
Frontinus, Iul. 17, 8.
- Gaius Caesar 4, 5. 13, 10. 44, 1.
Galba 6, 18.
Galli 10, 7. 11, 7 ff. 32, 5.
Germania 10, 7. 13, 12. 15, 13. 32, 5.
39, 4. 41, 6.
Graecinus 4, 3.
Graupius mons 29, 8.
- Helvidius Priscus 2, 2. 45, 6.
Herennius Senecio 2, 1. 45, 7.
Hibernia 24, 3 u. 5.
Hispania 10, 6. 11, 6. 24, 5.
- Iberi 11, 6.
Intimilii 7, 2.
Iulius Caesar 13, 4. 15, 15.
- Liguria 7, 3.
Livius 10, 9.
- Massilia 4, 11.
Mauricus 45, 6.

Messalinus 45 5.

Moesia 41, 6.

Mona 14, 12. 18, 16.

Mucianus 7, 8.

Nero 6, 14. 45, 8.

Nerva 3, 2.

Orcades 10, 17.

Ordovices 18, 4.

Ostorius Scapula 14, 2.

Otho 7, 2.

Pannonia 41, 7.

Petronius Turpilianus 16, 12.

Plautius, Aulus 14, 1.

Priscus 44, 3.

Procilla, Iulia 4, 6.

Rusticus 45, 7.

Rutilius Rufus 1, 10.

Salvius Titianus 6, 7.

Silanus 4, 5.

Silures 11, 5. 17, 9.

Suebi 28, 13.

Suetonius Paulinus 5, 1. 14, 11.

16, 6. 18, 17.

Tanaus 22, 2.

Thræsea, 2, 1.

Thule 10, 17.

Tiberius 13, 9.

Traianus 3, 4. 44, 15.

Trebellius Maximus 16, 14 f.

Trucculensis portus 38, 18.

Tungri 36, 5.

Usipi 28, 1. 32, 19.

Veranius 14, 10.

Vespasianus 7, 6. 9, 1. 13, 14. 17, 1.



Sach- und Wortregister.

- Abl. abs. unpersönlich 18, 31.
 Abl. loci 26, 6.
 abnuere 21, 8.
 abrupta 42, 21.
 abstinencia untersch. v. integritas 9, 13.
 Abstraktum statt Konkretum 16, 13.
 absumere 21, 1.
 ac 1, 9. adversativ 18, 7.
 accelerari 43, 11.
 acer 4, 14.
 acerbus 22, 15.
 adaquare 28, 8.
 adendere 15, 2.
 adducere rem ad 36, 5.
 adfectus 32, 7.
 adfundere 35, 5.
 adhuc = praeterea 33, 5. von der Vergangenheit 37, 1.
 adnotare 22, 5.
 adorior c. inf. 25, 15.
 adprobare 5, 2. 34, 14.
 adsistere 36, 11.
 adstruere 44, 10.
 adsultare 26, 6.
 adsumere 3, 5. 25, 5.
 advecti 11, 2.
 aeger 32, 20. aegre 36, 18.
 aequalitas munerum 19, 11.
 aestimare 5, 2. aest. per 40, 20.
 aetas 1, 3. 4, 18.
 agere mit e. Adj. 5, 8; mit e. Adv. 7, 12. = versari 18, 5. manu agere 9, 6. agi 41, 18.
 agitare untersch. v. conferre 15, 1. 16, 23.
 alacritas 35, 2. 38, 5. 45, 25.
 aliquando 17, 5.
 aliquis 1, 3.
 Allitteration 19, 9, 42, 17.
 alterius st. alius 5, 11.
 ambiguum 5, 9.
 ambire 10, 25.
 ambitio untersch. v. gratia 1, 8. 40, 20.
 ambitiose 29, 3. 42, 22.
 ambitus officiorum 18, 26.
 amplecti 17, 6. 25, 2.
 Amplifikation 34, 1.
 animus 30, 2.
 annus 31, 4.
 annuus 22, 8.
 anxius untersch. v. intentus 5, 8.
 aperire 22, 1.
 apertum 1, 6. 33, 16.
 Apposition 1, 2. 18, 9.
 apud 22, 14.
 ardor 8, 3.
 ars 9, 15. 27, 7. 36, 2.
 artum 36, 9.
 aspicere 24, 3. 29, 12. 45, 9.
 Asyndeton 29, 1.
 atteri 9, 18.
 Attraktion 21, 11. 43, 9.
 audens = audax 33, 3.
 augere 6, 11. 14, 9.
 auriga 12, 2.
 avelli 12, 21.
 avidus 22, 13.
 Bellum: Treffen 37, 5.
 breve osculum 40, 15.
 Caelum 10, 6. 11, 9. 12, 8.
 Caesarum 4, 2.
 campus 32, 24.
 casus 3, 11. 25, 8. 28, 15.

- cedere in aliquem 5, 13.
celeber 1, 7.
censeri 45, 4.
centurio untersch. v. praefectus 22, 13.
ceterum 25, 1. 40, 16. cetera 16, 10.
cetra 36, 2.
circumcido 19, 13.
circumdo 20, 1.
citra 1, 11. 10, 11. 35, 6.
civiles artes 39, 8.
claudere 25, 12.
clamor 34, 4.
claritas 45, 13.
coloratus 11, 5.
comis c. dat. 22, 15.
comitas 16, 15.
comitatus c. abl. 40, 19.
comitium neben forum 2, 5.
commercium 2, 12. per comm. 28, 14.
commodare 19, 9. 32, 7.
commune 12, 5.
complexus armorum 36, 9.
componere memoriam 3, 13; locus
 compositus 4, 11; compositus in
 42, 8.
comprimere 20, 1.
condicio 27, 5. 45, 21.
conscientia 2, 6. 42, 13.
consequi 35, 2.
consilium 13, 9. 15, 20.
constantia 36, 2.
contactus 30, 11.
contingit c. inf. 45, 19.
continuatione c. dat. 41, 10.
contubernium 5, 2.
conventus 9, 9. 12, 5.
convexi 35, 9.
copiae annuae 22, 8.
covinnarius 35, 10.
crudus 29, 13.
cultus 4, 8. 40, 18.
cupido 5, 14.
cura 43, 2. curare 16, 15.
cursor 43, 10.
Dare 33, 15.
Dativus absol. 11, 9. final. 23, 1.
 31, 12. — 22, 4. 45, 10.
debellare 24, 24.
decens 44, 4.
decretum 33, 23.
decus 6, 3. 34, 2. 39, 8.
defensare 28, 9.
deprehendere 7, 7. 11, 11.
destinare 9, 4.
devortia itinerum 19, 16.
discedere 21, 3.
discordia 16, 18.
disiectus 20, 4.
dispersi 21, 2.
dispicere 10, 17.
dissimulatio 6, 10. 18, 30.
dissociabilis 3, 2.
diversus 23, 4.
dividere 45, 7.
divus 15, 15.
dominari 10, 24.
domus 7, 1. 19, 4. 46, 3.
donec 19, 18. 39, 13.
dubitatum 41, 10.
ducere ludos 6, 17.
dum c. impf. 41, 15.
durare 44, 14.
Eldoctus c. acc. 26, 5.
egredi c. acc. 33, 11.
eligere 9, 22.
Ellipse 4, 3.
eluctari 17, 10.
emunire 31, 6.
eo c. gen. 28, 10. 42, 20.
eoque 16, 13. 21, 2. 22, 10. 28, 6.
 30, 9.
epistulae 39, 2.
erga 5, 15.
erigere 12, 14. 18, 6. 36, 11.
eruditus c. inf. 8, 4.
et 6, 15. 9, 10. 10, 11. 15, 13. 17, 6.
 38, 14. — et in negat. Sätze 1, 11.
etiam . . . non 43, 2.
evadere 38, 18. 44, 17.
eventus 8, 8. 22, 11. 27, 4.
ex 8, 8; bei timor 16, 9. ex facili
 15, 3; ex aequo 20, 9.
exceptus c. dat. 15, 9.
excusare 42, 6.
excutere 36, 3.
exercere 31, 12.
exercitatus 5, 9.
exercitus 5, 10.
exhaurire 44, 20.
eximere 3, 14.
experimenta 16, 15.
expertus c. abl. 41, 13.
exploratus 29, 7.
expugnare 41, 8.
exsequi 19, 8.
expectare 18, 23. 29, 10.
exsultare 8, 9.
extra 8, 12.
extranei 43, 1.
extremus 30, 12.
exuere 9, 11.

- Facere** 30, 21.
facies 10, 11. 36, 18.
facilis 9, 7. 21, 2. **facilitas** 6, 10.
 9, 12.
fama 18, 15. 33, 12. 39, 14. 42, 17.
 46, 17.
fatum 42, 17. 45, 15.
fecundus 12, 16.
festinatus 44, 17.
fides rerum 10, 4.
fiducia 1, 9.
figere c. abl. 45, 20.
firmare = **adfirmare** 43, 7.
firmare praesidia 14, 12; **aciem**
 35, 4. **firmus** c. dat. 35, 14.
flumina 10, 24.
fodere 36, 10.
foedus 12, 8.
formido 32, 20.
fortis 15, 9.
fortuna 7, 9. 8, 10. 13, 14.
forum 2, 5. 39, 8.
frequens 37, 16.
fretum oceani 40, 9
frons 33, 19.
frustra esse 13, 12.
furtum noctis 34, 4.

Gaudere 44, 11.
 gen. qual. bei einem nom. propr.
 4, 3.
 Genetiv bei einem Partic. 11, 16.
gratia untersch. v. **ambitio** 1, 8.

Haberi 28, 5.
habitus 11, 9. 21, 9. 43, 12.
haerere c. abl. 36, 17.
haurire 4, 15. 40, 18.
hinc = **deinde** 6, 1.
honestae artes 4, 8.
huc atque illuc 10, 24.
humanitas 21, 11.

Iactantia 25, 10. 39, 1. **iactatio**
 5, 7. 42, 17.
iam vero 9, 8. 21, 6.
igitur 13, 4.
ignavus u. **imbellis** 15, 10.
ignorantia 1, 5. 32, 13.
ignoscere 16, 16.
ignotus 43, 2.
illacessitus 20, 12.
immixtus 40, 16.
immortalis 46, 6.
impellere 10, 21. 25, 6.

Imperfekt 23, 2.
impetus 39, 13. 44, 5.
implere 44, 9.
imponere 34, 13.
imputare 27, 6.
in 6, 11. 10, 2. 25, 5. 35, 7.
inania honoris 6, 16.
incensus animus 4, 15.
incertum 7, 14.
inconditus 3, 16.
incorruptus 22, 14.
increscere 8, 3.
incuriosus 1, 3.
incursare c. acc. 36, 21.
indago 37, 17.
indulgentia 4, 7.
infestus 25, 3.
infin. hist. in explik. Sinne 5, 5.
 19, 7. 36, 3.
ingenia militaria 9, 4.
ingenium 10, 2.
ingratus 5, 14. 31, 13.
inhabilis 36, 7.
inlicita 42, 18.
innocens 16, 25.
inquisitio 2, 11. 43, 9.
inrevocabilis 42, 15.
inritus von Personen 22, 10.
insequi c. abl. loci 26, 5.
inserere 10, 26.
inspici 10, 7.
instare famae 18, 15.
instinctus 35, 3.
insumere c. dat. ger. 23, 1.
insuper 2, 7.
integer 7, 10. 31, 18. 44, 7.
integritas untersch. v. **abstinentia**
 9, 13.
intendere animo 18, 18.
intentus untersch. v. **anxius** 5, 8.
inter 26, 3. 32, 20. 31, 6. **esse inter**
 29, 4.
interim 3, 18.
interpretari 40, 21.
intersaeptus 5, 10.
intolerantia und **superbia** 20, 2.
intrare 5, 14.
invenire 10, 17. 33, 13.
invicem 6, 4. 16, 1. 24, 7.
invidia beneficii 42, 10.
ipse 13, 1. 23, 3. — **et ipse** beim
 Abl. abs. 25, 20.
iracundia 22, 16.
iste 40, 10.
ita 12, 6. 28, 11. 30, 5. 31, 15.
ita ut c. conj. perf. 18, 24.
iudicium 9, 9. 43, 16.

iussum unpers. 10, 18.
iuvenes . . senes 3, 14.
iuventa 4, 14.
iuxta 22, 12.

Laborare 16, 18.
laureatus 18, 29.
liberales artes 4, 8, 21, 6.
liberti 41, 15.
licuit 44, 14.
limes 41, 9.
livens 12, 20.
livor 41, 16.
locus 33, 25.

Malum 6, 10.
manere 11, 17.
manus 15, 7, 25, 13, 33, 22, 36, 6.
manu agere 9, 6.
margarita Neutr. 12, 19.
materia 10, 20.
media 35, 10.
medio adv. abl. 6, 16, 24, 5.
memoria 3, 17.
mereri 4, 4.
metalla 32, 22.
miscere 4, 12, 8, 4, 24, 7, 25, 7, 38, 2.
mitis c. dat. 16, 13.
modestia 20, 4, 42, 20.
moles 17, 8.
mollire 19, 14.
momenta 43, 10.
monstratus 13, 15.
mucro 36, 8.
multus 20, 4.
multum c. gen. 10, 24.
munera imperii 13, 1, 19, 13.
municipium 32, 21.
munire 45, 12.
mutatio ementium 28, 15.

Nam 22, 8.
natales 6, 2.
natura 12, 23. naturae finis 33, 26.
ne 6, 19.
nec 5, 3, 16, 22. neque — ac 10, 22.
necessitas 30, 1.
nimius 7, 13.
nisi quod 6, 5, 16, 24. nisi si 32, 5.
nomen 40, 17. nomine 29, 15, 31, 3.
non quia — sed 46, 11.
notabilis 40, 12.
novus 10, 14, 34, 11. c. dat. 16, 12.
numerus 18, 9.
nunc 15, 10.

Obire munera 13, 2.
obruere 17, 7.
obscurus 42, 15.
obtendere 10, 7.
obtusus 9, 6.
obvenire 6, 16.
occasio 14, 13, 18, 3, 24, 12.
offendere 22, 17. offensus mit acc.
c. inf. 42, 12.
officere 12, 12.
officium 14, 9, 18, 27, 40, 14.
olim 11, 17.
ominari 44, 16.
opinio 40, 4.
orbis 12, 9.
otium untersch. v. quies 6, 13; verbunden mit tranquillitas 40, 17.

Paratus 6, 8, 25, 14. c. abl. 42, 8.
pariter ac 11, 16.
pars 21, 12, 25, 5.
Particip. praes. 4, 9, 30, 10, 32, 22.
Particip. fut. act. 31, 2, 46, 16.
pascere 31, 9.
patefacere terga occasioni 14, 13.
pati 20, 6.
patiens c. gen. 12, 16.
patientia 16, 8, 31, 19.
penetrare transit. 27, 2.
pensare 22, 11.
per 12, 3, 18, 26, 28, 12, 37, 20.
percolere 10, 4.
Perfekt 1, 13, 3, 18.
peritia 25, 19.
peritus 8, 3, 22, 5, 42, 4.
persona potestatis 9, 10.
persuasiones superstitionum 11, 11.
pertrahere 42, 7.
piget 3, 16.
pignus 38, 6.
pigrum mare 10, 18.
plerique 1, 9.
Plural vom Schriftsteller 2, 1. generalisierend 5, 9.
porrectus 35, 13.
porro 15, 21, 31, 13.
portio 45, 16.
positio caeli 11, 9.
Positiv st. Komparativ 4, 18.
potens ad 7, 14.
Potentialer Konj. im Nebensatze 12, 10, 22, 17. Konj. Perf. 3, 13, 43, 7, 30, 16.
potius 18, 11. potius quam 25, 17.
praeceps in 42, 15.
praecipere c. inf. 38, 14.
praefectus untersch. v. centurio 22, 13.

praeferre 11, 14.
 praesidium 14, 12. 20, 10.
 praestare terga 37, 12.
 praesumere 18, 9.
 praeverbi 28, 7.
 precario 16, 20.
 pretium 1, 9. 12, 19.
 prima nave 24, 1.
 priores 1, 6. priora 16, 18.
 pro 12, 4. 32, 10. untersch. v. ante 35, 5.
 procurator 4, 2. 9, 17.
 profunda 25, 9.
 proinde 10, 19.
 promptus 3, 11.
 pronus 1, 6. 33, 17.
 propinquus 26, 7.
 proprius 16, 9.
 prosequi 18, 30.
 prudens c. gen. 19, 1.
 publica res 19, 6.
 pudet dictu 32, 5.
 pulchritudo ac species 4, 17.

Quamquam 1, 2. — 3, 1.
 quantum ad 44, 8.
 que . . et 18, 21.
 quidem 17, 6. 38, 1.
 quies, otium, inertia 6, 13.
 quin etiam 26, 9.
 quippe Stellung 3, 9. quippe qui 18, 25.
 quisque Stellung 31, 1.
 quominus 20, 6. 27, 8.
 quomodo — sic 34, 6.

Ratio et aetas 4, 18; r. curaque 20, 11.
 recens 36, 16.
 recensere 34, 2.
 recessus 30, 12.
 recognoscere 6, 18.
 rector 28, 4.
 rectum 1, 5.
 Reduplikation in percucurri 23, 1 und adcurcurri 37, 5.
 regulus 24, 12.
 relegare 15, 19.
 resistere 34, 10.
 resorberi 10, 25.
 retinere ex 4, 19.
 revectus 28, 4.
 revocare 18, 17.
 robur 3, 5. 6, 3.
 rudimentum 5, 1.

rudis 3, 16.
 ruere 35, 3. 37, 12.
 rumor 33, 12.
 rursus 20, 8. 29, 3.
 rutilus 11, 3.

Sacerdotium pontificatus 9, 25.
 saeculum 3, 2.
 salarium 42, 10.
 sapiens 46, 1.
 sapientiae professores 2, 7.
 satiari 39, 12.
 secretum 31, 14. secretus 38, 9.
 securus 9, 5; von Sachen 30, 5.
 securus pro 26, 9. c. gen. 43, 13.
 sed 10, 18.
 servi publici 15, 7.
 si mit Konj. Präs. 13, 2.
 sic 15, 13.
 sicut 44, 14.
 silere transitiv 41, 5.
 simul et 6, 11. ac 35, 8.
 simul-simul 25, 6. 36, 1. 41, 17.
 sinister 5, 15.
 sinus 4, 7. 23, 6. 30, 12.
 situs von Personen 30, 10.
 sollemnia pietatis 7, 5.
 spargere bellum 38, 12.
 spatium exemplorum 8, 6; spatium neben caelum 10, 6. spatium: Zeit 22, 5.
 species 4, 17. 35, 7. speciosus 44, 11.
 spiramenta 44, 18.
 stare sine sanguine 16, 22.
 stratis 36, 11.
 strenuus 7, 10.
 studium 3, 8. studia fori 39, 8.
 subire 3, 9.
 subita 37, 4.
 sublimis 44, 5.
 subscribi 45, 10.
 subsidium 6, 11. 30, 8.
 suetus c. inf. 12, 16.
 sufficere 45, 11.
 sum ausgelassen im Nebensatz 24, 15. 26, 11. — sunt qui c. ind. 28, 16. — est = positum est 32, 24.
 sumere bellum 16, 3.
 summa rerum 5, 12.
 super 17, 9.
 superesse 22, 16. 44, 6. — 45, 23.
 supergredi 1, 4.
 superstitio 11, 11.
 suus 39, 12.

- Tamquam* beim *partic.* 15, 3 u. 11.
tenere 16, 16. 38, 18.
tenor 6, 15.
tenuare 10, 14.
titulus tribunatus 5, 5.
togati 9, 7.
tolerare mit *sachl. Obj.* 36, 9.
tollere 6, 12.
transigere 34, 13.
transire 12, 13.
transvehi 18, 8. — 18, 19. 37, 7.
transversus 36, 20.
tristitia 9, 11.
triumphalia ornamenta 40, 1.
triumviri capitales 2, 4.
tutus aktiv 30, 6.

Ubi c. coni. 9, 9. *temporal* 30, 21.
ultimum in . . . 2, 10.
ultra 25, 3. 32, 20. — 30, 4 u. 14.
ultra quam nach einem *Komparativ*
 4, 14.
ultra 19, 15. 25, 15. 31, 7. 42, 4.
universum, in 10, 12. 11, 9.
ut 11, 2. 18, 18. beim *Relat.* 11, 14
 mit *Perf. Konj.* 18, 24.
ut timeres 22, 17. *ut* nach *tantus*
 20, 11.

utcumque 39, 10.
utilis pro 12, 4. *utilia* 28, 8.

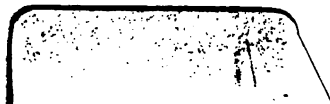
Vacuus 32, 20. 37, 2.
valetudo 45, 18.
vanitas 18, 28.
vastare 22, 2.
verecundia 8, 11.
versari 7, 11.
vertere 31, 18.
verti 18, 4.
vesci c. acc. 28. 11.
vestigia 34, 12.
vexilla 18, 12.
victoria subj. 16, 5.
vigor 42, 20.
vilis 31, 11.
vincere 33, 8.
vir militaris 41, 7.
viridis 29, 14.
virtus 1, 3. 8, 5.
vis 8, 2.
vitare 36, 3.
volentibus erat 18, 6.
votum 33, 16.
vox 2, 6. 3, 17.
vulnus 7, 1. 29, 1. 37, 20.

This book should be returned to
the Library on or before the last date
stamped below.

A fine of five cents a day is incurred
by retaining it beyond the specified
time.

Please return promptly.

~~DUE DEC 3 '32~~



Cornelli Taciti De vita et moribus
Widener Library 006718566



3 2044 085 234 193